



## Statistische Berichte Hochschulfinanzen in Nordrhein-Westfalen

2006 – 2007



# Hochschulfinanzen in Nordrhein-Westfalen

**2006 – 2007**

Aufgrund von methodischen Veränderungen ab dem Berichtsjahr 2006 wurde die Darstellungsform der Veröffentlichung komplett überarbeitet und neu konzipiert. Die Berichtsjahre 2006 und 2007 werden in dieser Ausgabe zusammengefasst veröffentlicht.

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im März 2010

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2010  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

Seite

## Vorbemerkungen

Aufgaben der Hochschulfinanzstatistik .....	5
Rechtsgrundlagen .....	5
Berichtskreis .....	5
Erhebungstatbestände .....	6
Berichtsweg und Erhebungsverfahren .....	7
Ergebnisse .....	8

## Tabellenteil

1. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Hochschularten	
1.1 Hochschulen insgesamt .....	12
1.2 Hochschulen mit kameraler Buchführung .....	13
1.3 Hochschulen mit kaufmännischer Buchführung .....	14
2. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Fächergruppen	
2.1 Hochschulen insgesamt .....	15
2.2 Hochschulen mit kameraler Buchführung .....	16
2.3 Hochschulen mit kaufmännischer Buchführung .....	17
3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen	
3.1 Hochschulen insgesamt .....	18
3.2 Staatliche Hochschulen .....	22
3.2.1 Staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule .....	26
3.2.2 Staatliche Kunsthochschulen .....	30
3.2.3 Staatliche Fachhochschulen .....	32
3.2.4 Staatliche Verwaltungsfachhochschulen .....	36
3.2.5 Medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen .....	38
3.3 Nichtöffentliche Hochschulen .....	40
3.3.1 Private Universitäten .....	44
3.3.2 Private Kunsthochschulen .....	46
3.3.3 Nichtöffentliche Fachhochschulen .....	50
3.3.4 Medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten .....	54
3.3.5 Philosophisch-theologische Hochschulen .....	56
4. Einnahmen der Hochschulen 2006 und 2007 nach Hochschularten	
4.1 Hochschulen insgesamt .....	58
4.2 Hochschulen mit kameraler Buchführung .....	60
4.3 Hochschulen mit kaufmännischer Buchführung .....	62
5. Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Hochschularten	
5.1 Hochschulen insgesamt .....	64
5.2 Hochschulen mit kameraler Buchführung .....	66
5.3 Hochschulen mit kaufmännischer Buchführung .....	68
6. Drittmiteleinahmen der Hochschulen 2006 und 2007 nach Hochschularten	
6.1 Hochschulen insgesamt .....	70
6.2 Hochschulen mit kameraler Buchführung .....	72
6.3 Hochschulen mit kaufmännischer Buchführung .....	74
7. Einnahmen der Hochschulen vom Träger 2006 und 2007 nach Hochschularten	
7.1 Hochschulen insgesamt .....	76
7.2 Hochschulen mit kameraler Buchführung .....	78
7.3 Hochschulen mit kaufmännischer Buchführung .....	80



## Vorbemerkungen

### Aufgaben der Hochschulfinanzstatistik

Die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Hochschulen werden seit Langem im Rahmen der Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte nachgewiesen. Sie werden zusammengefasst nach Hochschularten und untergliedert nach allen Einnahme- und Ausgabearten der Haushaltssystematik.

Für Zwecke der Wissenschaftspolitik reichen jedoch diese Angaben seit Langem nicht mehr aus. Daher wurde in den Hochschulstatistikgesetzen eine spezielle Hochschulfinanzstatistik angeordnet, die Angaben über die einzelnen Hochschulen in fachlicher und haushaltsmäßiger Gliederung bereitstellt und sich sowohl auf die öffentlichen als auch privaten Hochschulen bezieht.

Die Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik sind die Basis für eine Vielzahl von bildungs- und forschungspolitischen Entscheidungen. Diese Statistik stellt Informationen über die Lehr- und Forschungsstruktur der Hochschulen zur Verfügung und zeigt insbesondere die Unterschiede in der Finanzausstattung zwischen den einzelnen Lehr- und Forschungsbereichen und den einzelnen Hochschulen auf. In Kombination mit den Hochschulstatistiken über Personal, Studenten und Prüfungen lassen sich auf ihrer Basis finanzstatistische Kennzahlen (z. B. zur fächerspezifischen Finanzausstattung je Student bzw. je Professorenstelle) und das Forschungspotenzial der Hochschulen berechnen. Die Hochschulfinanzstatistik liefert wichtige Daten für den Ausbau und Neubau von Hochschulen (Gemeinschaftsaufgabe nach Artikel 94a Grundgesetz) und ist für die Erstellung von Hochschulentwicklungsplänen, für die Aufstellung der Haushaltspläne, für die Beurteilung des Hochschulwesens sowie für die Forschungs- und Technologiepolitik von großer Bedeutung.

### Rechtsgrundlagen

Die Hochschulfinanzstatistik wird auf der Basis des Gesetzes über die Statistik für das Hochschulwesen (HStatG) vom 2. November 1990, zuletzt geändert durch das 3. Statistikbereinigungsgesetz (3. StatBerG) vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3157) durchgeführt. Das Gesetz ordnet eine jährliche Totalerhebung aller Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben der Haushalte und der über Verwahrkonten vereinnahmten Drittmittel an. Dies erstreckt sich auf alle staatlichen und privaten Hochschulen. Auskunftspflichtig sind nach § 5 Abs. 2 HStatG die Hochschulen, die Hochschulkliniken und sonstige der Ausbildung von Studenten dienenden Krankenanstalten.

Für die staatlichen Hochschulen ist darüber hinaus noch das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG)

in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 2000 (BGBl. I S. 206) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300) relevant, wenn hochschulexterne Stellen (z. B. Bauämter, Besoldungsstellen) Mittel für die Hochschulen verwalten. Die Leiter dieser Stellen sind nach § 11 Abs. 2 Nr. 1a FPStatG zur Auskunftserteilung verpflichtet. Ihre Auskunftspflicht erstreckt sich laut § 3 Abs. 1d auf die gleichen Merkmale, für die nach dem Hochschulstatistikgesetz die Leiter der Hochschulen berichtspflichtig sind.

Das Erhebungsprogramm der Hochschulfinanzstatistik wurde durch die Novellen des Hochschulstatistikgesetzes von 1990 und des Finanz- und Personalstatistikgesetzes von 1992 nur unwesentlich erweitert. Gegenüber den vorherigen Rechtsgrundlagen wird durch die bis zum Berichtsjahr 2005 maßgeblichen Gesetze lediglich die zusätzliche Erfassung der über Verwahrkonten vereinnahmten Drittmittel angeordnet. Ansonsten enthalten die neuen Gesetze einige Klarstellungen (z. B. über die Hilfsmerkmale, die Möglichkeit zur Veröffentlichung der Finanzdaten einzelner Hochschulen, die Auskunftspflicht der Leiter von hochschulexternen Stellen, die Mittel für die Hochschulen bewirtschaften), die durch das Volkszählungsurteil erforderlich geworden waren.

Das HStatG und das FPStatG wurden durch das Gesetz vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1860) geändert. Die Änderungen werden für die jährliche Hochschulfinanzstatistik jedoch erst ab Berichtsjahr 2006 wirksam.

### Berichtskreis

Die Hochschulfinanzstatistik erstreckt sich, unabhängig von der Trägerschaft, auf alle Hochschulen. Hierzu zählen alle Bildungseinrichtungen, die nach Landesrecht als Hochschulen anerkannt sind. Nicht einbezogen werden Akademien und vergleichbare Bildungseinrichtungen, wenn ihnen nicht der Status einer Hochschule verliehen wurde. Hochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern. Die meisten Hochschulen sind Landeseinrichtungen, deren Aufgaben weitgehend von dem Gesetzgeber bestimmt werden.

Das bedeutet, dass die einzelnen Hochschulen mit unterschiedlicher Intensität Lehr-, Forschungs- oder sonstige Dienstleistungen erbringen können. Für die ihr übertragenen Aufgaben erhält die Hochschule

eine finanzielle Grundausstattung, ohne dass hierbei nach Einzelaufgaben differenziert wird. Der Landesgesetzgeber legt fest, aus welchen Einrichtungen die Hochschule bestehen soll. So können beispielsweise ein Hygieneinstitut oder eine Materialprüfanstalt als selbstständige Landeseinrichtung oder als Hochschulinstitut geführt werden. Die Hochschulfinanzstatistik erstreckt sich auf die Einnahmen und Ausgaben aller Einrichtungen, die Teil der Hochschule sind. Nicht einbezogen werden Einrichtungen, die eine eigene Rechtspersönlichkeit haben, auch dann nicht, wenn sie Hochschuleinrichtungen mitbenutzen (z. B. rechtlich selbstständige Forschungsinstitute an Hochschulen). Auch die Einnahmen und Ausgaben sowie Investitionsausgaben von mit der Hochschule verbundenen Einrichtungen, die ein eigenes Kapitel im Landeshaushalt haben, werden in der Regel nicht in der Hochschulfinanzstatistik erfasst, auch dann nicht, wenn diese Einrichtungen von Studenten und Hochschulpersonal für Lehr- und Forschungszwecke genutzt werden.

## Erhebungstatbestände

Nach § 6 Abs. 1 Nr. 6 des Hochschulstatistikgesetzes sind jährlich nach Abschluss der Jahresrechnung die Ist-Einnahmen und Ist-Ausgaben der Haushalte und der über Verwahrkonten vereinnahmten Drittmittel in fachlicher und organisatorischer Zuordnung sowie in haushaltsmäßiger Gliederung zu erheben. Ausdrücklich vorgeschrieben wird, dass die Ist-Einnahmen und -Ausgaben den einzelnen Hochschulen zugeordnet werden sollen.

Die fachliche und organisatorische Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben erfolgt dadurch, dass die Finanzen für die kleinsten organisatorischen Einheiten der Hochschulen ermittelt werden. Über die Zuordnung der organisatorischen Einheiten zu den Lehr- und Forschungsbereichen stellt man dann die fachliche Gliederung her. Die fachliche Gliederung erfolgt entsprechend dem Fächerschlüssel der Hochschulfinanzstatistik.

Seit 1992 sind die Fächerschlüssel der Hochschulfinanzstatistik und der Hochschulpersonalstatistik identisch. Allerdings sind die Einnahmen und Ausgaben nicht nach einzelnen Fachgebieten, sondern nur bis zur Ebene der Lehr- und Forschungsbereiche zu gliedern.

Analog zu den nicht-monetären Hochschulstatistiken wurde ab dem Berichtsjahr 2004 die Fächergruppe Humanmedizin um den Lehr- und Forschungsbereich „Gesundheitswissenschaften allgemein“ erweitert und entsprechend umbenannt.

Der Fächerschlüssel enthält neben den Kategorien für die wissenschaftlichen Fachdisziplinen Positionen für zentrale Einrichtungen, die von den verschiedensten

Organisationseinheiten gemeinsam genutzt werden (z. B. Zentralbibliothek, Rechenzentrum) und die Bereiche „Hochschule insgesamt“ bzw. „Klinik insgesamt“. Einnahmen und Ausgaben, welche die Hochschule als Ganzes betreffen (z. B. eine Spende zur allgemeinen Förderung der Hochschule) oder die sich nicht einzelnen Instituten oder Fachbereichen zuordnen lassen (z. B. Wasser- oder Abwassergebühren für ein Gebäude, das Institute verschiedenster Fachrichtungen beherbergt), werden der Kategorie „Hochschule insgesamt“ zugeordnet. Zwischen den einzelnen Hochschulen bestehen beträchtliche Unterschiede hinsichtlich der Anteile der zentralen Einrichtungen (einschl. Hochschulen insgesamt) an den gesamten Einnahmen und Ausgaben der Hochschule. Dies ist einerseits auf die unterschiedlichen Hochschulstrukturen zurückzuführen (z. B. Zentralbibliothek oder Fachbereichsbibliotheken, Hochhaus für alle Fachbereiche oder Einzelgebäude für die Institute). Andererseits kann hierfür aber auch als Grund der unterschiedliche Detaillierungsgrad des Rechnungswesens oder des Mittelbewirtschaftungssystems angeführt werden. Außerdem ist bei der Interpretation der Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik zu berücksichtigen, dass die Lehr- und Forschungsbereiche der einzelnen Hochschulen unterschiedliche Dienstleistungen erbringen und es zwischen den Lehr- und Forschungsbereichen unterschiedliche Leistungsverflechtungen geben kann. Unter haushaltsmäßiger Gliederung wird in der Hochschulfinanzstatistik der Nachweis nach Einnahme- und Ausgabearten verstanden. Auf Bundesebene werden die Einnahmen und Ausgaben in einer gestaffelten Gliederung aufbereitet. Die einzelnen Kategorien werden mit den Gruppierungsziffern der Haushaltssystematik näher definiert. In der Regel werden die unter einer Gruppierungsziffer nachgewiesenen Einnahmen und Ausgaben komplett einer Einnahme- und Ausgabekategorie der Hochschulfinanzstatistik zugeordnet. Dies gilt nicht für die Ersteinrichtungen im Rahmen von Baumaßnahmen sowie für die Drittmiteleinnahmen.

Die Angaben für diese Kategorien müssen in der Regel durch die Zuordnung einzelner Haushaltstitel oder auf der Basis ergänzender Unterlagen ermittelt werden.

Nicht einbezogen werden Ausgaben der Länder für pensionierte Hochschullehrer/-innen und Ausgaben der Studierendenförderung (z. B. Zahlungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz, Zahlungen an Studentenwerke). Da in den Haushalten der Länder die Schuldenaufnahme, Schuldentilgung und die Zinszahlungen nicht nach Aufgabenbereichen gegliedert werden, wird in der Hochschulfinanzstatistik auch bei den privaten Hochschulen auf die Erfassung derartiger Einnahmen und Ausgaben verzichtet. Unberücksichtigt bleiben bei den Einnahmen der Hochschulen ferner die Zahlungen des Bundes für die Finanzierung der Grundausstattung der Hochschulen (z. B. die

Zuweisungen des Bundes nach dem Hochschulbauförderungsgesetz, nach dem Hochschülerneuerungsprogramm), da es sich hierbei um Einnahmen der Länder handelt, die sich nicht immer einzelnen Hochschulen zuordnen lassen. Erfasst werden aber die Drittmittelzahlungen des Bundes.

Die ab 1992 in der Bundesaufbereitung angewendete Einnahmen- und Ausgabengliederung entspricht weitgehend der der Vorjahre. Gesondert nachgewiesen werden ab 1992 die Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (einschl. Mieten und Pachten), weil diese Ausgaben einerseits in einem unterschiedlichen Grade auf die einzelnen Lehr- und Forschungsbereiche aufgeteilt wurden, andererseits ihre Höhe wesentlich durch das Alter bzw. den baulichen Zustand der Gebäude oder durch deren Lage (z. B. höhere Mieten in Ballungsgebieten) bestimmt wird. Für Vergleiche der Finanzausstattungen einzelner Hochschulen ist es daher zweckmäßig, wenn die Ausgaben dieser Kategorie gesondert dargestellt werden.

Ebenfalls präzisiert wurde der Drittmittelbegriff. Drittmittel sind solche Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingeworben werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z. B. Fakultäten, Fachbereichen, Instituten) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung gestellt werden. In der Hochschulfinanzstatistik werden aber grundsätzlich nur solche Drittmittel erfasst, die in den Hochschulhaushalt eingestellt bzw. die von der Hochschule auf Verwahrkonten verwaltet werden. Werden die Mittel von rechtlich selbstständigen Instituten an Hochschulen oder von einzelnen Wissenschaftlern auf Sonderkonten verwaltet, so werden sie nicht in die Hochschulfinanzstatistik einbezogen.

Zu den Drittmitteln zählen beispielsweise Projektmittel der Forschungsförderung des Bundes, der Länder, der EU und anderer öffentlicher Stellen, Mittel der Wirtschaft, die für die Durchführung von Forschungsaufträgen bzw. als Spende zur Wissenschaftsförderung gezahlt werden, Mittel der Deutschen Forschungsgemeinschaft (für Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen sowie für im Rahmen des Normal- und Schwerpunktverfahrens geförderte Projekte), Stiftungslehrstühle und -professuren.

Nicht als Drittmittel anzusehen sind spezielle Forschungsmittel des Hochschulträgers, von Bund und Ländern bereitgestellte Mittel der Grundausrüstung, Mittel, die von Hochschulmitgliedern im Nebenamt verwendet werden, Sachspenden oder Leihgaben, die nur für begrenzte Dauer der Hochschule zur Verfügung gestellt werden, Mittel der personenbezogenen Förderung (z. B. Doktoranden-, Postdoktoranden- bzw. Habilitationsstipendien) sowie Einnahmen aus der Ver-

äußerung von Sachvermögen und aus wirtschaftlicher Tätigkeit.

Für viele Nutzer der Statistik sind die Drittmittelangaben von großer Bedeutung, da sie als Indikator für die wissenschaftliche Reputation der Hochschule angesehen werden. Bei der Interpretation der Daten muss jedoch beachtet werden, dass die Regelungen zum Nachweis der Drittmittel in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich sind. So werden z. B. die Mittel, welche die Deutsche Forschungsgemeinschaft im Rahmen des Normal- bzw. Schwerpunktverfahrens an Hochschulangehörige vergibt, in einigen Bundesländern in den Haushalt eingestellt, in anderen Bundesländern auf Verwahrkonten von der Hochschule oder von den Hochschulangehörigen selbst auf Privat- oder Sonderkonten verwaltet.

Auch eine Kombination dieser Varianten ist möglich. Ferner ist zu berücksichtigen, dass es in einigen Bundesländern eine Reihe von rechtlich selbstständigen Instituten an Hochschulen gibt, die in der Regel von einer Professorin bzw. einem Professor geleitet werden, die bzw. der im Hauptamt an der Universität lehrt und forscht. Spezielle Forschungsmittel werden in diesem Fall häufig von dem rechtlich selbstständigen Institut eingeworben. Auf Privat- und Sonderkonten bzw. von Instituten an Hochschulen bewirtschaftete Drittmittel werden jedoch nicht in der Hochschulfinanzstatistik erfasst.

## **Berichtsweg und Erhebungsverfahren**

Der Erhebungsbereich der Hochschulfinanzstatistik umfasst die Universitäten, die technischen Hochschulen, Sporthochschulen, medizinischen Einrichtungen der Hochschulen, staatlichen Fachhochschulen, Verwaltungsfachhochschulen des Landes und des Bundes (mit Niederlassung in Nordrhein-Westfalen) sowie die Kunsthochschulen.

Ferner werden die philosophisch-theologischen Hochschulen und die privaten Fachhochschulen in die Erhebung einbezogen.

Anders als nach dem Gesetz über die Finanzstatistik erstreckt sich somit der Erfassungsbereich auch auf Hochschulen, die nicht in der Trägerschaft des Landes Nordrhein-Westfalen stehen.

Der Katalog der zu erfassenden Erhebungsmerkmale ist für die Einnahme- und Ausgabearten durch den Gruppierungsplan staatlicher Haushalte grundsätzlich vorgegeben. Bei der Zuordnung zu den LFB (Lehr- und Forschungsbereich) ist zu beachten, dass es aufgrund sachlicher und technisch-organisatorischer Gegebenheiten Einnahme- und Ausgabearten gibt, die auf LFB aufgeteilt werden können und solche, die der Hochschule insgesamt zugeordnet werden müssen.

### Bei der Erfassung und Aufbereitung wird grundsätzlich nach folgenden Kategorien unterschieden:

- Einnahme- und Ausgabearten, die nicht in die Hochschulfinanzstatistik einzubeziehen sind (z. B. Studienförderung, Zuschüsse an Studentenwerke, Bezüge und Beihilfen von Versorgungsempfängern);
- Einnahme- und Ausgabearten, die nur der Hochschule insgesamt zugerechnet werden können (z. B. Mieten, Pachten, Unterhaltung der Grundstücke und Anlagen, Post- und Fernmeldegebühren);
- Einnahme- und Ausgabearten, die von den Hochschulen zum Teil nach LFB aufgeteilt werden können, während der andere Teil nur der Hochschule insgesamt zugeordnet werden kann (z. B. Verwaltungseinnahmen, sächliche Verwaltungsausgaben, Baumaßnahmen).

## Ergebnisse

Erstmalig wird in dieser Veröffentlichung eine Differenzierung der Hochschulen, die ihr Rechnungswesen nach kameraler Buchführung und den Hochschulen, die nach kaufmännischen Gesichtspunkten ihr Buchungssystem aufbereiten, vorgenommen. Für die Hochschulfinanzstatistik 2007 wurden in Nordrhein-Westfalen 64 Hochschulen (darunter 20 Hochschulen mit kaufmännischer Buchführung) erfasst. Im Jahr 2006 gehörten 60 Hochschulen zum Berichtskreis; von denen lieferten 13 Hochschulen nach kaufmännischer Rechnungslegung. Des Weiteren wurden die Hochschulkliniken bei der Darstellung der Ergebnisse ebenfalls mit einbezogen. Die Gesamtausgaben beliefen sich im Jahre 2007 auf 6 785,0 Mill. EUR, was gegenüber 2006 einer Steigerung von 3,2 % entspricht. Auf die staatlichen Hochschulen allein entfielen 98,0 % der Ausgaben.

Die Personalausgaben aller erfassten Hochschulen – der größte Ausgabeblock – sank dabei geringfügig von 3 793,5 Mill. EUR im Jahr 2006 auf 3 773,1 Mill. EUR im Jahr 2007. Der Anteil der Personalausgaben an den Gesamtausgaben belief sich auf 55,6 %.

Die sächlichen Verwaltungsausgaben nahmen demgegenüber mit einer Anteilssteigerung von +5,7 % auf 2 524,6 Mill. EUR (2006: 2 389,1 Mill. EUR) zu und steuerten damit 37,2 % zu allen Ausgaben bei. Die Ausgaben für Sachinvestitionen, das sind Investitionsausgaben ohne Grundstückserwerb, stiegen im Jahre 2007 um 24,7 % auf insgesamt 487,3 Mill. EUR, was einem Ausgabenanteil von 7,2 % entspricht. Von den gesamten Ausgaben entfielen 2 864,8 Mill. EUR oder 42,2 % auf die staatlichen Universitäten, die technischen Hochschulen sowie die Deutsche Sporthochschule Köln. Von den staatlichen Fachhochschulen wurden 8,2 % (555,9 Mill. EUR), den Verwaltungsfachhochschulen 1,0 % (68,9 Mill. EUR) und den Kunst-

hochschulen 1,3 % (85,5 Mill. EUR) im Jahr 2007 verausgabt. Auf die staatlichen medizinischen Einrichtungen entfiel – im Jahr 2007 – ein Anteil von 45,3 % (3 071,3 Mill. EUR). Der Rest von 2,0 % (138,5 Mill. EUR) verteilte sich auf nichtöffentliche Hochschulen.

Im Vergleich der Jahre 2007 und 2006 waren überdurchschnittliche Veränderungsraten der Gesamtausgaben bei den nichtöffentlichen Hochschulen (+55,8 %), den staatlichen Fachhochschulen (+8,4 %) und den Kunsthochschulen (+5,0 %) festzustellen. Die Gesamtausgaben der Hochschulen insgesamt stiegen – im Vergleich zum Vorjahr – um 3,2 %. Dagegen war bei den staatlichen Verwaltungsfachhochschulen (–5,6 %) und den staatlichen Universitäten (–0,9 %) ein Rückgang der Ausgabenentwicklung zu konstatieren.

Die Veränderungsraten der Personalausgaben waren besonders auffällig bei den staatlichen Verwaltungsfachhochschulen (–13,4 %) und den staatlichen Universitäten (–2,6 %). Eine gegensätzliche Entwicklung – steigende Personalkostenanteile (+1,9 %) und Gesamtausgaben (+8,4 %) – war bei den staatlichen Fachhochschulen zu erkennen.

Bei Betrachtung der Ausgaben nach Fächergruppen wies lediglich der Bereich „Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften“ mit +6,2 % eine überdurchschnittliche Zuwachsrate auf. Die Lehr- und Forschungsbereiche „Mathematik, Naturwissenschaften“ (–12,0 %) und „Sprach- und Kulturwissenschaften“ (–11,3 %) hingegen verzeichneten einen starken Rückgang. Eine unterdurchschnittliche Veränderungsrate wies die Fächergruppe „Kunst, Kunstwissenschaften“ mit +3,1 % auf. Die „Mathematik, Naturwissenschaften“ war auch 2007 mit 681,2 Mill. EUR oder 10,0 % (2006: 774,0 Mill. EUR oder 11,8 %) der gesamten Hochschulausgaben eine, auf das Absolute bezogene, sehr bedeutsame Fächergruppe. Der Personalkostenanteil betrug bei dieser Fächergruppe 472,8 Mill. EUR oder 69,4 % (2006: 518,0 Mill. EUR oder 66,9 %).

Der höchste Personalkostenanteil wurde wieder bei den „Sprach- und Kulturwissenschaften“ mit 78,9 % (2006: 74,5 %) festgestellt. Die nächst höchsten Personalkostenanteile wiesen die Fächergruppen „Ingenieurwissenschaften“ mit 77,5 % (2006: 77,0 %) sowie die „Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“ mit 73,5 % auf. Der geringste Personalkostenanteil entfiel mit 36,2 % (2006: 33,9 %) auf die Fächergruppe „Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften“.

Die starken Schwankungen bei den Zentralbereichen sind vor allem auf ihre geringen Personalkostenanteile zurückzuführen, wo schon geringe Veränderungen zu starken prozentualen Ausschlägen bei den Steigerungsraten führen; daneben aber auch auf die schon erwähnte verbesserte LFB-Aufteilung sowie die struk-

turellen Änderungen bei der privaten Universität bzw. den privaten Hochschulkliniken.

Im Jahr 2007 beliefen sich die Einnahmen der nordrhein-westfälischen Hochschulen auf 3 415,2 Mill. EUR (2006: 2 897,4 Mill. EUR). Neben den Verwaltungseinnahmen (einschließlich der Beiträge der Studierenden) stellten die „Drittmittel“ eine sehr wichtige Einnahmequelle dar. Ihr Anteil an den Gesamteinnahmen betrug im Jahr 2007 26,3 % und machten ein Volumen in Höhe von 898,5 Mill. EUR aus (2006: 27,4 % bzw. 794,4 Mill. EUR). Durch die Drittmittel deckten die Hochschulen im Jahre 2007 insgesamt 13,2 % (2006: 12,1 %) der Gesamtausgaben. Die Deckungslücke zwischen Einnahmen und Ausgaben wird generell über Zuschüsse aus dem Landeshaushalt – der sogenannten Grundmittelausstattung – finanziert. Dabei ist festzustellen, dass sich die Anteilsverhältnisse von Grundausrüstung, Verwaltungseinnahmen und Drittmitteln in den letzten Jahren deutlich verschoben haben. Vor diesem Hintergrund und der Tatsache, dass die Höhe der Drittmittel als Indikator für mehr Wettbewerb und höhere Qualifizierung stehen, sollten die Drittmiteleinnahmen näher betrachtet werden. Sie werden von den Hochschullehrerinnen und -lehrern im Wege des Wettbewerbs eingeworben und erhöhen im Ergebnis die Ressourcenausstattung der jeweiligen Hochschule. In dem Zeitraum von 2005 – 2007 konnten die nordrhein-westfälischen Hochschulen ihre Drittmiteleinnahmen um mehr als 51,8 % steigern. Die Höhe der eingeworbenen Drittmittel war in Abhängigkeit von Hochschulart, Fächergruppe sowie Lehr- und Forschungsbereich sehr unterschiedlich. Im bundesweiten Vergleich konnte die Tech-

nische Hochschule Aachen in den Jahren 2007 und 2006 die höchsten Einnahmen verzeichnen.

Bei den Geldgebern werden „Drittmittel vom öffentlichen Bereich“ und „Drittmittel von anderen Bereichen“ unterschieden. Zum öffentlichen Bereich zählen der Bund, die Länder, die Gemeinden und Gemeindeverbände, die Bundesagentur für Arbeit sowie der sonstige öffentliche Bereich – wie die Sondervermögen des European Recovery Program (ERP) –, der Lastenausgleichfonds sowie die Sozialversicherungen. Bei den Drittmittelgeldgebern von anderen Bereichen sind insbesondere die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), die Europäische Union (EU), internationale Organisationen (z. B. OECD, UN), Hochschulfördergesellschaften sowie Stiftungen zu nennen. Im Jahr 2007 wurden Drittmiteleinnahmen in Höhe von 28,3 % (2006: 29,1 %) von öffentlichen und 71,7 % (2006: 70,8 %) von anderen Bereichen eingeworben. Bei den Drittmiteleinnahmen aus „anderen Bereichen“ waren die DFG mit 265,7 Mill. EUR und die gewerbliche Wirtschaft mit 234,7 Mill. EUR im Jahr 2007 die Hauptgeldgeber (2006: 218,0 Mill. EUR bzw. 191,9 Mill. EUR). Für den „öffentlichen Bereich“ (ohne Hochschulträger) fiel diese Position dem Bund mit 184,8 Mill. EUR (2006: 162,8 Mill. EUR).

Eine exorbitante Steigerung zeigt sich bei den Verwaltungseinnahmen. Beliefen sich diese im Jahre 2005 lediglich auf 71,7 Mill. EUR so stiegen diese Einnahmen bis zum Jahr 2007 auf 2 516,7 Mill. EUR. Grund dafür ist die flächendeckende Einführung der Studiengebühren an den nordrhein-westfälischen Hochschulen.

### **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

### **Hinweis**

Abweichungen in den Summen ergeben sich aus dem Runden der Einzelwerte.

## **Tabellenteil**

**1. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Hochschularten**  
**1.1 Hochschulen insgesamt\*)**

Hochschulart		Einnahmen			Ausgaben			
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben
<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>2 897 382</b>	<b>2 102 870</b>	<b>794 512</b>	<b>6 573 257</b>	<b>3 793 469</b>	<b>2 389 075</b>	<b>390 713</b>
	<b>b</b>	<b>3 415 180</b>	<b>2 516 663</b>	<b>898 517</b>	<b>6 784 960</b>	<b>3 773 067</b>	<b>2 524 580</b>	<b>487 313</b>
	<b>c</b>	<b>+17,9</b>	<b>+19,7</b>	<b>+13,1</b>	<b>+3,2</b>	<b>-0,5</b>	<b>+5,7</b>	<b>+24,7</b>
<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>2 816 628</b>	<b>2 057 672</b>	<b>758 956</b>	<b>6 484 341</b>	<b>3 731 897</b>	<b>2 362 950</b>	<b>389 494</b>
	<b>b</b>	<b>3 285 284</b>	<b>2 426 873</b>	<b>858 411</b>	<b>6 646 424</b>	<b>3 690 716</b>	<b>2 470 691</b>	<b>485 017</b>
	<b>c</b>	<b>+16,6</b>	<b>+17,9</b>	<b>+13,1</b>	<b>+2,5</b>	<b>-1,1</b>	<b>+4,6</b>	<b>+24,5</b>
staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	621 513	88 154	533 359	2 890 539	1 821 581	957 505	111 453
	b	900 256	276 589	623 667	2 864 790	1 774 182	950 275	140 333
	c	+44,8	+213,8	+16,9	-0,9	-2,6	-0,8	+25,9
staatliche Kunsthochschulen	a	4 823	2 415	2 408	81 446	52 819	25 603	3 024
	b	6 466	5 485	981	85 505	53 199	29 806	2 500
	c	+34,1	+127,1	-59,3	+5,0	+0,7	+16,4	-17,3
staatliche Fachhochschulen	a	68 968	27 701	41 267	512 747	327 625	164 392	20 730
	b	118 476	60 992	57 484	555 927	333 939	197 424	24 564
	c	+71,8	+120,2	+39,3	+8,4	+1,9	+20,1	+18,5
staatliche Verwaltungs- fachhochschulen	a	2 232	2 232	-	72 949	42 933	16 708	13 308
	b	2 177	2 177	-	68 874	37 168	23 630	8 076
	c	-2,5	-2,5	-	-5,6	-13,4	+41,4	-39,3
medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	2 119 092	1 937 170	181 922	2 926 660	1 486 939	1 198 742	240 979
	b	2 257 909	2 081 630	176 279	3 071 328	1 492 228	1 269 556	309 544
	c	+6,6	+7,5	-3,1	+4,9	+0,4	+5,9	+28,5
<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>80 754</b>	<b>45 198</b>	<b>35 556</b>	<b>88 916</b>	<b>61 572</b>	<b>26 125</b>	<b>1 219</b>
	<b>b</b>	<b>129 896</b>	<b>89 790</b>	<b>40 106</b>	<b>138 536</b>	<b>82 351</b>	<b>53 889</b>	<b>2 296</b>
	<b>c</b>	<b>+60,9</b>	<b>+98,7</b>	<b>+12,8</b>	<b>+55,8</b>	<b>+33,7</b>	<b>+106,3</b>	<b>+88,4</b>
private Universitäten	a	13 209	6 122	7 087	14 671	9 689	4 688	294
	b	17 454	4 555	12 899	16 078	10 323	5 511	244
	c	+32,1	-25,6	+82,0	+9,6	+6,5	+17,6	-17,0
private Kunsthochschulen	a	2 773	1 328	1 445	2 685	1 720	965	-
	b	5 343	2 091	3 252	4 935	3 411	1 524	-
	c	+92,7	+57,5	+125,1	+83,8	+98,3	+57,9	-
nichtöffentliche Fachhoch- schulen	a	47 349	27 712	19 637	50 185	35 581	14 189	415
	b	91 380	71 883	19 497	95 270	54 409	39 256	1 605
	c	+93,0	+159,4	-0,7	+89,8	+52,9	+176,7	+286,7
medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	12 049	8 855	3 194	14 793	9 570	5 007	216
	b	13 558	9 270	4 288	14 396	9 290	4 793	313
	c	+12,5	+4,7	+34,3	-2,7	-2,9	-4,3	+44,9
philosophisch-theologische Hochschulen	a	5 374	1 181	4 193	6 582	5 012	1 276	294
	b	2 161	1 991	170	7 857	4 918	2 805	134
	c	-59,8	+68,6	-95,9	+19,4	-1,9	+119,8	-54,4

\*) aus methodischen Gründen werden im Tabellenkopf ausschließlich Begriffsbestimmungen der „kameralen“ Buchführung angewandt

Noch: 1. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Hochschularten  
1.2 Hochschulen mit kameraler Buchführung

Hochschulart		Einnahmen			Ausgaben			
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben
<b>Hochschulen insgesamt</b>	a	744 992	129 810	615 182	3 637 180	2 291 892	1 195 882	149 406
	b	1 058 699	349 770	708 929	3 604 329	2 212 322	1 218 144	173 863
	c	+42,1	+169,4	+15,2	-0,9	-3,5	+1,9	+16,4
<b>Staatliche Hochschulen</b>	a	711 874	120 260	591 614	3 597 322	2 260 318	1 188 095	148 909
	b	1 027 799	337 965	689 834	3 562 017	2 181 411	1 207 350	173 256
	c	+44,4	+181,0	+16,6	-1,0	-3,5	+1,6	+16,4
staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	621 513	88 154	533 359	2 890 539	1 821 581	957 505	111 453
	b	900 256	276 589	623 667	2 864 790	1 774 182	950 275	140 333
	c	+44,8	+213,8	+16,9	-0,9	-2,6	-0,8	+25,9
staatliche Kunsthochschulen	a	4 397	2 103	2 294	72 706	46 417	23 685	2 604
	b	5 344	4 513	831	74 460	46 472	26 008	1 980
	c	+21,5	+114,6	-63,8	+2,4	+0,1	+9,8	-24,0
staatliche Fachhochschulen	a	68 968	27 701	41 267	512 747	327 625	164 392	20 730
	b	104 301	53 192	51 109	506 655	302 409	182 408	21 838
	c	+51,2	+92,0	+23,8	-1,2	-7,7	+11,0	+5,3
staatliche Verwaltungs- fachhochschulen	a	2 232	2 232	-	72 949	42 933	16 708	13 308
	b	2 177	2 177	-	68 874	37 168	23 630	8 076
	c	-2,5	-2,5	-	-5,6	-13,4	+41,4	-39,3
medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	14 764	70	14 694	48 381	21 762	25 805	814
	b	15 721	1 494	14 227	47 238	21 180	25 029	1 029
	c	+6,5	+2 034,3	-3,2	-2,4	-2,7	-3,0	+26,4
<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	a	33 118	9 550	23 568	39 858	31 574	7 787	497
	b	30 900	11 805	19 095	42 312	30 911	10 794	607
	c	-6,7	+23,6	-19,0	+6,2	-2,1	+38,6	+22,1
private Universitäten	a	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-
private Kunsthochschulen	a	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-
nichtöffentliche Fachhoch- schulen	a	27 744	8 369	19 375	33 276	26 562	6 511	203
	b	28 739	9 814	18 925	34 455	25 993	7 989	473
	c	+3,6	+17,3	-2,3	+3,5	-2,1	+22,7	+133,0
medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-
philosophisch-theologische Hochschulen	a	5 374	1 181	4 193	6 582	5 012	1 276	294
	b	2 161	1 991	170	7 857	4 918	2 805	134
	c	-59,8	+68,6	-95,9	+19,4	-1,9	+119,8	-54,4

**Noch: 1. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Hochschularten**  
**1.3 Hochschulen mit kaufmännischer Buchführung**

Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR c = Veränderung 2007 gegenüber 2006 in %	Erträge			Aufwendungen				
	insgesamt	Erträge aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit, Umsatz- erlöse, Erträge aus Vermögen und aus Zuweisungen und Zuschüssen	Erträge aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- auf- wendungen	Aufwendungen für Mieten, Gebäude- unterhaltung und -bewirtschaftung sowie übriger Sachaufwand	Investitions- auf- wendungen	
<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>2 152 390</b>	<b>1 973 060</b>	<b>179 330</b>	<b>2 936 077</b>	<b>1 501 577</b>	<b>1 193 193</b>	<b>241 307</b>
	<b>b</b>	<b>2 356 481</b>	<b>2 166 893</b>	<b>189 588</b>	<b>3 180 631</b>	<b>1 560 745</b>	<b>1 306 436</b>	<b>313 450</b>
	<b>c</b>	<b>+9,5</b>	<b>+9,8</b>	<b>+5,7</b>	<b>+8,3</b>	<b>+3,9</b>	<b>+9,5</b>	<b>+29,9</b>
<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>2 104 754</b>	<b>1 937 412</b>	<b>167 342</b>	<b>2 887 019</b>	<b>1 471 579</b>	<b>1 174 855</b>	<b>240 585</b>
	<b>b</b>	<b>2 257 485</b>	<b>2 088 908</b>	<b>168 577</b>	<b>3 084 407</b>	<b>1 509 305</b>	<b>1 263 341</b>	<b>311 761</b>
	<b>c</b>	<b>+7,3</b>	<b>+7,8</b>	<b>+0,7</b>	<b>+6,8</b>	<b>+2,6</b>	<b>+7,5</b>	<b>+29,6</b>
staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
staatliche Kunsthochschulen	a	426	312	114	8 740	6 402	1 918	420
	b	1 122	972	150	11 045	6 727	3 798	520
	c	+163,4	+211,5	+31,6	+26,4	+5,1	+98,0	+23,8
staatliche Fachhochschulen	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	14 175	7 800	6 375	49 272	31 530	15 016	2 726
	c	–	–	–	–	–	–	–
staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	2 104 328	1 937 100	167 228	2 878 279	1 465 177	1 172 937	240 165
	b	2 242 188	2 080 136	162 052	3 024 090	1 471 048	1 244 527	308 515
	c	+6,6	+7,4	–3,1	+5,1	+0,4	+6,1	+28,5
<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>47 636</b>	<b>35 648</b>	<b>11 988</b>	<b>49 058</b>	<b>29 998</b>	<b>18 338</b>	<b>722</b>
	<b>b</b>	<b>98 996</b>	<b>77 985</b>	<b>21 011</b>	<b>96 224</b>	<b>51 440</b>	<b>43 095</b>	<b>1 689</b>
	<b>c</b>	<b>+107,8</b>	<b>+118,8</b>	<b>+75,3</b>	<b>+96,1</b>	<b>+71,5</b>	<b>+135,0</b>	<b>+133,9</b>
private Universitäten	a	13 209	6 122	7 087	14 671	9 689	4 688	294
	b	17 454	4 555	12 899	16 078	10 323	5 511	244
	c	+32,1	–25,6	+82,0	+9,6	+6,5	+17,6	–17,0
private Kunsthochschulen	a	2 773	1 328	1 445	2 685	1 720	965	–
	b	5 343	2 091	3 252	4 935	3 411	1 524	–
	c	+92,7	+57,5	+125,1	+83,8	+98,3	+57,9	–
nichtöffentliche Fachhochschulen	a	19 605	19 343	262	16 909	9 019	7 678	212
	b	62 641	62 069	572	60 815	28 416	31 267	1 132
	c	+219,5	+220,9	+118,3	+259,7	+215,1	+307,2	+434,0
medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	12 049	8 855	3 194	14 793	9 570	5 007	216
	b	13 558	9 270	4 288	14 396	9 290	4 793	313
	c	+12,5	+4,7	+34,3	–2,7	–2,9	–4,3	+44,9
philosophisch-theologische Hochschulen	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–

**2. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Fächergruppen**  
**2.1 Hochschulen insgesamt\*)**

Fächergruppe		Einnahmen			Ausgaben			
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben
<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>2 897 382</b>	<b>2 102 870</b>	<b>794 512</b>	<b>6 573 257</b>	<b>3 793 469</b>	<b>2 389 075</b>	<b>390 713</b>
	<b>b</b>	<b>3 415 180</b>	<b>2 516 663</b>	<b>898 517</b>	<b>6 784 960</b>	<b>3 773 067</b>	<b>2 524 580</b>	<b>487 313</b>
	<b>c</b>	<b>+17,9</b>	<b>+19,7</b>	<b>+13,1</b>	<b>+3,2</b>	<b>-0,5</b>	<b>+5,7</b>	<b>+24,7</b>
Sprach- und Kulturwissen- schaften	a	55 999	2 751	53 248	351 362	261 697	82 857	6 808
	b	68 312	14 974	53 338	311 705	245 909	58 498	7 298
	c	+22,0	+444,3	+0,2	-11,3	-6,0	-29,4	+7,2
Sport	a	14 048	1 047	13 001	40 509	28 857	10 397	1 255
	b	17 131	4 998	12 133	38 935	27 801	9 954	1 180
	c	+21,9	+377,4	-6,7	-3,9	-3,7	-4,3	-6,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	88 948	28 431	60 517	370 073	273 050	90 876	6 147
	b	111 847	49 277	62 570	353 481	259 947	84 654	8 880
	c	+25,7	+73,3	+3,4	-4,5	-4,8	-6,8	+44,5
Mathematik, Naturwissen- schaften	a	222 971	5 211	217 760	773 972	517 997	208 338	47 637
	b	247 300	12 411	234 889	681 240	472 800	158 149	50 291
	c	+10,9	+138,2	+7,9	-12,0	-8,7	-24,1	+5,6
Humanmedizin, Gesund- heitswissenschaften	a	1 784 074	1 632 005	152 069	1 855 879	1 115 235	600 483	140 161
	b	1 867 588	1 721 193	146 395	1 971 328	1 113 800	689 062	168 466
	c	+4,7	+5,5	-3,7	+6,2	-0,1	+14,8	+20,2
Veterinärmedizin	a	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	a	6 682	132	6 550	33 002	11 191	20 306	1 505
	b	8 482	355	8 127	33 028	11 969	19 209	1 850
	c	+26,9	+168,9	+24,1	+0,1	+7,0	-5,4	+22,9
Ingenieurwissenschaften	a	188 790	6 805	181 985	617 666	475 832	107 190	34 644
	b	225 258	12 083	213 175	602 163	466 858	99 456	35 849
	c	+19,3	+77,6	+17,1	-2,5	-1,9	-7,2	+3,5
Kunst, Kunstwissenschaften	a	6 195	1 714	4 481	91 023	68 214	20 489	2 320
	b	10 635	4 814	5 821	93 846	66 412	24 329	3 105
	c	+71,7	+180,9	+29,9	+3,1	-2,6	+18,7	+33,8
Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	a	42 296	32 782	9 514	277 526	62 124	208 438	6 964
	b	164 367	137 985	26 382	353 182	84 294	256 801	12 087
	c	+288,6	+320,9	+177,3	+27,3	+35,7	+23,2	+73,6
zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	a	136 699	78 582	58 117	1 077 318	597 478	437 721	42 119
	b	285 132	188 328	96 804	1 231 674	635 323	538 586	57 765
	c	+108,6	+139,7	+66,6	+14,3	+6,3	+23,0	+37,1
zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	a	350 680	313 410	37 270	1 084 927	381 794	601 980	101 153
	b	409 128	370 245	38 883	1 114 378	387 954	585 882	140 542
	c	+16,7	+18,1	+4,3	+2,7	+1,6	-2,7	+38,9

\*) aus methodischen Gründen werden im Tabellenkopf ausschließlich Begriffsbestimmungen der „kameralen“ Buchführung angewandt

**Noch: 2. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Fächergruppen**  
**2.2 Hochschulen mit kameraler Buchführung**

Fächergruppe		Einnahmen			Ausgaben			
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen für den Schulden- dienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben
<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>744 992</b>	<b>129 810</b>	<b>615 182</b>	<b>3 637 180</b>	<b>2 291 892</b>	<b>1 195 882</b>	<b>149 406</b>
	<b>b</b>	<b>1 058 699</b>	<b>349 770</b>	<b>708 929</b>	<b>3 604 329</b>	<b>2 212 322</b>	<b>1 218 144</b>	<b>173 863</b>
	<b>c</b>	<b>+42,1</b>	<b>+169,4</b>	<b>+15,2</b>	<b>-0,9</b>	<b>-3,5</b>	<b>+1,9</b>	<b>+16,4</b>
Sprach- und Kulturwissen- schaften	a	55 740	2 492	53 248	351 042	261 395	82 839	6 808
	b	67 279	14 889	52 390	310 549	244 986	58 269	7 294
	c	+20,7	+497,5	-1,6	-11,5	-6,3	-29,7	+7,1
Sport	a	14 048	1 047	13 001	40 509	28 857	10 397	1 255
	b	17 131	4 998	12 133	38 935	27 801	9 954	1 180
	c	+21,9	+377,4	-6,7	-3,9	-3,7	-4,3	-6,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	67 838	10 528	57 310	350 556	261 675	82 978	5 903
	b	78 869	20 681	58 188	317 351	237 513	72 041	7 797
	c	+16,3	+96,4	+1,5	-9,5	-9,2	-13,2	+32,1
Mathematik, Naturwissen- schaften	a	218 576	2 919	215 657	768 082	514 271	206 269	47 542
	b	239 770	9 291	230 479	667 780	463 481	154 584	49 715
	c	+9,7	+218,3	+6,9	-13,1	-9,9	-25,1	+4,6
Humanmedizin, Gesund- heitswissenschaften	a	18 761	22	18 739	36 943	24 183	11 877	883
	b	21 761	3 082	18 679	37 413	24 526	11 907	980
	c	+16,0	+13 909,1	-0,3	+1,3	+1,4	+0,3	+11,0
Veterinärmedizin	a	-	-	-	-	-	-	-
	b	-	-	-	-	-	-	-
	c	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	a	6 682	132	6 550	33 002	11 191	20 306	1 505
	b	8 482	355	8 127	33 028	11 969	19 209	1 850
	c	+26,9	+168,9	+24,1	+0,1	+7,0	-5,4	+22,9
Ingenieurwissenschaften	a	188 707	6 722	181 985	617 550	475 724	107 182	34 644
	b	221 026	10 199	210 827	587 618	454 786	97 905	34 927
	c	+17,1	+51,7	+15,8	-4,8	-4,4	-8,7	+0,8
Kunst, Kunstwissenschaften	a	5 480	999	4 481	83 207	62 240	18 791	2 176
	b	7 470	2 891	4 579	82 282	59 588	20 112	2 582
	c	+36,3	+189,4	+2,2	-1,1	-4,3	+7,0	+18,7
Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	a	34 774	27 403	7 371	271 987	58 897	206 457	6 633
	b	116 000	98 261	17 739	305 232	66 785	227 408	11 039
	c	+233,6	+258,6	+140,7	+12,2	+13,4	+10,1	+66,4
zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	a	134 160	77 498	56 662	1 066 304	591 534	432 763	42 007
	b	280 142	184 440	95 702	1 206 763	619 770	530 686	56 307
	c	+108,8	+138,0	+68,9	+13,2	+4,8	+22,6	+34,0
zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	a	226	48	178	17 998	1 925	16 023	50
	b	769	683	86	17 378	1 117	16 069	192
	c	+240,3	+1 322,9	-51,7	-3,4	-42,0	+0,3	+284,0

Noch: **2. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007 nach Fächergruppen**  
**2.3 Hochschulen mit kaufmännischer Buchführung**

Fächergruppe a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR c = Veränderung 2007 gegenüber 2006 in %	Erträge			Aufwendungen				
	insgesamt	Erträge aus lfd. Verwaltungs- tätigkeit, Umsatz- erlöse, Erträge aus Vermögen und aus Zuweisungen und Zuschüssen	Erträge aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- auf- wendungen	Aufwendungen für Mieten, Gebäude- unterhaltung und -bewirtschaftung sowie übriger Sachaufwand	Investitions- auf- wendungen	
<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>2 152 390</b>	<b>1 973 060</b>	<b>179 330</b>	<b>2 936 077</b>	<b>1 501 577</b>	<b>1 193 193</b>	<b>241 307</b>
	<b>b</b>	<b>2 356 481</b>	<b>2 166 893</b>	<b>189 588</b>	<b>3 180 631</b>	<b>1 560 745</b>	<b>1 306 436</b>	<b>313 450</b>
	<b>c</b>	<b>+9,5</b>	<b>+9,8</b>	<b>+5,7</b>	<b>+8,3</b>	<b>+3,9</b>	<b>+9,5</b>	<b>+29,9</b>
Sprach- und Kulturwissen- schaften	a	259	259	–	320	302	18	–
	b	1 033	85	948	1 156	923	229	4
	c	+298,8	–67,2	–	+261,3	+205,6	+1172,2	–
Sport	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	a	21 110	17 903	3 207	19 517	11 375	7 898	244
	b	32 978	28 596	4 382	36 130	22 434	12 613	1 083
	c	+56,2	+59,7	+36,6	+85,1	+97,2	+59,7	+343,9
Mathematik, Naturwissen- schaften	a	4 395	2 292	2 103	5 890	3 726	2 069	95
	b	7 530	3 120	4 410	13 460	9 319	3 565	576
	c	+71,3	+36,1	+109,7	+128,5	+150,1	+72,3	+506,3
Humanmedizin, Gesund- heitswissenschaften	a	1 765 313	1 631 983	133 330	1 818 936	1 091 052	588 606	139 278
	b	1 845 827	1 718 111	127 716	1 933 915	1 089 274	677 155	167 486
	c	+4,6	+5,3	–4,2	+6,3	–0,2	+15,0	+20,3
Veterinärmedizin	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	a	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–
	c	–	–	–	–	–	–	–
Ingenieurwissenschaften	a	83	83	–	116	108	8	–
	b	4 232	1 884	2 348	14 545	12 072	1 551	922
	c	+4 998,8	+2 169,9	–	+12 438,8	+11 077,8	+19 287,5	–
Kunst, Kunstwissenschaften	a	715	715	–	7 816	5 974	1 698	144
	b	3 165	1 923	1 242	11 564	6 824	4 217	523
	c	+342,7	+169,0	–	+48,0	+14,2	+148,4	+263,2
Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	a	7 522	5 379	2 143	5 539	3 227	1 981	331
	b	48 367	39 724	8 643	47 950	17 509	29 393	1 048
	c	+543,0	+638,5	+303,3	+765,7	+442,6	+1 383,7	+216,6
zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	a	2 539	1 084	1 455	11 014	5 944	4 958	112
	b	4 990	3 888	1 102	24 911	15 553	7 900	1 458
	c	+96,5	+258,7	–24,3	+126,2	+161,7	+59,3	+1 201,8
zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	a	350 454	313 362	37 092	1 066 929	379 869	585 957	101 103
	b	408 359	369 562	38 797	1 097 000	386 837	569 813	140 350
	c	+16,5	+17,9	+4,6	+2,8	+1,8	–2,8	+38,8

## 3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007

## 3.1 Hochschulen

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>000</b>	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	<b>55 997</b>	<b>2 750</b>	<b>53 247</b>	<b>351 368</b>	<b>261 700</b>
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	1 412	444	968	10 122	6 520
020	evangelische Theologie	3 466	440	3 026	17 007	12 697
030	katholische Theologie	2 603	175	2 428	18 923	14 765
040	Philosophie	2 150	38	2 112	16 842	13 028
050	Geschichte	10 193	161	10 032	45 630	32 568
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	691	–	691	8 061	6 195
080	allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaften	1 717	6	1 711	12 798	10 477
090	Altphilologie (klassische Philologie)	1 058	5	1 053	6 651	4 747
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	6 775	755	6 020	45 997	34 299
110	Anglistik, Amerikanistik	806	168	638	23 774	18 248
120	Romanistik	937	73	864	18 846	13 836
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	88	3	85	3 176	2 398
140	sonstige/außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	4 476	93	4 383	17 729	12 119
160	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	354	–	354	3 396	1 262
170	Psychologie	7 531	3	7 528	38 431	28 772
180	Erziehungswissenschaften	11 337	385	10 952	60 030	46 045
190	Sonderpädagogik	403	1	402	3 955	3 724
<b>200</b>	<b>Sport</b>	<b>14 048</b>	<b>1 047</b>	<b>13 001</b>	<b>40 509</b>	<b>28 857</b>
<b>210</b>	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften</b>	<b>88 948</b>	<b>28 431</b>	<b>60 517</b>	<b>370 073</b>	<b>273 050</b>
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein	329	–	329	864	674
225	Regionalwissenschaften	61	–	61	–	–
230	Politikwissenschaften	1 160	1	1 159	8 146	6 131
235	Sozialwissenschaften	8 438	597	7 841	35 817	28 734
240	Sozialwesen	25 264	8 106	17 158	38 173	31 913
250	Rechtswissenschaften	6 325	213	6 112	61 483	39 808
270	Verwaltungswissenschaft	83	77	6	33 065	24 598
290	Wirtschaftswissenschaften	46 443	19 347	27 096	187 333	137 334
310	Wirtschaftsingenieurwesen	845	90	755	5 192	3 858
<b>320</b>	<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	<b>222 970</b>	<b>5 210</b>	<b>217 760</b>	<b>773 972</b>	<b>517 998</b>
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	451	28	423	14 940	1 331
340	Mathematik	17 755	312	17 443	83 848	66 038
350	Informatik	36 392	3 358	33 034	94 620	73 115
360	Physik, Astronomie	55 454	277	55 177	167 411	107 956
370	Chemie	41 423	950	40 473	187 250	124 292
390	Pharmazie	2 220	–	2 220	19 210	9 822
400	Biologie	46 502	182	46 320	138 432	91 635
410	Geowissenschaften (ohne Geografie)	17 109	20	17 089	46 350	30 998
420	Geografie	5 664	83	5 581	21 911	12 811
<b>430</b>	<b>Humanmedizin, Gesundheitswissen- schaften</b>	<b>1 784 071</b>	<b>1 632 005</b>	<b>152 066</b>	<b>1 855 881</b>	<b>1 115 235</b>
440	Humanmedizin allgemein	23 845	11 210	12 635	223 026	162 818
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	4 328	827	3 501	7 446	5 826
450	vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	18 654	741	17 913	73 197	47 323
470	klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	67 145	34 378	32 767	254 546	156 442
490	klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	1 635 354	1 551 631	83 723	1 227 756	699 505
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	34 745	33 218	1 527	69 910	43 321

\*) aus methodischen Gründen werden im Tabellenkopf ausschließlich Begriffsbestimmungen der „kameralen“ Buchführung angewandt

**nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)**  
**insgesamt**

		2007							FG/ LFB
gaben		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>82 857</b>	<b>6 811</b>	<b>68 314</b>	<b>14 974</b>	<b>53 340</b>	<b>311 704</b>	<b>245 909</b>	<b>58 498</b>	<b>7 297</b>	<b>000</b>
3 338	264	1 786	541	1 245	9 536	6 973	2 339	224	010
4 008	302	2 824	1 577	1 247	13 888	10 775	2 931	182	020
3 849	309	3 003	394	2 609	14 464	12 197	2 120	147	030
3 573	241	3 494	526	2 968	15 715	12 831	2 609	275	040
12 277	785	10 761	1 354	9 407	36 690	27 991	7 844	855	050
1 674	192	945	1	944	6 097	5 422	510	165	070
1 920	401	2 930	386	2 544	14 488	11 751	2 206	531	080
1 793	111	2 193	421	1 772	8 601	6 410	1 817	374	090
10 925	773	9 220	3 804	5 416	41 230	32 560	7 737	933	100
5 116	410	1 984	1 467	517	20 550	16 850	3 278	422	110
4 612	398	1 548	763	785	16 732	13 179	3 140	413	120
747	31	206	51	155	2 503	2 191	279	33	130
5 301	309	4 026	728	3 298	17 629	12 394	4 635	600	140
1 999	135	394	–	394	2 380	843	1 432	105	160
8 376	1 283	8 596	490	8 106	31 413	25 403	5 234	776	170
13 151	834	13 402	2 471	10 931	47 046	38 374	8 110	562	180
198	33	1 002	–	1 002	12 742	9 765	2 277	700	190
<b>10 397</b>	<b>1 255</b>	<b>17 131</b>	<b>4 998</b>	<b>12 133</b>	<b>38 935</b>	<b>27 801</b>	<b>9 954</b>	<b>1 180</b>	<b>200</b>
<b>90 876</b>	<b>6 147</b>	<b>111 849</b>	<b>49 278</b>	<b>62 571</b>	<b>353 483</b>	<b>259 947</b>	<b>84 655</b>	<b>8 881</b>	<b>210</b>
188	2	1 037	–	1 037	1 758	1 469	284	5	220
–	–	–	–	–	–	–	–	–	225
1 887	128	1 370	1	1 369	5 433	4 257	1 153	23	230
6 640	443	13 342	3 285	10 057	34 076	28 007	5 813	256	235
5 966	294	25 417	9 482	15 935	38 309	30 464	7 661	184	240
20 410	1 265	9 270	1 891	7 379	52 880	36 269	14 890	1 721	250
7 843	624	63	57	6	34 956	19 035	14 714	1 207	270
47 086	2 913	59 642	34 377	25 265	180 450	136 403	38 978	5 069	290
856	478	1 708	185	1 523	5 621	4 043	1 162	416	310
<b>208 338</b>	<b>47 636</b>	<b>247 299</b>	<b>12 411</b>	<b>234 888</b>	<b>681 238</b>	<b>472 800</b>	<b>158 148</b>	<b>50 290</b>	<b>320</b>
12 429	1 180	708	42	666	12 801	1 353	10 460	988	330
16 726	1 084	22 180	1 512	20 668	75 210	61 568	11 989	1 653	340
18 001	3 504	40 960	4 762	36 198	90 389	67 187	19 809	3 393	350
41 790	17 665	57 537	1 082	56 455	139 352	99 012	26 028	14 312	360
50 774	12 184	46 103	2 465	43 638	168 134	113 579	40 735	13 820	370
8 674	714	3 195	417	2 778	13 547	7 806	5 134	607	390
38 153	8 644	50 324	1 503	48 821	126 134	84 744	28 944	12 446	400
13 241	2 111	20 843	436	20 407	38 173	26 644	9 198	2 331	410
8 550	550	5 449	192	5 257	17 498	10 907	5 851	740	420
<b>600 482</b>	<b>140 164</b>	<b>1 867 585</b>	<b>1 721 192</b>	<b>146 393</b>	<b>1 971 330</b>	<b>1 113 803</b>	<b>689 062</b>	<b>168 465</b>	<b>430</b>
47 197	13 011	91 577	85 282	6 295	211 153	145 186	61 913	4 054	440
1 576	44	3 939	573	3 366	7 086	5 466	1 583	37	445
12 547	13 327	19 626	2 240	17 386	71 245	43 834	15 664	11 747	450
66 608	31 496	63 981	30 828	33 153	244 633	149 745	68 614	26 274	470
451 834	76 417	1 652 061	1 566 822	85 239	1 371 533	733 046	514 694	123 793	490
20 720	5 869	36 401	35 447	954	65 680	36 526	26 594	2 560	520

## Noch: 3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007

Noch: 3.1 Hochschulen

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>600</b>	<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b>	<b>6 682</b>	<b>132</b>	<b>6 550</b>	<b>33 004</b>	<b>11 191</b>
610	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein	282	–	282	2 291	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	132	12	120	1 998	1 389
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	5 261	95	5 166	19 542	4 462
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	–	–	–	–	–
650	Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	1 007	25	982	9 173	5 340
<b>660</b>	<b>Ingenieurwissenschaften</b>	<b>188 790</b>	<b>6 803</b>	<b>181 987</b>	<b>617 665</b>	<b>475 831</b>
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	3 431	395	3 036	19 070	15 814
680	Bergbau, Hüttenwesen	15 537	22	15 515	34 066	25 131
690	Maschinenbau/Verfahrenstechnik	100 542	2 271	98 271	275 296	206 474
710	Elektrotechnik	39 831	890	38 941	160 645	126 035
720	Nautik, Verkehrstechnik	472	91	381	3 337	2 715
730	Architektur	2 671	464	2 207	32 576	27 316
740	Raumplanung	1 019	15	1 004	6 448	5 889
750	Bauingenieurwesen	23 561	2 643	20 918	83 775	64 362
760	Vermessungswesen	1 726	12	1 714	2 452	2 095
<b>770</b>	<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>6 197</b>	<b>1 714</b>	<b>4 483</b>	<b>91 021</b>	<b>68 214</b>
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	815	61	754	15 097	10 247
790	bildende Kunst	707	480	227	5 898	4 469
800	Gestaltung	1 770	307	1 463	27 017	21 316
820	darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	769	246	523	9 747	7 507
830	Musik, Musikwissenschaft	2 136	620	1 516	33 262	24 675
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>42 295</b>	<b>32 782</b>	<b>9 513</b>	<b>277 526</b>	<b>62 123</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>136 698</b>	<b>78 581</b>	<b>58 117</b>	<b>1 077 314</b>	<b>597 473</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	99 845	67 615	32 230	602 113	421 833
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	361	361	–	2 086	427
900	Zentralbibliothek	5 265	3 337	1 928	94 929	57 781
910	Hochschulrechenzentrum	2 172	952	1 220	56 343	30 072
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	18 603	1 628	16 975	57 579	37 547
930	zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	5 999	2 497	3 502	232 904	42 070
940	soziale Einrichtungen	2 725	1 600	1 125	20 363	2 454
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	90	57	33	2 593	1 789
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	1 638	534	1 104	8 404	3 500
<b>965</b>	<b>Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)</b>	<b>350 680</b>	<b>313 410</b>	<b>37 270</b>	<b>1 084 928</b>	<b>381 794</b>
970	Kliniken insgesamt, zentrale Dienste	322 570	286 257	36 313	954 040	314 423
980	soziale Einrichtungen der Kliniken	6 622	6 428	194	19 398	8 140
986	übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	417	388	29	41 629	32 520
990	mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	21 071	20 337	734	69 861	26 711
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 897 376</b>	<b>2 102 865</b>	<b>794 511</b>	<b>6 573 261</b>	<b>3 793 466</b>

Anmerkung Seite 18

**nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)**  
**insgesamt**

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>20 307</b>	<b>1 506</b>	<b>8 482</b>	<b>355</b>	<b>8 127</b>	<b>33 027</b>	<b>11 969</b>	<b>19 209</b>	<b>1 849</b>	<b>600</b>
2 135	156	293	–	293	2 111	–	1 950	161	610
599	10	88	38	50	2 365	1 820	545	–	615
13 970	1 110	6 524	180	6 344	19 680	4 979	13 346	1 355	620
–	–	–	–	–	–	–	–	–	640
3 603	230	1 577	137	1 440	8 871	5 170	3 368	333	650
<b>107 189</b>	<b>34 645</b>	<b>225 260</b>	<b>12 085</b>	<b>213 175</b>	<b>602 166</b>	<b>466 858</b>	<b>99 457</b>	<b>35 851</b>	<b>660</b>
2 301	955	3 341	262	3 079	18 013	15 468	1 901	644	670
5 655	3 280	16 298	341	15 957	38 060	26 295	7 174	4 591	680
49 973	18 849	124 400	7 139	117 261	269 241	204 235	46 208	18 798	690
27 442	7 168	48 368	2 234	46 134	154 640	120 344	25 874	8 422	710
348	274	288	–	288	3 053	2 751	302	–	720
4 336	924	3 260	520	2 740	33 520	28 035	5 039	446	730
465	94	1 583	62	1 521	7 687	5 976	1 635	76	740
16 316	3 097	26 016	1 422	24 594	75 744	61 967	11 002	2 775	750
353	4	1 706	105	1 601	2 208	1 787	322	99	760
<b>20 488</b>	<b>2 319</b>	<b>10 635</b>	<b>4 815</b>	<b>5 820</b>	<b>93 847</b>	<b>66 411</b>	<b>24 331</b>	<b>3 105</b>	<b>770</b>
4 595	255	1 355	585	770	11 861	9 006	2 587	268	780
1 378	51	1 059	533	526	8 402	5 359	2 925	118	790
4 845	856	2 563	552	2 011	26 721	20 141	5 534	1 046	800
2 198	42	2 193	716	1 477	9 070	6 659	2 282	129	820
7 472	1 115	3 465	2 429	1 036	37 793	25 246	11 003	1 544	830
<b>208 439</b>	<b>6 964</b>	<b>164 368</b>	<b>137 985</b>	<b>26 383</b>	<b>353 182</b>	<b>84 294</b>	<b>256 801</b>	<b>12 087</b>	<b>870</b>
<b>437 721</b>	<b>42 120</b>	<b>285 130</b>	<b>188 327</b>	<b>96 803</b>	<b>1 231 671</b>	<b>635 320</b>	<b>538 587</b>	<b>57 764</b>	<b>875</b>
175 755	4 525	219 259	174 977	44 282	707 608	424 965	263 287	19 356	880
1 400	259	710	710	–	2 345	507	1 221	617	890
34 540	2 608	7 808	3 776	4 032	119 335	71 414	44 420	3 501	900
16 523	9 748	3 263	1 505	1 758	72 226	38 023	20 594	13 609	910
15 365	4 667	41 821	2 750	39 071	75 586	45 814	18 596	11 176	920
185 097	5 737	7 000	1 544	5 456	225 728	42 734	179 587	3 407	930
5 554	12 355	3 059	1 960	1 099	14 557	2 915	6 447	5 195	940
785	19	562	405	157	3 150	2 154	984	12	950
2 702	2 202	1 648	700	948	11 136	6 794	3 451	891	960
<b>601 980</b>	<b>101 154</b>	<b>409 127</b>	<b>370 244</b>	<b>38 883</b>	<b>1 114 377</b>	<b>387 954</b>	<b>585 882</b>	<b>140 541</b>	<b>965</b>
540 535	99 082	375 448	338 505	36 943	1 008 252	337 121	535 563	135 568	970
9 613	1 645	7 040	6 571	469	15 381	8 707	4 831	1 843	980
8 872	237	4 725	4 711	14	36 926	32 929	3 850	147	986
42 960	190	21 914	20 457	1 457	53 818	9 197	41 638	2 983	990
<b>2 389 074</b>	<b>390 721</b>	<b>3 415 180</b>	<b>2 516 664</b>	<b>898 516</b>	<b>6 784 960</b>	<b>3 773 066</b>	<b>2 524 584</b>	<b>487 310</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007****3.2 Staatliche**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>000</b>	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	<b>52 965</b>	<b>1 861</b>	<b>51 104</b>	<b>345 349</b>	<b>256 189</b>
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	1 153	185	968	9 802	6 218
020	evangelische Theologie	948	27	921	14 221	10 104
030	katholische Theologie	2 433	43	2 390	16 427	12 526
040	Philosophie	2 150	38	2 112	16 564	12 750
050	Geschichte	10 193	161	10 032	45 630	32 568
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	691	–	691	8 061	6 195
080	allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaften	1 717	6	1 711	12 798	10 477
090	Altphilologie (klassische Philologie)	1 058	5	1 053	6 642	4 738
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	6 690	670	6 020	45 870	34 212
110	Anglistik, Amerikanistik	806	168	638	23 774	18 248
120	Romanistik	937	73	864	18 846	13 836
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	88	3	85	3 176	2 398
140	sonstige/außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	4 476	93	4 383	17 726	12 116
160	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	354	–	354	3 396	1 262
170	Psychologie	7 531	3	7 528	38 431	28 772
180	Erziehungswissenschaften	11 337	385	10 952	60 030	46 045
190	Sonderpädagogik	403	1	402	3 955	3 724
<b>200</b>	<b>Sport</b>	<b>14 048</b>	<b>1 047</b>	<b>13 001</b>	<b>40 509</b>	<b>28 857</b>
<b>210</b>	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften</b>	<b>45 222</b>	<b>2 603</b>	<b>42 619</b>	<b>332 584</b>	<b>247 091</b>
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein	329	–	329	864	674
225	Regionalwissenschaften	61	–	61	–	–
230	Politikwissenschaften	1 160	1	1 159	8 146	6 131
235	Sozialwissenschaften	8 338	597	7 741	35 649	28 570
240	Sozialwesen	2 648	181	2 467	20 201	17 329
250	Rechtswissenschaften	6 325	213	6 112	61 483	39 808
270	Verwaltungswissenschaft	83	77	6	33 065	24 598
290	Wirtschaftswissenschaften	25 433	1 444	23 989	167 984	126 123
310	Wirtschaftsingenieurwesen	845	90	755	5 192	3 858
<b>320</b>	<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	<b>218 574</b>	<b>2 918</b>	<b>215 656</b>	<b>768 082</b>	<b>514 272</b>
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	382	–13	395	14 405	1 023
340	Mathematik	17 720	308	17 412	83 722	65 944
350	Informatik	34 208	1 236	32 972	92 995	72 284
360	Physik, Astronomie	55 454	277	55 177	167 411	107 956
370	Chemie	40 927	874	40 053	186 203	123 643
390	Pharmazie	2 220	–	2 220	19 210	9 822
400	Biologie	44 890	133	44 757	135 875	89 791
410	Geowissenschaften (ohne Geografie)	17 109	20	17 089	46 350	30 998
420	Geografie	5 664	83	5 581	21 911	12 811
<b>430</b>	<b>Humanmedizin, Gesundheits- wissenschaften</b>	<b>1 772 479</b>	<b>1 623 354</b>	<b>149 125</b>	<b>1 842 539</b>	<b>1 106 674</b>
440	Humanmedizin allgemein	22 010	10 491	11 519	219 738	160 136
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	2 350	–	2 350	5 446	4 221
450	vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	18 471	644	17 827	72 653	46 894
470	klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	66 909	34 368	32 541	254 238	156 219
490	klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	1 634 052	1 550 462	83 590	1 226 899	699 345
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	28 687	27 389	1 298	63 565	39 859

**nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)**  
**Hochschulen**

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
<b>EUR</b>									
<b>82 350</b>	<b>6 810</b>	<b>65 651</b>	<b>13 344</b>	<b>52 307</b>	<b>304 638</b>	<b>240 297</b>	<b>57 051</b>	<b>7 290</b>	<b>000</b>
3 320	264	1 527	541	986	9 276	6 732	2 320	224	010
3 816	301	1 375	235	1 140	10 270	8 247	1 848	175	020
3 592	309	2 786	235	2 551	12 243	10 198	1 898	147	030
3 573	241	3 494	526	2 968	15 432	12 548	2 609	275	040
12 277	785	10 761	1 354	9 407	36 690	27 991	7 844	855	050
1 674	192	945	1	944	6 097	5 422	510	165	070
1 920	401	2 930	386	2 544	14 488	11 751	2 206	531	080
1 793	111	2 193	421	1 772	8 575	6 384	1 817	374	090
10 885	773	9 142	3 726	5 416	41 100	32 440	7 727	933	100
5 116	410	1 984	1 467	517	20 550	16 850	3 278	422	110
4 612	398	1 548	763	785	16 732	13 179	3 140	413	120
747	31	206	51	155	2 503	2 191	279	33	130
5 301	309	4 026	728	3 298	17 620	12 385	4 635	600	140
1 999	135	394	–	394	2 380	843	1 432	105	160
8 376	1 283	8 596	490	8 106	31 413	25 403	5 234	776	170
13 151	834	12 742	2 420	10 322	46 527	37 968	7 997	562	180
198	33	1 002	–	1 002	12 742	9 765	2 277	700	190
<b>10 397</b>	<b>1 255</b>	<b>17 131</b>	<b>4 998</b>	<b>12 133</b>	<b>38 935</b>	<b>27 801</b>	<b>9 954</b>	<b>1 180</b>	<b>200</b>
<b>79 590</b>	<b>5 903</b>	<b>57 776</b>	<b>12 975</b>	<b>44 801</b>	<b>305 201</b>	<b>229 276</b>	<b>67 908</b>	<b>8 017</b>	<b>210</b>
188	2	1 037	–	1 037	1 758	1 469	284	5	220
–	–	–	–	–	–	–	–	–	225
1 887	128	1 370	1	1 369	5 433	4 257	1 153	23	230
6 636	443	13 242	3 285	9 957	33 906	27 845	5 805	256	235
2 578	294	1 873	363	1 510	19 392	16 146	3 062	184	240
20 410	1 265	9 270	1 891	7 379	52 880	36 269	14 890	1 721	250
7 843	624	63	57	6	34 956	19 035	14 714	1 207	270
39 192	2 669	29 213	7 193	22 020	151 255	120 212	26 838	4 205	290
856	478	1 708	185	1 523	5 621	4 043	1 162	416	310
<b>206 269</b>	<b>47 541</b>	<b>243 129</b>	<b>10 109</b>	<b>233 020</b>	<b>675 178</b>	<b>469 128</b>	<b>155 875</b>	<b>50 175</b>	<b>320</b>
12 231	1 151	641	–10	651	12 299	1 106	10 246	947	330
16 694	1 084	22 072	1 508	20 564	75 015	61 415	11 948	1 652	340
17 207	3 504	38 808	2 629	36 179	88 529	66 184	18 952	3 393	350
41 790	17 665	57 537	1 082	56 455	139 352	99 012	26 028	14 312	360
50 403	12 157	45 627	2 396	43 231	167 140	113 045	40 298	13 797	370
8 674	714	3 195	417	2 778	13 547	7 806	5 134	607	390
37 479	8 605	48 957	1 459	47 498	123 625	83 009	28 220	12 396	400
13 241	2 111	20 843	436	20 407	38 173	26 644	9 198	2 331	410
8 550	550	5 449	192	5 257	17 498	10 907	5 851	740	420
<b>595 910</b>	<b>139 955</b>	<b>1 853 968</b>	<b>1 712 033</b>	<b>141 935</b>	<b>1 957 439</b>	<b>1 104 845</b>	<b>684 431</b>	<b>168 163</b>	<b>430</b>
46 627	12 975	87 679	84 318	3 361	207 255	142 014	61 373	3 868	440
1 196	29	2 499	–2	2 501	5 214	3 966	1 221	27	445
12 470	13 289	19 545	2 181	17 364	70 821	43 453	15 622	11 746	450
66 526	31 493	63 639	30 733	32 906	244 288	149 519	68 497	26 272	470
451 155	76 399	1 650 688	1 565 616	85 072	1 370 692	732 857	514 043	123 792	490
17 936	5 770	29 918	29 187	731	59 169	33 036	23 675	2 458	520

## Noch: 3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007

Noch: 3.2 Staatliche

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>600</b>	<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b>	<b>6 682</b>	<b>132</b>	<b>6 550</b>	<b>33 004</b>	<b>11 191</b>
610	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein	282	–	282	2 291	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	132	12	120	1 998	1 389
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	5 261	95	5 166	19 542	4 462
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	–	–	–	–	–
650	Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	1 007	25	982	9 173	5 340
<b>660</b>	<b>Ingenieurwissenschaften</b>	<b>183 941</b>	<b>6 639</b>	<b>177 302</b>	<b>608 831</b>	<b>468 392</b>
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	3 431	395	3 036	19 070	15 814
680	Bergbau, Hüttenwesen	15 457	22	15 435	33 261	24 401
690	Maschinenbau/Verfahrenstechnik	98 208	2 214	95 994	270 303	202 318
710	Elektrotechnik	37 527	866	36 661	157 910	123 754
720	Nautik, Verkehrstechnik	472	91	381	3 337	2 715
730	Architektur	2 588	381	2 207	32 460	27 208
740	Raumplanung	1 019	15	1 004	6 448	5 889
750	Bauingenieurwesen	23 561	2 643	20 918	83 775	64 362
760	Vermessungswesen	1 678	12	1 666	2 267	1 931
<b>770</b>	<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>5 482</b>	<b>999</b>	<b>4 483</b>	<b>90 140</b>	<b>67 396</b>
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	815	61	754	15 097	10 247
790	bildende Kunst	228	1	227	5 526	4 129
800	Gestaltung	1 770	307	1 463	27 017	21 316
820	darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	533	10	523	9 238	7 029
830	Musik, Musikwissenschaft	2 136	620	1 516	33 262	24 675
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>32 873</b>	<b>27 439</b>	<b>5 434</b>	<b>272 750</b>	<b>59 958</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>134 130</b>	<b>77 468</b>	<b>56 662</b>	<b>1 067 081</b>	<b>591 089</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	97 505	66 720	30 785	594 969	416 927
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	358	358	–	1 998	427
900	Zentralbibliothek	5 237	3 319	1 918	93 900	57 165
910	Hochschulrechenzentrum	2 160	940	1 220	55 449	29 433
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	18 598	1 623	16 975	57 579	37 547
930	zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	5 971	2 469	3 502	232 066	41 847
940	soziale Einrichtungen	2 581	1 456	1 125	20 123	2 454
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	90	57	33	2 593	1 789
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	1 630	526	1 104	8 404	3 500
<b>965</b>	<b>Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)</b>	<b>350 224</b>	<b>313 206</b>	<b>37 018</b>	<b>1 083 478</b>	<b>380 786</b>
970	Kliniken insgesamt, zentrale Dienste	322 114	286 053	36 061	952 590	313 415
980	soziale Einrichtungen der Kliniken	6 622	6 428	194	19 398	8 140
986	übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	417	388	29	41 629	32 520
990	mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	21 071	20 337	734	69 861	26 711
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 816 620</b>	<b>2 057 666</b>	<b>758 954</b>	<b>6 484 347</b>	<b>3 731 895</b>

Anmerkung Seite 18

**nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)  
Hochschulen**

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>20 307</b>	<b>1 506</b>	<b>8 482</b>	<b>355</b>	<b>8 127</b>	<b>33 027</b>	<b>11 969</b>	<b>19 209</b>	<b>1 849</b>	<b>600</b>
2 135	156	293	–	293	2 111	–	1 950	161	610
599	10	88	38	50	2 365	1 820	545	–	615
13 970	1 110	6 524	180	6 344	19 680	4 979	13 346	1 355	620
–	–	–	–	–	–	–	–	–	640
3 603	230	1 577	137	1 440	8 871	5 170	3 368	333	650
<b>105 916</b>	<b>34 523</b>	<b>220 278</b>	<b>11 741</b>	<b>208 537</b>	<b>593 295</b>	<b>459 629</b>	<b>98 055</b>	<b>35 611</b>	<b>660</b>
2 301	955	3 341	262	3 079	18 013	15 468	1 901	644	670
5 612	3 248	16 201	289	15 912	37 150	25 497	7 137	4 516	680
49 186	18 799	120 971	7 042	113 929	264 179	200 141	45 321	18 717	690
27 024	7 132	47 189	2 163	45 026	152 185	118 361	25 486	8 338	710
348	274	288	–	288	3 053	2 751	302	–	720
4 328	924	2 990	396	2 594	33 251	27 843	4 962	446	730
465	94	1 583	62	1 521	7 687	5 976	1 635	76	740
16 316	3 097	26 016	1 422	24 594	75 744	61 967	11 002	2 775	750
336	–	1 699	105	1 594	2 033	1 625	309	99	760
<b>20 425</b>	<b>2 319</b>	<b>8 592</b>	<b>3 864</b>	<b>4 728</b>	<b>91 633</b>	<b>64 889</b>	<b>23 642</b>	<b>3 102</b>	<b>770</b>
4 595	255	962	436	526	11 048	8 510	2 273	265	780
1 346	51	232	4	228	7 790	4 955	2 717	118	790
4 845	856	2 563	552	2 011	26 721	20 141	5 534	1 046	800
2 167	42	1 377	443	934	8 352	6 090	2 133	129	820
7 472	1 115	3 458	2 429	1 029	37 722	25 193	10 985	1 544	830
<b>206 176</b>	<b>6 616</b>	<b>118 632</b>	<b>100 756</b>	<b>17 876</b>	<b>315 006</b>	<b>68 384</b>	<b>234 857</b>	<b>11 765</b>	<b>870</b>
<b>434 065</b>	<b>41 927</b>	<b>282 662</b>	<b>186 596</b>	<b>96 066</b>	<b>1 218 376</b>	<b>627 005</b>	<b>534 038</b>	<b>57 333</b>	<b>875</b>
173 589	4 453	217 904	174 197	43 707	698 435	418 412	260 943	19 080	880
1 312	259	710	710	–	2 300	494	1 210	596	890
34 141	2 594	7 781	3 754	4 027	118 466	71 014	44 012	3 440	900
16 373	9 643	3 257	1 499	1 758	71 339	37 358	20 445	13 536	910
15 365	4 667	41 821	2 750	39 071	75 586	45 814	18 596	11 176	920
184 484	5 735	6 696	1 240	5 456	224 580	42 350	178 823	3 407	930
5 314	12 355	2 814	1 715	1 099	13 744	2 915	5 634	5 195	940
785	19	39	39	–	2 792	1 854	926	12	950
2 702	2 202	1 640	692	948	11 134	6 794	3 449	891	960
<b>601 546</b>	<b>101 146</b>	<b>408 984</b>	<b>370 103</b>	<b>38 881</b>	<b>1 113 693</b>	<b>387 491</b>	<b>585 671</b>	<b>140 531</b>	<b>965</b>
540 101	99 074	375 305	338 364	36 941	1 007 568	336 658	535 352	135 558	970
9 613	1 645	7 040	6 571	469	15 381	8 707	4 831	1 843	980
8 872	237	4 725	4 711	14	36 926	32 929	3 850	147	986
42 960	190	21 914	20 457	1 457	53 818	9 197	41 638	2 983	990
<b>2 362 951</b>	<b>389 501</b>	<b>3 285 285</b>	<b>2 426 874</b>	<b>858 411</b>	<b>6 646 421</b>	<b>3 690 714</b>	<b>2 470 691</b>	<b>485 016</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.2 Staatliche**  
**3.2.1 Staatliche Universitäten,**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>000</b>	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	<b>52 482</b>	<b>1 841</b>	<b>50 641</b>	<b>340 403</b>	<b>251 718</b>
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	1 032	165	867	9 361	5 952
020	evangelische Theologie	948	27	921	14 221	10 104
030	katholische Theologie	2 433	43	2 390	16 427	12 526
040	Philosophie	2 150	38	2 112	16 564	12 750
050	Geschichte	10 193	161	10 032	45 630	32 568
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	413	–	413	6 039	4 236
080	allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaften	1 633	6	1 627	10 315	8 231
090	Altphilologie (klassische Philologie)	1 058	5	1 053	6 642	4 738
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	6 690	670	6 020	45 870	34 212
110	Anglistik, Amerikanistik	806	168	638	23 774	18 248
120	Romanistik	937	73	864	18 846	13 836
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	88	3	85	3 176	2 398
140	sonstige/außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	4 476	93	4 383	17 726	12 116
160	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	354	–	354	3 396	1 262
170	Psychologie	7 531	3	7 528	38 431	28 772
180	Erziehungswissenschaften	11 337	385	10 952	60 030	46 045
190	Sonderpädagogik	403	1	402	3 955	3 724
<b>200</b>	<b>Sport</b>	<b>14 048</b>	<b>1 047</b>	<b>13 001</b>	<b>40 509</b>	<b>28 857</b>
<b>210</b>	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften</b>	<b>38 310</b>	<b>1 635</b>	<b>36 675</b>	<b>238 540</b>	<b>170 122</b>
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein	181	–	181	732	591
225	Regionalwissenschaften	61	–	61	–	–
230	Politikwissenschaften	1 160	1	1 159	8 146	6 131
235	Sozialwissenschaften	7 872	596	7 276	34 444	27 649
240	Sozialwesen	–	–	–	–	–
250	Rechtswissenschaften	6 213	107	6 106	59 140	38 139
270	Verwaltungswissenschaft	6	–	6	87	81
290	Wirtschaftswissenschaften	22 817	931	21 886	135 989	97 531
310	Wirtschaftsingenieurwesen	–	–	–	2	–
<b>320</b>	<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	<b>211 714</b>	<b>1 389</b>	<b>210 325</b>	<b>735 205</b>	<b>487 114</b>
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	382	–13	395	14 405	1 023
340	Mathematik	17 584	233	17 351	82 349	64 649
350	Informatik	30 093	418	29 675	75 009	57 801
360	Physik, Astronomie	54 521	103	54 418	162 632	103 800
370	Chemie	39 251	412	38 839	177 464	116 419
390	Pharmazie	2 220	–	2 220	19 210	9 822
400	Biologie	44 890	133	44 757	135 875	89 791
410	Geowissenschaften (ohne Geografie)	17 109	20	17 089	46 350	30 998
420	Geografie	5 664	83	5 581	21 911	12 811
<b>430</b>	<b>Humanmedizin, Gesundheitswissen- schaften</b>	<b>4 212</b>	<b>–</b>	<b>4 212</b>	<b>6 562</b>	<b>4 347</b>
440	Humanmedizin allgemein	922	–	922	859	109
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	2 350	–	2 350	4 541	3 474
450	vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	775	–	775	862	558
470	klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	30	–	30	108	78
490	klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	135	–	135	192	128
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	–	–	–	–	–

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
technische Hochschulen, Sporthochschule

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
<b>EUR</b>									
<b>82 105</b>	<b>6 580</b>	<b>64 997</b>	<b>13 306</b>	<b>51 691</b>	<b>299 269</b>	<b>235 545</b>	<b>56 635</b>	<b>7 089</b>	<b>000</b>
3 194	215	1 410	504	906	8 860	6 456	2 200	204	010
3 816	301	1 375	235	1 140	10 270	8 247	1 848	175	020
3 592	309	2 786	235	2 551	12 243	10 198	1 898	147	030
3 573	241	3 494	526	2 968	15 432	12 548	2 609	275	040
12 277	785	10 761	1 354	9 407	36 690	27 991	7 844	855	050
1 634	169	524	1	523	3 452	3 107	293	52	070
1 841	243	2 814	385	2 429	12 180	9 590	2 127	463	080
1 793	111	2 193	421	1 772	8 575	6 384	1 817	374	090
10 885	773	9 142	3 726	5 416	41 100	32 440	7 727	933	100
5 116	410	1 984	1 467	517	20 550	16 850	3 278	422	110
4 612	398	1 548	763	785	16 732	13 179	3 140	413	120
747	31	206	51	155	2 503	2 191	279	33	130
5 301	309	4 026	728	3 298	17 620	12 385	4 635	600	140
1 999	135	394	–	394	2 380	843	1 432	105	160
8 376	1 283	8 596	490	8 106	31 413	25 403	5 234	776	170
13 151	834	12 742	2 420	10 322	46 527	37 968	7 997	562	180
198	33	1 002	–	1 002	12 742	9 765	2 277	700	190
<b>10 397</b>	<b>1 255</b>	<b>17 131</b>	<b>4 998</b>	<b>12 133</b>	<b>38 935</b>	<b>27 801</b>	<b>9 954</b>	<b>1 180</b>	<b>200</b>
<b>64 377</b>	<b>4 041</b>	<b>47 959</b>	<b>10 415</b>	<b>37 544</b>	<b>207 495</b>	<b>158 627</b>	<b>43 524</b>	<b>5 344</b>	<b>210</b>
139	2	–	–	–	872	681	189	2	220
–	–	–	–	–	–	–	–	–	225
1 887	128	1 370	1	1 369	5 433	4 257	1 153	23	230
6 365	430	12 788	3 284	9 504	32 820	26 891	5 689	240	235
–	–	–	–	–	–	–	–	–	240
19 740	1 261	9 113	1 749	7 364	50 552	35 014	13 872	1 666	250
6	–	6	–	6	–	–	–	–	270
36 238	2 220	24 682	5 381	19 301	117 818	91 784	22 621	3 413	290
2	–	–	–	–	–	–	–	–	310
<b>202 618</b>	<b>45 473</b>	<b>235 541</b>	<b>8 937</b>	<b>226 604</b>	<b>642 627</b>	<b>442 733</b>	<b>151 092</b>	<b>48 802</b>	<b>320</b>
12 231	1 151	641	–10	651	12 299	1 106	10 246	947	330
16 646	1 054	21 995	1 508	20 487	73 800	60 250	11 919	1 631	340
14 902	2 306	34 193	1 890	32 303	70 527	52 062	15 707	2 758	350
41 387	17 445	56 544	1 075	55 469	135 103	95 265	25 704	14 134	360
49 508	11 537	43 724	1 970	41 754	158 055	105 684	39 113	13 258	370
8 674	714	3 195	417	2 778	13 547	7 806	5 134	607	390
37 479	8 605	48 957	1 459	47 498	123 625	83 009	28 220	12 396	400
13 241	2 111	20 843	436	20 407	38 173	26 644	9 198	2 331	410
8 550	550	5 449	192	5 257	17 498	10 907	5 851	740	420
<b>2 095</b>	<b>120</b>	<b>6 808</b>	<b>2 270</b>	<b>4 538</b>	<b>7 471</b>	<b>4 428</b>	<b>2 900</b>	<b>143</b>	<b>430</b>
750	–	973	62	911	1 403	91	1 284	28	440
1 038	29	2 501	–	2 501	4 510	3 420	1 063	27	445
225	79	1 685	733	952	913	570	247	96	450
30	–	287	256	31	496	236	260	–	470
52	12	1 139	996	143	149	111	46	–8	490
–	–	223	223	–	–	–	–	–	520

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.2 Staatliche**Noch: **3.2.1 Staatliche Universitäten,**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>600</b>	<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften</b>	<b>5 371</b>	<b>19</b>	<b>5 352</b>	<b>22 098</b>	<b>1 795</b>
610	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein	282	–	282	2 291	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	65	10	55	447	125
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	4 081	–	4 081	14 616	442
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	–	–	–	–	–
650	Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	943	9	934	4 744	1 228
<b>660</b>	<b>Ingenieurwissenschaften</b>	<b>159 283</b>	<b>1 735</b>	<b>157 548</b>	<b>458 751</b>	<b>346 037</b>
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	1 535	3	1 532	9 712	7 905
680	Bergbau, Hüttenwesen	15 457	22	15 435	33 261	24 401
690	Maschinenbau/Verfahrenstechnik	86 481	817	85 664	208 398	154 001
710	Elektrotechnik	31 978	398	31 580	116 486	88 843
720	Nautik, Verkehrstechnik	–	–	–	–	–
730	Architektur	1 543	140	1 403	16 299	13 561
740	Raumplanung	1 019	15	1 004	6 448	5 889
750	Bauingenieurwesen	19 748	340	19 408	67 631	51 220
760	Vermessungswesen	1 522	–	1 522	516	217
<b>770</b>	<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>2 317</b>	<b>181</b>	<b>2 136</b>	<b>37 105</b>	<b>25 967</b>
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	474	61	413	9 630	6 654
790	bildende Kunst	168	1	167	3 577	2 456
800	Gestaltung	580	87	493	9 956	7 222
820	darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	430	10	420	3 532	2 924
830	Musik, Musikwissenschaft	665	22	643	10 410	6 711
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>16 337</b>	<b>13 704</b>	<b>2 633</b>	<b>136 939</b>	<b>13 880</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>117 424</b>	<b>66 599</b>	<b>50 825</b>	<b>874 434</b>	<b>491 746</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	89 206	61 243	27 963	499 935	353 957
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	128	128	–	1 098	–
900	Zentralbibliothek	4 166	2 393	1 773	76 692	46 540
910	Hochschulrechenzentrum	1 966	757	1 209	42 529	23 513
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	15 810	723	15 087	42 127	26 445
930	zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	4 574	1 081	3 493	197 786	37 238
940	soziale Einrichtungen	1 369	244	1 125	7 536	1 904
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	–	–	–	868	505
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	205	30	175	5 863	1 644
<b>965</b>	<b>Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)</b>	<b>10</b>	<b>–</b>	<b>10</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
970	Kliniken insgesamt, zentrale Dienste	10	–	10	–	–
980	soziale Einrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–
986	übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–
990	mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	–	–	–	–	–
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>621 508</b>	<b>88 150</b>	<b>533 358</b>	<b>2 890 546</b>	<b>1 821 583</b>

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
technische Hochschulen, Sporthochschule

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>18 971</b>	<b>1 332</b>	<b>6 445</b>	<b>37</b>	<b>6 408</b>	<b>19 633</b>	<b>1 157</b>	<b>17 155</b>	<b>1 321</b>	<b>600</b>
2 135	156	293	–	293	2 111	–	1 950	161	610
320	2	24	37	–13	350	43	307	–	615
13 191	983	4 993	–	4 993	12 948	–	11 959	989	620
–	–	–	–	–	–	–	–	–	640
3 325	191	1 135	–	1 135	4 224	1 114	2 939	171	650
<b>84 969</b>	<b>27 745</b>	<b>189 863</b>	<b>9 126</b>	<b>180 737</b>	<b>440 533</b>	<b>337 625</b>	<b>75 222</b>	<b>27 686</b>	<b>660</b>
1 595	212	1 522	–3	1 525	8 824	7 392	1 146	286	670
5 612	3 248	16 201	289	15 912	37 150	25 497	7 137	4 516	680
38 856	15 541	105 520	6 348	99 172	201 940	153 115	34 364	14 461	690
22 393	5 250	39 042	1 093	37 949	109 417	83 614	19 844	5 959	710
–	–	–	–	–	–	–	–	–	720
2 198	540	1 718	179	1 539	15 799	13 763	1 970	66	730
465	94	1 583	62	1 521	6 574	5 976	522	76	740
13 551	2 860	22 866	1 158	21 708	60 600	48 268	10 010	2 322	750
299	–	1 411	–	1 411	229	–	229	–	760
<b>10 333</b>	<b>805</b>	<b>3 259</b>	<b>1 001</b>	<b>2 258</b>	<b>33 301</b>	<b>24 463</b>	<b>7 664</b>	<b>1 174</b>	<b>770</b>
2 798	178	847	436	411	8 279	6 411	1 698	170	780
1 075	46	187	4	183	2 867	2 000	767	100	790
2 405	329	989	426	563	9 548	6 626	2 396	526	800
570	38	658	110	548	3 162	2 633	413	116	820
3 485	214	578	25	553	9 445	6 793	2 390	262	830
<b>120 480</b>	<b>2 579</b>	<b>73 454</b>	<b>59 743</b>	<b>13 711</b>	<b>160 583</b>	<b>15 710</b>	<b>141 504</b>	<b>3 369</b>	<b>870</b>
<b>361 161</b>	<b>21 527</b>	<b>254 797</b>	<b>166 756</b>	<b>88 041</b>	<b>1 014 906</b>	<b>526 056</b>	<b>444 626</b>	<b>44 224</b>	<b>875</b>
142 201	3 777	198 853	159 032	39 821	580 905	355 849	207 620	17 436	880
977	121	584	584	–	1 249	–	802	447	890
29 429	723	6 809	2 918	3 891	101 863	61 341	38 110	2 412	900
13 218	5 798	3 138	1 445	1 693	58 433	30 989	16 376	11 068	910
11 414	4 268	36 583	1 411	35 172	56 765	32 915	13 525	10 325	920
156 528	4 020	6 397	980	5 417	197 344	35 452	159 418	2 474	930
4 773	859	1 372	273	1 099	7 465	2 334	5 111	20	940
350	13	5	5	–	1 221	759	451	11	950
2 271	1 948	1 056	108	948	9 661	6 417	3 213	31	960
–	–	–	–	–	<b>36</b>	<b>36</b>	–	–	<b>965</b>
–	–	–	–	–	36	36	–	–	970
–	–	–	–	–	–	–	–	–	980
–	–	–	–	–	–	–	–	–	986
–	–	–	–	–	–	–	–	–	990
<b>957 506</b>	<b>111 457</b>	<b>900 254</b>	<b>276 589</b>	<b>623 665</b>	<b>2 864 789</b>	<b>1 774 181</b>	<b>950 276</b>	<b>140 332</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.2 Staatliche  
3.2.2 Staatliche Kunst**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>770</b>	<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>1 647</b>	<b>598</b>	<b>1 049</b>	<b>34 678</b>	<b>26 154</b>
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	13	–	13	4 171	2 412
790	bildende Kunst	60	–	60	1 949	1 673
800	Gestaltung	–	–	–	–	–
820	darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	103	–	103	5 706	4 105
830	Musik, Musikwissenschaft	1 471	598	873	22 852	17 964
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>2 225</b>	<b>1 208</b>	<b>1 017</b>	<b>24 188</b>	<b>7 789</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>951</b>	<b>609</b>	<b>342</b>	<b>22 579</b>	<b>18 874</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	654	596	58	14 986	13 858
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	–	–	–	–	–
900	Zentralbibliothek	16	13	3	1 543	728
910	Hochschulrechenzentrum	–	–	–	–	–
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	13	–	13	5 053	3 729
930	zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	–	–	–	533	479
940	soziale Einrichtungen	–	–	–	–	–
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	3	–	3	–	–
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	265	–	265	464	80
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>4 823</b>	<b>2 415</b>	<b>2 408</b>	<b>81 445</b>	<b>52 817</b>

Anmerkung Seite 18

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
hochschulen

		2007							FG/ LFB
gaben		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>7 605</b>	<b>919</b>	<b>3 644</b>	<b>2 737</b>	<b>907</b>	<b>39 862</b>	<b>25 813</b>	<b>12 722</b>	<b>1 327</b>	<b>770</b>
1 750	9	–	–	–	1 472	1 001	457	14	780
271	5	45	–	45	4 923	2 955	1 950	18	790
–	–	–	–	–	–	–	–	–	800
1 597	4	719	333	386	5 190	3 457	1 720	13	820
3 987	901	2 880	2 404	476	28 277	18 400	8 595	1 282	830
<b>14 573</b>	<b>1 826</b>	<b>2 591</b>	<b>2 529</b>	<b>62</b>	<b>20 791</b>	<b>7 694</b>	<b>12 462</b>	<b>635</b>	<b>870</b>
<b>3 426</b>	<b>279</b>	<b>232</b>	<b>220</b>	<b>12</b>	<b>24 854</b>	<b>19 692</b>	<b>4 623</b>	<b>539</b>	<b>875</b>
1 118	10	105	100	5	16 897	14 886	1 955	56	880
–	–	–	–	–	–	–	–	–	890
691	124	31	30	1	1 682	693	796	193	900
–	–	–	–	–	–	–	–	–	910
1 179	145	68	64	4	5 444	3 625	1 529	290	920
54	–	28	26	2	687	476	211	–	930
–	–	–	–	–	–	–	–	–	940
–	–	–	–	–	–	–	–	–	950
384	–	–	–	–	144	12	132	–	960
<b>25 604</b>	<b>3 024</b>	<b>6 467</b>	<b>5 486</b>	<b>981</b>	<b>85 507</b>	<b>53 199</b>	<b>29 807</b>	<b>2 501</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.2 Staatliche  
3.2.3 Staatliche Fach**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>000</b>	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	<b>483</b>	<b>20</b>	<b>463</b>	<b>4 946</b>	<b>4 471</b>
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	121	20	101	441	266
020	evangelische Theologie	–	–	–	–	–
030	katholische Theologie	–	–	–	–	–
040	Philosophie	–	–	–	–	–
050	Geschichte	–	–	–	–	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	278	–	278	2 022	1 959
080	allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaften	84	–	84	2 483	2 246
090	Altklassik (klassische Philologie)	–	–	–	–	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	–	–	–	–	–
110	Anglistik, Amerikanistik	–	–	–	–	–
120	Romanistik	–	–	–	–	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	–	–	–	–	–
140	sonstige/außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	–	–	–	–	–
160	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	–	–	–	–	–
170	Psychologie	–	–	–	–	–
180	Erziehungswissenschaften	–	–	–	–	–
190	Sonderpädagogik	–	–	–	–	–
<b>210</b>	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften</b>	<b>6 729</b>	<b>785</b>	<b>5 944</b>	<b>58 767</b>	<b>50 797</b>
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein	148	–	148	132	83
225	Regionalwissenschaften	–	–	–	–	–
230	Politikwissenschaften	–	–	–	–	–
235	Sozialwissenschaften	466	1	465	1 205	921
240	Sozialwesen	2 648	181	2 467	20 201	17 329
250	Rechtswissenschaften	6	–	6	44	14
270	Verwaltungswissenschaft	–	–	–	–	–
290	Wirtschaftswissenschaften	2 616	513	2 103	31 995	28 592
310	Wirtschaftsingenieurwesen	845	90	755	5 190	3 858
<b>320</b>	<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	<b>6 512</b>	<b>1 181</b>	<b>5 331</b>	<b>32 581</b>	<b>26 862</b>
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	–	–	–	–	–
340	Mathematik	136	75	61	1 373	1 295
350	Informatik	3 767	470	3 297	17 690	14 187
360	Physik, Astronomie	933	174	759	4 779	4 156
370	Chemie	1 676	462	1 214	8 739	7 224
390	Pharmazie	–	–	–	–	–
400	Biologie	–	–	–	–	–
410	Geowissenschaften (ohne Geografie)	–	–	–	–	–
420	Geografie	–	–	–	–	–
<b>600</b>	<b>Agrar-, Forst- und Ernährungswissen- schaften</b>	<b>1 311</b>	<b>113</b>	<b>1 198</b>	<b>10 906</b>	<b>9 396</b>
610	Agrar-, Forst- und Ernährungswissen- schaften allgemein	–	–	–	–	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	67	2	65	1 551	1 264
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	1 180	95	1 085	4 926	4 020
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	–	–	–	–	–
650	Ernährungs- und Haushaltswissen- schaften	64	16	48	4 429	4 112

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
hochschulen

		2007							FG/ LFB
gaben		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>245</b>	<b>230</b>	<b>654</b>	<b>38</b>	<b>616</b>	<b>5 369</b>	<b>4 752</b>	<b>416</b>	<b>201</b>	<b>000</b>
126	49	117	37	80	416	276	120	20	010
-	-	-	-	-	-	-	-	-	020
-	-	-	-	-	-	-	-	-	030
-	-	-	-	-	-	-	-	-	040
-	-	-	-	-	-	-	-	-	050
40	23	421	-	421	2 645	2 315	217	113	070
79	158	116	1	115	2 308	2 161	79	68	080
-	-	-	-	-	-	-	-	-	090
-	-	-	-	-	-	-	-	-	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	120
-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
-	-	-	-	-	-	-	-	-	140
-	-	-	-	-	-	-	-	-	160
-	-	-	-	-	-	-	-	-	170
-	-	-	-	-	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	190
<b>6 732</b>	<b>1 238</b>	<b>9 618</b>	<b>2 361</b>	<b>7 257</b>	<b>60 539</b>	<b>50 365</b>	<b>8 708</b>	<b>1 466</b>	<b>210</b>
49	-	1 037	-	1 037	886	788	95	3	220
-	-	-	-	-	-	-	-	-	225
-	-	-	-	-	-	-	-	-	230
271	13	454	1	453	1 086	954	116	16	235
2 578	294	1 873	363	1 510	19 392	16 146	3 062	184	240
26	4	15	-	15	117	6	56	55	250
-	-	-	-	-	-	-	-	-	270
2 954	449	4 531	1 812	2 719	33 437	28 428	4 217	792	290
854	478	1 708	185	1 523	5 621	4 043	1 162	416	310
<b>3 651</b>	<b>2 068</b>	<b>7 454</b>	<b>1 038</b>	<b>6 416</b>	<b>31 849</b>	<b>25 693</b>	<b>4 783</b>	<b>1 373</b>	<b>320</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	-	330
48	30	77	-	77	1 215	1 165	29	21	340
2 305	1 198	4 481	605	3 876	17 300	13 420	3 245	635	350
403	220	993	7	986	4 249	3 747	324	178	360
895	620	1 903	426	1 477	9 085	7 361	1 185	539	370
-	-	-	-	-	-	-	-	-	390
-	-	-	-	-	-	-	-	-	400
-	-	-	-	-	-	-	-	-	410
-	-	-	-	-	-	-	-	-	420
<b>1 336</b>	<b>174</b>	<b>2 037</b>	<b>318</b>	<b>1 719</b>	<b>13 394</b>	<b>10 812</b>	<b>2 054</b>	<b>528</b>	<b>600</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	-	610
279	8	64	1	63	2 015	1 777	238	-	615
779	127	1 531	180	1 351	6 732	4 979	1 387	366	620
-	-	-	-	-	-	-	-	-	640
278	39	442	137	305	4 647	4 056	429	162	650

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.2 Staatliche**  
Noch: **3.2.3 Staatliche Fach**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>660</b>	<b>Ingenieurwissenschaften</b>	<b>24 658</b>	<b>4 904</b>	<b>19 754</b>	<b>150 080</b>	<b>122 355</b>
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	1 896	392	1 504	9 358	7 909
680	Bergbau, Hüttenwesen	–	–	–	–	–
690	Maschinenbau/Verfahrenstechnik	11 727	1 397	10 330	61 905	48 317
710	Elektrotechnik	5 549	468	5 081	41 424	34 911
720	Nautik, Verkehrstechnik	472	91	381	3 337	2 715
730	Architektur	1 045	241	804	16 161	13 647
740	Raumplanung	–	–	–	–	–
750	Bauingenieurwesen	3 813	2 303	1 510	16 144	13 142
760	Vermessungswesen	156	12	144	1 751	1 714
<b>770</b>	<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>1 518</b>	<b>220</b>	<b>1 298</b>	<b>18 357</b>	<b>15 275</b>
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	328	–	328	1 296	1 181
790	bildende Kunst	–	–	–	–	–
800	Gestaltung	1 190	220	970	17 061	14 094
820	darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	–	–	–	–	–
830	Musik, Musikwissenschaft	–	–	–	–	–
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>14 311</b>	<b>12 527</b>	<b>1 784</b>	<b>98 262</b>	<b>27 333</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>13 445</b>	<b>7 950</b>	<b>5 495</b>	<b>138 845</b>	<b>71 135</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	7 407	4 643	2 764	74 170	45 960
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	216	216	–	467	–
900	Zentralbibliothek	1 055	913	142	14 185	9 197
910	Hochschulrechenzentrum	194	183	11	11 366	5 374
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	2 325	450	1 875	8 364	5 947
930	zentrale Betriebs- und Versorgungs- einrichtungen	1 397	1 388	9	27 617	2 360
940	soziale Einrichtungen	–	–	–	213	155
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	30	–	30	445	425
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	821	157	664	2 018	1 717
<b>965</b>	<b>Zentrale Einrichtungen der Hochschul- kliniken (nur Humanmedizin)</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
970	Kliniken insgesamt, zentrale Dienste	–	–	–	–	–
980	soziale Einrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–
986	übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–
990	mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	–	–	–	–	–
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>68 967</b>	<b>27 700</b>	<b>41 267</b>	<b>512 744</b>	<b>327 624</b>

Anmerkung Seite 18

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
hochschulen

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>20 947</b>	<b>6 778</b>	<b>30 415</b>	<b>2 615</b>	<b>27 800</b>	<b>152 762</b>	<b>122 004</b>	<b>22 833</b>	<b>7 925</b>	<b>660</b>
706	743	1 819	265	1 554	9 189	8 076	755	358	670
–	–	–	–	–	–	–	–	–	680
10 330	3 258	15 451	694	14 757	62 239	47 026	10 957	4 256	690
4 631	1 882	8 147	1 070	7 077	42 768	34 747	5 642	2 379	710
348	274	288	–	288	3 053	2 751	302	–	720
2 130	384	1 272	217	1 055	17 452	14 080	2 992	380	730
–	–	–	–	–	1 113	–	1 113	–	740
2 765	237	3 150	264	2 886	15 144	13 699	992	453	750
37	–	288	105	183	1 804	1 625	80	99	760
<b>2 487</b>	<b>595</b>	<b>1 689</b>	<b>126</b>	<b>1 563</b>	<b>18 470</b>	<b>14 613</b>	<b>3 256</b>	<b>601</b>	<b>770</b>
47	68	115	–	115	1 297	1 098	118	81	780
–	–	–	–	–	–	–	–	–	790
2 440	527	1 574	126	1 448	17 173	13 515	3 138	520	800
–	–	–	–	–	–	–	–	–	820
–	–	–	–	–	–	–	–	–	830
<b>68 873</b>	<b>2 056</b>	<b>42 587</b>	<b>38 484</b>	<b>4 103</b>	<b>121 220</b>	<b>34 246</b>	<b>79 270</b>	<b>7 704</b>	<b>870</b>
<b>60 118</b>	<b>7 592</b>	<b>24 026</b>	<b>16 013</b>	<b>8 013</b>	<b>152 276</b>	<b>71 455</b>	<b>76 056</b>	<b>4 765</b>	<b>875</b>
27 544	666	17 699	13 818	3 881	94 418	44 023	49 446	949	880
329	138	100	100	–	442	–	407	35	890
3 241	1 747	940	805	135	13 574	8 417	4 322	835	900
2 354	3 638	119	54	65	11 732	5 873	3 391	2 468	910
2 163	254	4 610	715	3 895	11 009	7 819	2 946	244	920
24 369	888	271	234	37	20 006	4 430	15 378	198	930
57	1	–	–	–	205	148	52	5	940
14	6	–	–	–	443	432	10	1	950
47	254	287	287	–	447	313	104	30	960
–	–	–	–	–	–	–	–	–	965
–	–	–	–	–	–	–	–	–	970
–	–	–	–	–	–	–	–	–	980
–	–	–	–	–	–	–	–	–	986
–	–	–	–	–	–	–	–	–	990
<b>164 389</b>	<b>20 731</b>	<b>118 480</b>	<b>60 993</b>	<b>57 487</b>	<b>555 926</b>	<b>333 940</b>	<b>197 423</b>	<b>24 563</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.2 Staatliche  
3.2.4 Staatliche Verwaltungen**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>210</b>	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften</b>	<b>183</b>	<b>183</b>	<b>-</b>	<b>35 277</b>	<b>26 172</b>
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein	-	-	-	-	-
225	Regionalwissenschaften	-	-	-	-	-
230	Politikwissenschaften	-	-	-	-	-
235	Sozialwissenschaften	-	-	-	-	-
240	Sozialwesen	-	-	-	-	-
250	Rechtswissenschaften	106	106	-	2 299	1 655
270	Verwaltungswissenschaft	77	77	-	32 978	24 517
290	Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	-	-
310	Wirtschaftsingenieurwesen	-	-	-	-	-
<b>320</b>	<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	<b>348</b>	<b>348</b>	<b>-</b>	<b>296</b>	<b>296</b>
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	-	-	-	-	-
340	Mathematik	-	-	-	-	-
350	Informatik	348	348	-	296	296
360	Physik, Astronomie	-	-	-	-	-
370	Chemie	-	-	-	-	-
390	Pharmazie	-	-	-	-	-
400	Biologie	-	-	-	-	-
410	Geowissenschaften (ohne Geografie)	-	-	-	-	-
420	Geografie	-	-	-	-	-
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>13 361</b>	<b>10 956</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>1 701</b>	<b>1 701</b>	<b>-</b>	<b>24 015</b>	<b>5 508</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	93	93	-	1 171	624
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	-	-	-	335	335
900	Zentralbibliothek	-	-	-	839	700
910	Hochschulrechenzentrum	-	-	-	1 554	546
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	-	-	-	273	220
930	zentrale Betriebs- und Versorgungs- einrichtungen	-	-	-	6 130	1 770
940	soziale Einrichtungen	1 212	1 212	-	12 374	395
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	57	57	-	1 280	859
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	339	339	-	59	59
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 232</b>	<b>2 232</b>	<b>-</b>	<b>72 949</b>	<b>42 932</b>

Anmerkung Seite 18

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
fachhochschulen

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>8 481</b>	<b>624</b>	<b>199</b>	<b>199</b>	–	<b>37 167</b>	<b>20 284</b>	<b>15 676</b>	<b>1 207</b>	<b>210</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	220
–	–	–	–	–	–	–	–	–	225
–	–	–	–	–	–	–	–	–	230
–	–	–	–	–	–	–	–	–	235
–	–	–	–	–	–	–	–	–	240
644	–	142	142	–	2 211	1 249	962	–	250
7 837	624	57	57	–	34 956	19 035	14 714	1 207	270
–	–	–	–	–	–	–	–	–	290
–	–	–	–	–	–	–	–	–	310
–	–	<b>134</b>	<b>134</b>	–	<b>702</b>	<b>702</b>	–	–	<b>320</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	330
–	–	–	–	–	–	–	–	–	340
–	–	134	134	–	702	702	–	–	350
–	–	–	–	–	–	–	–	–	360
–	–	–	–	–	–	–	–	–	370
–	–	–	–	–	–	–	–	–	390
–	–	–	–	–	–	–	–	–	400
–	–	–	–	–	–	–	–	–	410
–	–	–	–	–	–	–	–	–	420
<b>2 250</b>	<b>155</b>	–	–	–	<b>12 412</b>	<b>10 734</b>	<b>1 621</b>	<b>57</b>	<b>870</b>
<b>5 978</b>	<b>12 529</b>	<b>1 845</b>	<b>1 845</b>	–	<b>18 592</b>	<b>5 446</b>	<b>6 333</b>	<b>6 813</b>	<b>875</b>
547	–	72	72	–	1 331	620	711	–	880
–	–	–	–	–	477	399	–	78	890
139	–	–	–	–	714	563	151	–	900
801	207	–	–	–	1 174	496	678	–	910
53	–	–	–	–	269	228	41	–	920
3 533	827	–	–	–	6 543	1 992	3 816	735	930
484	11 495	1 442	1 442	–	6 074	433	471	5 170	940
421	–	34	34	–	1 128	663	465	–	950
–	–	297	297	–	882	52	–	830	960
<b>16 709</b>	<b>13 308</b>	<b>2 178</b>	<b>2 178</b>	–	<b>68 873</b>	<b>37 166</b>	<b>23 630</b>	<b>8 077</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.2 Staatliche  
3.2.5 Medizinische Einrichtungen**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>430</b>	<b>Humanmedizin, Gesundheitswissen- schaften</b>	<b>1 768 267</b>	<b>1 623 354</b>	<b>144 913</b>	<b>1 835 977</b>	<b>1 102 327</b>
440	Humanmedizin allgemein	21 088	10 491	10 597	218 879	160 027
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	–	–	–	905	747
450	vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	17 696	644	17 052	71 791	46 336
470	klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	66 879	34 368	32 511	254 130	156 141
490	klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	1 633 917	1 550 462	83 455	1 226 707	699 217
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	28 687	27 389	1 298	63 565	39 859
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>609</b>	<b>609</b>	<b>–</b>	<b>7 208</b>	<b>3 826</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	145	145	–	4 707	2 528
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	14	14	–	98	92
900	Zentralbibliothek	–	–	–	641	–
910	Hochschulrechenzentrum	–	–	–	–	–
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	450	450	–	1 762	1 206
930	zentrale Betriebs- und Versorgungs- einrichtungen	–	–	–	–	–
940	soziale Einrichtungen	–	–	–	–	–
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	–	–	–	–	–
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	–	–	–	–	–
<b>965</b>	<b>Zentrale Einrichtungen der Hochschul- kliniken (nur Humanmedizin)</b>	<b>350 214</b>	<b>313 206</b>	<b>37 008</b>	<b>1 083 478</b>	<b>380 786</b>
970	Kliniken insgesamt, zentrale Dienste	322 104	286 053	36 051	952 590	313 415
980	soziale Einrichtungen der Kliniken	6 622	6 428	194	19 398	8 140
986	übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	417	388	29	41 629	32 520
990	mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	21 071	20 337	734	69 861	26 711
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 119 090</b>	<b>1 937 169</b>	<b>181 921</b>	<b>2 926 663</b>	<b>1 486 939</b>

Anmerkung Seite 18

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
der staatlichen Hochschulen

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen / Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen / Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>593 815</b>	<b>139 835</b>	<b>1 847 160</b>	<b>1 709 763</b>	<b>137 397</b>	<b>1 949 921</b>	<b>1 100 417</b>	<b>681 484</b>	<b>168 020</b>	<b>430</b>
45 877	12 975	86 706	84 256	2 450	205 852	141 923	60 089	3 840	440
158	–	–2	–2	–	704	546	158	–	445
12 245	13 210	17 860	1 448	16 412	69 908	42 883	15 375	11 650	450
66 496	31 493	63 352	30 477	32 875	243 745	149 283	68 190	26 272	470
451 103	76 387	1 649 549	1 564 620	84 929	1 370 543	732 746	513 997	123 800	490
17 936	5 770	29 695	28 964	731	59 169	33 036	23 675	2 458	520
<b>3 382</b>	–	<b>1 762</b>	<b>1 762</b>	–	<b>7 748</b>	<b>4 356</b>	<b>2 400</b>	<b>992</b>	<b>875</b>
2 179	–	1 175	1 175	–	4 884	3 034	1 211	639	880
6	–	26	26	–	132	95	1	36	890
641	–	1	1	–	633	–	633	–	900
–	–	–	–	–	–	–	–	–	910
556	–	560	560	–	2 099	1 227	555	317	920
–	–	–	–	–	–	–	–	–	930
–	–	–	–	–	–	–	–	–	940
–	–	–	–	–	–	–	–	–	950
–	–	–	–	–	–	–	–	–	960
<b>601 546</b>	<b>101 146</b>	<b>408 984</b>	<b>370 103</b>	<b>38 881</b>	<b>1 113 657</b>	<b>387 455</b>	<b>585 671</b>	<b>140 531</b>	<b>965</b>
540 101	99 074	375 305	338 364	36 941	1 007 532	336 622	535 352	135 558	970
9 613	1 645	7 040	6 571	469	15 381	8 707	4 831	1 843	980
8 872	237	4 725	4 711	14	36 926	32 929	3 850	147	986
42 960	190	21 914	20 457	1 457	53 818	9 197	41 638	2 983	990
<b>1 198 743</b>	<b>240 981</b>	<b>2 257 906</b>	<b>2 081 628</b>	<b>176 278</b>	<b>3 071 326</b>	<b>1 492 228</b>	<b>1 269 555</b>	<b>309 543</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007****3.3 Nichtöffentliche**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>000</b>	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	<b>3 032</b>	<b>889</b>	<b>2 143</b>	<b>6 019</b>	<b>5 511</b>
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	259	259	–	320	302
020	evangelische Theologie	2 518	413	2 105	2 786	2 593
030	katholische Theologie	170	132	38	2 496	2 239
040	Philosophie	–	–	–	278	278
050	Geschichte	–	–	–	–	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	–	–	–	–	–
080	allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaften	–	–	–	–	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	–	–	–	9	9
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	85	85	–	127	87
110	Anglistik, Amerikanistik	–	–	–	–	–
120	Romanistik	–	–	–	–	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	–	–	–	–	–
140	sonstige/außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	–	–	–	3	3
160	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	–	–	–	–	–
170	Psychologie	–	–	–	–	–
180	Erziehungswissenschaften	–	–	–	–	–
190	Sonderpädagogik	–	–	–	–	–
<b>210</b>	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften</b>	<b>43 726</b>	<b>25 828</b>	<b>17 898</b>	<b>37 489</b>	<b>25 959</b>
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein	–	–	–	–	–
225	Regionalwissenschaften	–	–	–	–	–
230	Politikwissenschaften	–	–	–	–	–
235	Sozialwissenschaften	100	–	100	168	164
240	Sozialwesen	22 616	7 925	14 691	17 972	14 584
250	Rechtswissenschaften	–	–	–	–	–
270	Verwaltungswissenschaft	–	–	–	–	–
290	Wirtschaftswissenschaften	21 010	17 903	3 107	19 349	11 211
310	Wirtschaftsingenieurwesen	–	–	–	–	–
<b>320</b>	<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	<b>4 396</b>	<b>2 292</b>	<b>2 104</b>	<b>5 890</b>	<b>3 726</b>
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	69	41	28	535	308
340	Mathematik	35	4	31	126	94
350	Informatik	2 184	2 122	62	1 625	831
360	Physik, Astronomie	–	–	–	–	–
370	Chemie	496	76	420	1 047	649
390	Pharmazie	–	–	–	–	–
400	Biologie	1 612	49	1 563	2 557	1 844
410	Geowissenschaften (ohne Geografie)	–	–	–	–	–
420	Geografie	–	–	–	–	–
<b>430</b>	<b>Humanmedizin, Gesundheits- wissenschaften</b>	<b>11 592</b>	<b>8 651</b>	<b>2 941</b>	<b>13 342</b>	<b>8 561</b>
440	Humanmedizin allgemein	1 835	719	1 116	3 288	2 682
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	1 978	827	1 151	2 000	1 605
450	vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	183	97	86	544	429
470	klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	236	10	226	308	223
490	klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	1 302	1 169	133	857	160
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	6 058	5 829	229	6 345	3 462

**nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)**  
**Hochschulen**

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>507</b>	<b>1</b>	<b>2 663</b>	<b>1 630</b>	<b>1 033</b>	<b>7 066</b>	<b>5 612</b>	<b>1 447</b>	<b>7</b>	<b>000</b>
18	–	259	–	259	260	241	19	–	010
192	1	1 449	1 342	107	3 618	2 528	1 083	7	020
257	–	217	159	58	2 221	1 999	222	–	030
–	–	–	–	–	283	283	–	–	040
–	–	–	–	–	–	–	–	–	050
–	–	–	–	–	–	–	–	–	070
–	–	–	–	–	–	–	–	–	080
–	–	–	–	–	26	26	–	–	090
40	–	78	78	–	130	120	10	–	100
–	–	–	–	–	–	–	–	–	110
–	–	–	–	–	–	–	–	–	120
–	–	–	–	–	–	–	–	–	130
–	–	–	–	–	9	9	–	–	140
–	–	–	–	–	–	–	–	–	160
–	–	–	–	–	–	–	–	–	170
–	–	660	51	609	519	406	113	–	180
–	–	–	–	–	–	–	–	–	190
<b>11 286</b>	<b>244</b>	<b>54 073</b>	<b>36 303</b>	<b>17 770</b>	<b>48 282</b>	<b>30 671</b>	<b>16 747</b>	<b>864</b>	<b>210</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	220
–	–	–	–	–	–	–	–	–	225
–	–	–	–	–	–	–	–	–	230
4	–	100	–	100	170	162	8	–	235
3 388	–	23 544	9 119	14 425	18 917	14 318	4 599	–	240
–	–	–	–	–	–	–	–	–	250
–	–	–	–	–	–	–	–	–	270
7 894	244	30 429	27 184	3 245	29 195	16 191	12 140	864	290
–	–	–	–	–	–	–	–	–	310
<b>2 069</b>	<b>95</b>	<b>4 170</b>	<b>2 302</b>	<b>1 868</b>	<b>6 060</b>	<b>3 672</b>	<b>2 273</b>	<b>115</b>	<b>320</b>
198	29	67	52	15	502	247	214	41	330
32	–	108	4	104	195	153	41	1	340
794	–	2 152	2 133	19	1 860	1 003	857	–	350
–	–	–	–	–	–	–	–	–	360
371	27	476	69	407	994	534	437	23	370
–	–	–	–	–	–	–	–	–	390
674	39	1 367	44	1 323	2 509	1 735	724	50	400
–	–	–	–	–	–	–	–	–	410
–	–	–	–	–	–	–	–	–	420
<b>4 572</b>	<b>209</b>	<b>13 617</b>	<b>9 159</b>	<b>4 458</b>	<b>13 891</b>	<b>8 958</b>	<b>4 631</b>	<b>302</b>	<b>430</b>
570	36	3 898	964	2 934	3 898	3 172	540	186	440
380	15	1 440	575	865	1 872	1 500	362	10	445
77	38	81	59	22	424	381	42	1	450
82	3	342	95	247	345	226	117	2	470
679	18	1 373	1 206	167	841	189	651	1	490
2 784	99	6 483	6 260	223	6 511	3 490	2 919	102	520

## Noch: 3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007

Noch: 3.3 Nichtöffentliche

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>660</b>	<b>Ingenieurwissenschaften</b>	<b>4 849</b>	<b>164</b>	<b>4 685</b>	<b>8 834</b>	<b>7 439</b>
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	–	–	–	–	–
680	Bergbau, Hüttenwesen	80	–	80	805	730
690	Maschinenbau/Verfahrenstechnik	2 334	57	2 277	4 993	4 156
710	Elektrotechnik	2 304	24	2 280	2 735	2 281
720	Nautik, Verkehrstechnik	–	–	–	–	–
730	Architektur	83	83	–	116	108
740	Raumplanung	–	–	–	–	–
750	Bauingenieurwesen	–	–	–	–	–
760	Vermessungswesen	48	–	48	185	164
<b>770</b>	<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>715</b>	<b>715</b>	<b>–</b>	<b>881</b>	<b>818</b>
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	–	–	–	–	–
790	bildende Kunst	479	479	–	372	340
800	Gestaltung	–	–	–	–	–
820	darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	236	236	–	509	478
830	Musik, Musikwissenschaft	–	–	–	–	–
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>9 422</b>	<b>5 343</b>	<b>4 079</b>	<b>4 776</b>	<b>2 165</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>2 568</b>	<b>1 113</b>	<b>1 455</b>	<b>10 233</b>	<b>6 384</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	2 340	895	1 445	7 144	4 906
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	3	3	–	88	–
900	Zentralbibliothek	28	18	10	1 029	616
910	Hochschulrechenzentrum	12	12	–	894	639
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	5	5	–	–	–
930	zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	28	28	–	838	223
940	soziale Einrichtungen	144	144	–	240	–
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	–	–	–	–	–
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	8	8	–	–	–
<b>965</b>	<b>Zentrale Einrichtungen der Hoch- schulkliniken (nur Humanmedizin)</b>	<b>456</b>	<b>204</b>	<b>252</b>	<b>1 450</b>	<b>1 008</b>
970	Kliniken insgesamt, zentrale Dienste	456	204	252	1 450	1 008
980	soziale Einrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–
986	übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–
990	mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	–	–	–	–	–
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>80 756</b>	<b>45 199</b>	<b>35 557</b>	<b>88 914</b>	<b>61 571</b>

Anmerkung Seite 18

**nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)**  
**Hochschulen**

gaben		2007							FG/ LFB
		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>1 273</b>	<b>122</b>	<b>4 982</b>	<b>344</b>	<b>4 638</b>	<b>8 871</b>	<b>7 229</b>	<b>1 402</b>	<b>240</b>	<b>660</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	-	670
43	32	97	52	45	910	798	37	75	680
787	50	3 429	97	3 332	5 062	4 094	887	81	690
418	36	1 179	71	1 108	2 455	1 983	388	84	710
-	-	-	-	-	-	-	-	-	720
8	-	270	124	146	269	192	77	-	730
-	-	-	-	-	-	-	-	-	740
-	-	-	-	-	-	-	-	-	750
17	4	7	-	7	175	162	13	-	760
<b>63</b>	-	<b>2 043</b>	<b>951</b>	<b>1 092</b>	<b>2 214</b>	<b>1 522</b>	<b>689</b>	<b>3</b>	<b>770</b>
-	-	393	149	244	813	496	314	3	780
32	-	827	529	298	612	404	208	-	790
-	-	-	-	-	-	-	-	-	800
31	-	816	273	543	718	569	149	-	820
-	-	7	-	7	71	53	18	-	830
<b>2 263</b>	<b>348</b>	<b>45 736</b>	<b>37 229</b>	<b>8 507</b>	<b>38 176</b>	<b>15 910</b>	<b>21 944</b>	<b>322</b>	<b>870</b>
<b>3 656</b>	<b>193</b>	<b>2 468</b>	<b>1 731</b>	<b>737</b>	<b>13 295</b>	<b>8 315</b>	<b>4 549</b>	<b>431</b>	<b>875</b>
2 166	72	1 355	780	575	9 173	6 553	2 344	276	880
88	-	-	-	-	45	13	11	21	890
399	14	27	22	5	869	400	408	61	900
150	105	6	6	-	887	665	149	73	910
-	-	-	-	-	-	-	-	-	920
613	2	304	304	-	1 148	384	764	-	930
240	-	245	245	-	813	-	813	-	940
-	-	523	366	157	358	300	58	-	950
-	-	8	8	-	2	-	2	-	960
<b>434</b>	<b>8</b>	<b>143</b>	<b>141</b>	<b>2</b>	<b>684</b>	<b>463</b>	<b>211</b>	<b>10</b>	<b>965</b>
434	8	143	141	2	684	463	211	10	970
-	-	-	-	-	-	-	-	-	980
-	-	-	-	-	-	-	-	-	986
-	-	-	-	-	-	-	-	-	990
<b>26 123</b>	<b>1 220</b>	<b>129 895</b>	<b>89 790</b>	<b>40 105</b>	<b>138 539</b>	<b>82 352</b>	<b>53 893</b>	<b>2 294</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.3 Nichtöffentliche****3.3.1 Private**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>210</b>	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften</b>	<b>3 784</b>	<b>777</b>	<b>3 007</b>	<b>4 380</b>	<b>3 389</b>
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein	–	–	–	–	–
225	Regionalwissenschaften	–	–	–	–	–
230	Politikwissenschaften	–	–	–	–	–
235	Sozialwissenschaften	100	–	100	168	164
240	Sozialwesen	–	–	–	–	–
250	Rechtswissenschaften	–	–	–	–	–
270	Verwaltungswissenschaft	–	–	–	–	–
290	Wirtschaftswissenschaften	3 684	777	2 907	4 212	3 225
310	Wirtschaftsingenieurwesen	–	–	–	–	–
<b>320</b>	<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	<b>2 212</b>	<b>170</b>	<b>2 042</b>	<b>4 265</b>	<b>2 895</b>
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	69	41	28	535	308
340	Mathematik	35	4	31	126	94
350	Informatik	–	–	–	–	–
360	Physik, Astronomie	–	–	–	–	–
370	Chemie	496	76	420	1 047	649
390	Pharmazie	–	–	–	–	–
400	Biologie	1 612	49	1 563	2 557	1 844
410	Geowissenschaften (ohne Geografie)	–	–	–	–	–
420	Geografie	–	–	–	–	–
<b>770</b>	<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	–	–	–	–	–
790	bildende Kunst	–	–	–	–	–
800	Gestaltung	–	–	–	–	–
820	darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	–	–	–	–	–
830	Musik, Musikwissenschaft	–	–	–	–	–
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>7 096</b>	<b>5 067</b>	<b>2 029</b>	<b>3 733</b>	<b>1 981</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>119</b>	<b>109</b>	<b>10</b>	<b>2 292</b>	<b>1 423</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	96	96	–	1 294	789
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	–	–	–	–	–
900	Zentralbibliothek	11	1	10	297	134
910	Hochschulrechenzentrum	12	12	–	701	500
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	–	–	–	–	–
930	zentrale Betriebs- und Versorgung- einrichtungen	–	–	–	–	–
940	soziale Einrichtungen	–	–	–	–	–
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	–	–	–	–	–
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	–	–	–	–	–
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>13 211</b>	<b>6 123</b>	<b>7 088</b>	<b>14 670</b>	<b>9 688</b>

Anmerkung Seite 18

**nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)**  
**Hochschulen**  
**Universitäten**

		2007							FG/ LFB	
gaben		Einnahmen			Ausgaben					
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben		
EUR										
	<b>933</b>	<b>58</b>	<b>3 794</b>	<b>1 134</b>	<b>2 660</b>	<b>4 464</b>	<b>3 434</b>	<b>1 003</b>	<b>27</b>	<b>210</b>
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	220
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	225
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	230
	4	–	100	–	100	170	162	8	–	235
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	240
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	250
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	270
	929	58	3 694	1 134	2 560	4 294	3 272	995	27	290
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	310
	<b>1 275</b>	<b>95</b>	<b>2 018</b>	<b>169</b>	<b>1 849</b>	<b>4 200</b>	<b>2 669</b>	<b>1 416</b>	<b>115</b>	<b>320</b>
	198	29	67	52	15	502	247	214	41	330
	32	–	108	4	104	195	153	41	1	340
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	350
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	360
	371	27	476	69	407	994	534	437	23	370
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	390
	674	39	1 367	44	1 323	2 509	1 735	724	50	400
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	410
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	420
	–	–	<b>400</b>	<b>149</b>	<b>251</b>	<b>884</b>	<b>549</b>	<b>332</b>	<b>3</b>	<b>770</b>
	–	–	393	149	244	813	496	314	3	780
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	790
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	800
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	820
	–	–	7	–	7	71	53	18	–	830
	<b>1 697</b>	<b>55</b>	<b>11 152</b>	<b>3 018</b>	<b>8 134</b>	<b>4 001</b>	<b>2 126</b>	<b>1 848</b>	<b>27</b>	<b>870</b>
	<b>783</b>	<b>86</b>	<b>90</b>	<b>85</b>	<b>5</b>	<b>2 532</b>	<b>1 546</b>	<b>913</b>	<b>73</b>	<b>875</b>
	487	18	77	77	–	1 468	883	550	35	880
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	890
	161	2	7	2	5	366	139	227	–	900
	135	66	6	6	–	698	524	136	38	910
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	920
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	930
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	940
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	950
	–	–	–	–	–	–	–	–	–	960
	<b>4 688</b>	<b>294</b>	<b>17 454</b>	<b>4 555</b>	<b>12 899</b>	<b>16 081</b>	<b>10 324</b>	<b>5 512</b>	<b>245</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.3 Nichtöffentliche****3.3.2 Private Kunst**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>000</b>	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	<b>259</b>	<b>259</b>	<b>–</b>	<b>320</b>	<b>302</b>
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	259	259	–	320	302
020	evangelische Theologie	–	–	–	–	–
030	katholische Theologie	–	–	–	–	–
040	Philosophie	–	–	–	–	–
050	Geschichte	–	–	–	–	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	–	–	–	–	–
080	allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaften	–	–	–	–	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	–	–	–	–	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	–	–	–	–	–
110	Anglistik, Amerikanistik	–	–	–	–	–
120	Romanistik	–	–	–	–	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	–	–	–	–	–
140	sonstige/außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	–	–	–	–	–
160	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	–	–	–	–	–
170	Psychologie	–	–	–	–	–
180	Erziehungswissenschaften	–	–	–	–	–
190	Sonderpädagogik	–	–	–	–	–
<b>210</b>	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften</b>	<b>97</b>	<b>97</b>	<b>–</b>	<b>267</b>	<b>186</b>
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein	–	–	–	–	–
225	Regionalwissenschaften	–	–	–	–	–
230	Politikwissenschaften	–	–	–	–	–
235	Sozialwissenschaften	–	–	–	–	–
240	Sozialwesen	–	–	–	–	–
250	Rechtswissenschaften	–	–	–	–	–
270	Verwaltungswissenschaft	–	–	–	–	–
290	Wirtschaftswissenschaften	97	97	–	267	186
310	Wirtschaftsingenieurwesen	–	–	–	–	–
<b>430</b>	<b>Humanmedizin, Gesundheitswissen- schaften</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
440	Humanmedizin allgemein	–	–	–	–	–
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	–	–	–	–	–
450	vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–
470	klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	–	–	–	–	–
490	klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	–	–	–	–	–
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	–	–	–	–	–
<b>660</b>	<b>Ingenieurwissenschaften</b>	<b>83</b>	<b>83</b>	<b>–</b>	<b>116</b>	<b>108</b>
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	–	–	–	–	–
680	Bergbau, Hüttenwesen	–	–	–	–	–
690	Maschinenbau/Verfahrenstechnik	–	–	–	–	–
710	Elektrotechnik	–	–	–	–	–
720	Nautik, Verkehrstechnik	–	–	–	–	–
730	Architektur	83	83	–	116	108
740	Raumplanung	–	–	–	–	–
750	Bauingenieurwesen	–	–	–	–	–
760	Vermessungswesen	–	–	–	–	–

Anmerkung Seite 18

**nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)**  
**Hochschulen**  
**hochschulen**

		2007							FG/ LFB
gaben		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>18</b>	–	<b>919</b>	<b>51</b>	<b>868</b>	<b>779</b>	<b>647</b>	<b>132</b>	–	<b>000</b>
18	–	259	–	259	260	241	19	–	010
–	–	–	–	–	–	–	–	–	020
–	–	–	–	–	–	–	–	–	030
–	–	–	–	–	–	–	–	–	040
–	–	–	–	–	–	–	–	–	050
–	–	–	–	–	–	–	–	–	070
–	–	–	–	–	–	–	–	–	080
–	–	–	–	–	–	–	–	–	090
–	–	–	–	–	–	–	–	–	100
–	–	–	–	–	–	–	–	–	110
–	–	–	–	–	–	–	–	–	120
–	–	–	–	–	–	–	–	–	130
–	–	–	–	–	–	–	–	–	140
–	–	–	–	–	–	–	–	–	160
–	–	–	–	–	–	–	–	–	170
–	–	660	51	609	519	406	113	–	180
–	–	–	–	–	–	–	–	–	190
<b>81</b>	–	<b>861</b>	<b>361</b>	<b>500</b>	<b>444</b>	<b>345</b>	<b>99</b>	–	<b>210</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	220
–	–	–	–	–	–	–	–	–	225
–	–	–	–	–	–	–	–	–	230
–	–	–	–	–	–	–	–	–	235
–	–	–	–	–	–	–	–	–	240
–	–	–	–	–	–	–	–	–	250
–	–	–	–	–	–	–	–	–	270
81	–	861	361	500	444	345	99	–	290
–	–	–	–	–	–	–	–	–	310
–	–	<b>202</b>	<b>29</b>	<b>173</b>	<b>179</b>	<b>130</b>	<b>49</b>	–	<b>430</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	440
–	–	202	29	173	179	130	49	–	445
–	–	–	–	–	–	–	–	–	450
–	–	–	–	–	–	–	–	–	470
–	–	–	–	–	–	–	–	–	490
–	–	–	–	–	–	–	–	–	520
<b>8</b>	–	<b>270</b>	<b>124</b>	<b>146</b>	<b>269</b>	<b>192</b>	<b>77</b>	–	<b>660</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	670
–	–	–	–	–	–	–	–	–	680
–	–	–	–	–	–	–	–	–	690
–	–	–	–	–	–	–	–	–	710
–	–	–	–	–	–	–	–	–	720
8	–	270	124	146	269	192	77	–	730
–	–	–	–	–	–	–	–	–	740
–	–	–	–	–	–	–	–	–	750
–	–	–	–	–	–	–	–	–	760

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.3 Nichtöffentliche**Noch: **3.3.2 Private Kunst**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>770</b>	<b>Kunst, Kunstwissenschaft</b>	<b>715</b>	<b>715</b>	<b>–</b>	<b>881</b>	<b>818</b>
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	–	–	–	–	–
790	bildende Kunst	479	479	–	372	340
800	Gestaltung	–	–	–	–	–
820	darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	236	236	–	509	478
830	Musik, Musikwissenschaft	–	–	–	–	–
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>1 619</b>	<b>174</b>	<b>1 445</b>	<b>1 100</b>	<b>306</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	1 619	174	1 445	1 100	306
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	–	–	–	–	–
900	Zentralbibliothek	–	–	–	–	–
910	Hochschulrechenzentrum	–	–	–	–	–
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	–	–	–	–	–
930	zentrale Betriebs- und Versorgungs- einrichtungen	–	–	–	–	–
940	soziale Einrichtungen	–	–	–	–	–
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	–	–	–	–	–
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	–	–	–	–	–
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 773</b>	<b>1 328</b>	<b>1 445</b>	<b>2 684</b>	<b>1 720</b>

Anmerkung Seite 18

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
hochschulen

		2007							FG/ LFB
gaben		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>63</b>	–	<b>1 643</b>	<b>802</b>	<b>841</b>	<b>1 330</b>	<b>973</b>	<b>357</b>	–	<b>770</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	780
32	–	827	529	298	612	404	208	–	790
–	–	–	–	–	–	–	–	–	800
31	–	816	273	543	718	569	149	–	820
–	–	–	–	–	–	–	–	–	830
<b>794</b>	–	<b>1 447</b>	<b>723</b>	<b>724</b>	<b>1 935</b>	<b>1 124</b>	<b>811</b>	–	<b>875</b>
794	–	622	55	567	1 268	654	614	–	880
–	–	–	–	–	–	–	–	–	890
–	–	–	–	–	–	–	–	–	900
–	–	–	–	–	–	–	–	–	910
–	–	–	–	–	–	–	–	–	920
–	–	302	302	–	309	170	139	–	930
–	–	–	–	–	–	–	–	–	940
–	–	523	366	157	358	300	58	–	950
–	–	–	–	–	–	–	–	–	960
<b>964</b>	–	<b>5 342</b>	<b>2 090</b>	<b>3 252</b>	<b>4 936</b>	<b>3 411</b>	<b>1 525</b>	–	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.3 Nichtöffentliche****3.3.3 Nichtöffentliche**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>000</b>	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	<b>125</b>	<b>125</b>	<b>–</b>	<b>1 266</b>	<b>1 117</b>
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	–	–	–	–	–
020	evangelische Theologie	3	3	–	403	396
030	katholische Theologie	122	122	–	863	721
040	Philosophie	–	–	–	–	–
050	Geschichte	–	–	–	–	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	–	–	–	–	–
080	allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaften	–	–	–	–	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	–	–	–	–	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	–	–	–	–	–
110	Anglistik, Amerikanistik	–	–	–	–	–
120	Romanistik	–	–	–	–	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	–	–	–	–	–
140	sonstige/außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	–	–	–	–	–
160	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	–	–	–	–	–
170	Psychologie	–	–	–	–	–
180	Erziehungswissenschaften	–	–	–	–	–
190	Sonderpädagogik	–	–	–	–	–
<b>210</b>	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften</b>	<b>39 845</b>	<b>24 954</b>	<b>14 891</b>	<b>32 842</b>	<b>22 384</b>
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften allgemein	–	–	–	–	–
225	Regionalwissenschaften	–	–	–	–	–
230	Politikwissenschaften	–	–	–	–	–
235	Sozialwissenschaften	–	–	–	–	–
240	Sozialwesen	22 616	7 925	14 691	17 972	14 584
250	Rechtswissenschaften	–	–	–	–	–
270	Verwaltungswissenschaft	–	–	–	–	–
290	Wirtschaftswissenschaften	17 229	17 029	200	14 870	7 800
310	Wirtschaftsingenieurwesen	–	–	–	–	–
<b>320</b>	<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	<b>2 184</b>	<b>2 122</b>	<b>62</b>	<b>1 625</b>	<b>831</b>
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	–	–	–	–	–
340	Mathematik	–	–	–	–	–
350	Informatik	2 184	2 122	62	1 625	831
360	Physik, Astronomie	–	–	–	–	–
370	Chemie	–	–	–	–	–
390	Pharmazie	–	–	–	–	–
400	Biologie	–	–	–	–	–
410	Geowissenschaften (ohne Geografie)	–	–	–	–	–
420	Geografie	–	–	–	–	–

Anmerkung Seite 18

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
Fachhochschulen

		2007							FG/ LFB
gaben		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>149</b>	–	<b>154</b>	<b>154</b>	–	<b>1 121</b>	<b>962</b>	<b>159</b>	–	<b>000</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	010
7	–	4	4	–	356	351	5	–	020
142	–	150	150	–	765	611	154	–	030
–	–	–	–	–	–	–	–	–	040
–	–	–	–	–	–	–	–	–	050
–	–	–	–	–	–	–	–	–	070
–	–	–	–	–	–	–	–	–	080
–	–	–	–	–	–	–	–	–	090
–	–	–	–	–	–	–	–	–	100
–	–	–	–	–	–	–	–	–	110
–	–	–	–	–	–	–	–	–	120
–	–	–	–	–	–	–	–	–	130
–	–	–	–	–	–	–	–	–	140
–	–	–	–	–	–	–	–	–	160
–	–	–	–	–	–	–	–	–	170
–	–	–	–	–	–	–	–	–	180
–	–	–	–	–	–	–	–	–	190
<b>10 272</b>	<b>186</b>	<b>49 418</b>	<b>34 808</b>	<b>14 610</b>	<b>43 374</b>	<b>26 892</b>	<b>15 645</b>	<b>837</b>	<b>210</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	220
–	–	–	–	–	–	–	–	–	225
–	–	–	–	–	–	–	–	–	230
–	–	–	–	–	–	–	–	–	235
3 388	–	23 544	9 119	14 425	18 917	14 318	4 599	–	240
–	–	–	–	–	–	–	–	–	250
–	–	–	–	–	–	–	–	–	270
6 884	186	25 874	25 689	185	24 457	12 574	11 046	837	290
–	–	–	–	–	–	–	–	–	310
<b>794</b>	–	<b>2 152</b>	<b>2 133</b>	<b>19</b>	<b>1 860</b>	<b>1 003</b>	<b>857</b>	–	<b>320</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	330
–	–	–	–	–	–	–	–	–	340
794	–	2 152	2 133	19	1 860	1 003	857	–	350
–	–	–	–	–	–	–	–	–	360
–	–	–	–	–	–	–	–	–	370
–	–	–	–	–	–	–	–	–	390
–	–	–	–	–	–	–	–	–	400
–	–	–	–	–	–	–	–	–	410
–	–	–	–	–	–	–	–	–	420

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.3 Nichtöffentliche**Noch: **3.3.3 Nichtöffentliche**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>660</b>	<b>Ingenieurwissenschaften</b>	<b>4 766</b>	<b>81</b>	<b>4 685</b>	<b>8 718</b>	<b>7 331</b>
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	–	–	–	–	–
680	Bergbau, Hüttenwesen	80	–	80	805	730
690	Maschinenbau/Verfahrenstechnik	2 334	57	2 277	4 993	4 156
710	Elektrotechnik	2 304	24	2 280	2 735	2 281
720	Nautik, Verkehrstechnik	–	–	–	–	–
730	Architektur	–	–	–	–	–
740	Raumplanung	–	–	–	–	–
750	Bauingenieurwesen	–	–	–	–	–
760	Vermessungswesen	48	–	48	185	164
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>521</b>	<b>183</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>430</b>	<b>430</b>	<b>–</b>	<b>5 214</b>	<b>3 736</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	405	405	–	3 896	3 209
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	–	–	–	88	–
900	Zentralbibliothek	17	17	–	263	229
910	Hochschulrechenzentrum	–	–	–	193	139
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	–	–	–	–	–
930	zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	–	–	–	774	159
940	soziale Einrichtungen	–	–	–	–	–
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	–	–	–	–	–
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	8	8	–	–	–
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>47 350</b>	<b>27 712</b>	<b>19 638</b>	<b>50 186</b>	<b>35 582</b>

Anmerkung Seite 18

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
Fachhochschulen

		2007							FG/ LFB
gaben		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>1 265</b>	<b>122</b>	<b>4 712</b>	<b>220</b>	<b>4 492</b>	<b>8 602</b>	<b>7 037</b>	<b>1 325</b>	<b>240</b>	<b>660</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	670
43	32	97	52	45	910	798	37	75	680
787	50	3 429	97	3 332	5 062	4 094	887	81	690
418	36	1 179	71	1 108	2 455	1 983	388	84	710
–	–	–	–	–	–	–	–	–	720
–	–	–	–	–	–	–	–	–	730
–	–	–	–	–	–	–	–	–	740
–	–	–	–	–	–	–	–	–	750
17	4	7	–	7	175	162	13	–	760
<b>338</b>	–	<b>34 262</b>	<b>33 894</b>	<b>368</b>	<b>33 460</b>	<b>13 718</b>	<b>19 490</b>	<b>252</b>	<b>870</b>
<b>1 371</b>	<b>107</b>	<b>682</b>	<b>674</b>	<b>8</b>	<b>6 852</b>	<b>4 796</b>	<b>1 780</b>	<b>276</b>	<b>875</b>
633	54	654	646	8	5 566	4 300	1 025	241	880
88	–	–	–	–	–	–	–	–	890
22	12	20	20	–	327	204	123	–	900
15	39	–	–	–	189	141	13	35	910
–	–	–	–	–	–	–	–	–	920
613	2	–	–	–	770	151	619	–	930
–	–	–	–	–	–	–	–	–	940
–	–	–	–	–	–	–	–	–	950
–	–	8	8	–	–	–	–	–	960
<b>14 189</b>	<b>415</b>	<b>91 380</b>	<b>71 883</b>	<b>19 497</b>	<b>95 269</b>	<b>54 408</b>	<b>39 256</b>	<b>1 605</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.3 Nichtöffentliche  
3.3.4 Medizinische Einrichtungen**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>430</b>	<b>Humanmedizin, Gesundheitswissen- schaften</b>	<b>11 592</b>	<b>8 651</b>	<b>2 941</b>	<b>13 342</b>	<b>8 561</b>
440	Humanmedizin allgemein	1 835	719	1 116	3 288	2 682
445	Gesundheitswissenschaften allgemein	1 978	827	1 151	2 000	1 605
450	vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	183	97	86	544	429
470	klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)	236	10	226	308	223
490	klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	1 302	1 169	133	857	160
520	Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	6 058	5 829	229	6 345	3 462
<b>965</b>	<b>Zentrale Einrichtungen der Hochschul- kliniken (nur Humanmedizin)</b>	<b>456</b>	<b>204</b>	<b>252</b>	<b>1 450</b>	<b>1 008</b>
970	Kliniken insgesamt, zentrale Dienste	456	204	252	1 450	1 008
980	soziale Einrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–
986	übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken	–	–	–	–	–
990	mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen	–	–	–	–	–
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>12 048</b>	<b>8 855</b>	<b>3 193</b>	<b>14 792</b>	<b>9 569</b>

Anmerkung Seite 18

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
der privaten Universitäten

		2007							FG/ LFB
gaben		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen/ Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>4 572</b>	<b>209</b>	<b>13 415</b>	<b>9 130</b>	<b>4 285</b>	<b>13 712</b>	<b>8 828</b>	<b>4 582</b>	<b>302</b>	<b>430</b>
570	36	3 898	964	2 934	3 898	3 172	540	186	440
380	15	1 238	546	692	1 693	1 370	313	10	445
77	38	81	59	22	424	381	42	1	450
82	3	342	95	247	345	226	117	2	470
679	18	1 373	1 206	167	841	189	651	1	490
2 784	99	6 483	6 260	223	6 511	3 490	2 919	102	520
<b>434</b>	<b>8</b>	<b>143</b>	<b>141</b>	<b>2</b>	<b>684</b>	<b>463</b>	<b>211</b>	<b>10</b>	<b>965</b>
434	8	143	141	2	684	463	211	10	970
–	–	–	–	–	–	–	–	–	980
–	–	–	–	–	–	–	–	–	986
–	–	–	–	–	–	–	–	–	990
<b>5 006</b>	<b>217</b>	<b>13 558</b>	<b>9 271</b>	<b>4 287</b>	<b>14 396</b>	<b>9 291</b>	<b>4 793</b>	<b>312</b>	<b>999</b>

Noch: **3. Einnahmen und Ausgaben der Hochschulen 2006 und 2007**Noch: **3.3 Nichtöffentliche  
3.3.5 Philosophisch-theolo**

FG/ LFB	Fächergruppe (FG) Lehr- und Forschungsbereich (LFB)	2006				
		Einnahmen			Aus	
		insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben
1 000						
<b>000</b>	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	<b>2 648</b>	<b>505</b>	<b>2 143</b>	<b>4 433</b>	<b>4 092</b>
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	–	–	–	–	–
020	evangelische Theologie	2 515	410	2 105	2 383	2 197
030	katholische Theologie	48	10	38	1 633	1 518
040	Philosophie	–	–	–	278	278
050	Geschichte	–	–	–	–	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	–	–	–	–	–
080	allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaften	–	–	–	–	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	–	–	–	9	9
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	85	85	–	127	87
110	Anglistik, Amerikanistik	–	–	–	–	–
120	Romanistik	–	–	–	–	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	–	–	–	–	–
140	sonstige/außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	–	–	–	3	3
160	Kulturwissenschaften im engeren Sinne	–	–	–	–	–
170	Psychologie	–	–	–	–	–
180	Erziehungswissenschaften	–	–	–	–	–
190	Sonderpädagogik	–	–	–	–	–
<b>870</b>	<b>Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>2 326</b>	<b>276</b>	<b>2 050</b>	<b>522</b>	<b>1</b>
<b>875</b>	<b>Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>–</b>	<b>1 627</b>	<b>919</b>
880	zentrale Hochschulverwaltung	220	220	–	854	602
890	zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	3	3	–	–	–
900	Zentralbibliothek	–	–	–	469	253
910	Hochschulrechenzentrum	–	–	–	–	–
920	zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	5	5	–	–	–
930	zentrale Betriebs- und Versorgungs- einrichtungen	28	28	–	64	64
940	soziale Einrichtungen	144	144	–	240	–
950	übrige Ausbildungseinrichtungen	–	–	–	–	–
960	mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Institutionen	–	–	–	–	–
<b>999</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>5 374</b>	<b>1 181</b>	<b>4 193</b>	<b>6 582</b>	<b>5 012</b>

Anmerkung Seite 18

## nach Fächergruppen und Lehr- und Forschungsbereichen\*)

Hochschulen  
gische Hochschulen

		2007							FG/ LFB
gaben		Einnahmen			Ausgaben				
Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen / Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	insgesamt	Verwaltungs- einnahmen, Ein- nahmen für den Schuldendienst	aus Drittmitteln	insgesamt	Personal- ausgaben	Sachausgaben, Schuldendienst, Zuweisungen / Zuschüsse für lfd. Zwecke	Investitions- ausgaben	
EUR									
<b>340</b>	<b>1</b>	<b>1 590</b>	<b>1 425</b>	<b>165</b>	<b>5 166</b>	<b>4 003</b>	<b>1 156</b>	<b>7</b>	<b>000</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	-	010
185	1	1 445	1 338	107	3 262	2 177	1 078	7	020
115	-	67	9	58	1 456	1 388	68	-	030
-	-	-	-	-	283	283	-	-	040
-	-	-	-	-	-	-	-	-	050
-	-	-	-	-	-	-	-	-	070
-	-	-	-	-	-	-	-	-	080
-	-	-	-	-	26	26	-	-	090
40	-	78	78	-	130	120	10	-	100
-	-	-	-	-	-	-	-	-	110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	120
-	-	-	-	-	-	-	-	-	130
-	-	-	-	-	9	9	-	-	140
-	-	-	-	-	-	-	-	-	160
-	-	-	-	-	-	-	-	-	170
-	-	-	-	-	-	-	-	-	180
-	-	-	-	-	-	-	-	-	190
<b>228</b>	<b>293</b>	<b>322</b>	<b>317</b>	<b>5</b>	<b>715</b>	<b>66</b>	<b>606</b>	<b>43</b>	<b>870</b>
<b>708</b>	-	<b>249</b>	<b>249</b>	-	<b>1 976</b>	<b>849</b>	<b>1 045</b>	<b>82</b>	<b>875</b>
252	-	2	2	-	871	716	155	-	880
-	-	-	-	-	45	13	11	21	890
216	-	-	-	-	176	57	58	61	900
-	-	-	-	-	-	-	-	-	910
-	-	-	-	-	-	-	-	-	920
-	-	2	2	-	69	63	6	-	930
240	-	245	245	-	813	-	813	-	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	950
-	-	-	-	-	2	-	2	-	960
<b>1 276</b>	<b>294</b>	<b>2 161</b>	<b>1 991</b>	<b>170</b>	<b>7 857</b>	<b>4 918</b>	<b>2 807</b>	<b>132</b>	<b>999</b>

## 4. Einnahmen der Hochschulen 2006

## 4.1 Hochschulen

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR c = Veränderung 2007 gegenüber 2006 in %	Einnahmen insgesamt	Beiträge der Studierenden	Einnahmen aus wirtschaft		
				zusammen	Einnahmen aus Vermögen (ohne Zinseinnahmen)	
1	<b>Hochschulen insgesamt</b>	a	<b>2 897 375</b>	<b>85 517</b>	<b>1 958 351</b>	<b>26 559</b>
		b	<b>3 415 184</b>	<b>313 932</b>	<b>2 168 177</b>	<b>22 431</b>
		c	<b>+17,9</b>	<b>+267,1</b>	<b>+10,7</b>	<b>-15,5</b>
2	<b>Staatliche Hochschulen</b>	a	<b>2 816 623</b>	<b>62 883</b>	<b>1 952 132</b>	<b>26 446</b>
		b	<b>3 285 285</b>	<b>250 087</b>	<b>2 160 301</b>	<b>21 974</b>
		c	<b>+16,6</b>	<b>+297,7</b>	<b>+10,7</b>	<b>-16,9</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	621 511	51 099	36 663	11 203
		b	900 256	195 208	66 130	15 870
		c	+44,8	+282,0	+80,4	+41,7
4	staatliche Kunsthochschulen	a	4 823	1 462	939	89
		b	6 466	3 815	1 661	807
		c	+34,1	+160,9	+76,9	+806,7
5	staatliche Fachhochschulen	a	68 966	10 076	13 996	3 351
		b	118 478	46 441	14 091	2 068
		c	+71,8	+360,9	+0,7	-38,3
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	2 231	139	2 092	1 944
		b	2 177	173	2 004	1 858
		c	-2,4	+24,5	-4,2	-4,4
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	2 119 092	107	1 898 442	9 859
		b	2 257 908	4 450	2 076 415	1 371
		c	+6,6	+4 058,9	+9,4	-86,1
8	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	a	<b>80 752</b>	<b>22 634</b>	<b>6 219</b>	<b>113</b>
		b	<b>129 899</b>	<b>63 845</b>	<b>7 876</b>	<b>457</b>
		c	<b>+60,9</b>	<b>+182,1</b>	<b>+26,6</b>	<b>+304,4</b>
9	private Universitäten	a	13 208	686	-	-
		b	17 454	866	-	-
		c	+32,1	+26,2	-	-
10	private Kunsthochschulen	a	2 773	1 197	131	-
		b	5 343	1 776	315	-
		c	+92,7	+48,4	+140,5	-
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	47 347	19 222	812	113
		b	91 382	59 740	1 870	425
		c	+93,0	+210,8	+130,3	+276,1
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	12 048	1 400	4 893	-
		b	13 558	1 374	5 199	-
		c	+12,5	-1,9	+6,3	-
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	5 376	129	383	-
		b	2 162	89	492	32
		c	-59,8	-31,0	+28,5	-

\*) aus methodischen Gründen werden im Tabellenkopf ausschließlich Begriffsbestimmungen der „kameralen“ Buchführung angewandt

**und 2007 nach Hochschularten  
insgesamt\*)**

licher Tätigkeit und Vermögen			Drittmittel für Lehre und Forschung		Andere Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne Träger)			Lfd. Nr.
Zins- einnahmen	Einnahmen aus Hochschul- sponsoring	Einnahmen aus sonstiger wirtschaftlicher Tätigkeit	vom öffentlichen Bereich (ohne Träger)	von anderen Bereichen (ohne Träger)	zusammen	für Studierende (ohne Stipendien- mittel für Doktoran- den, Postdoktoran- den, Habilitanden)	sonstiger Art	
<b>16 651</b>	<b>106 295</b>	<b>1 808 846</b>	<b>231 587</b>	<b>562 924</b>	<b>58 996</b>	<b>1 525</b>	<b>57 471</b>	<b>1</b>
<b>51 100</b>	<b>104 453</b>	<b>1 990 193</b>	<b>254 129</b>	<b>644 388</b>	<b>34 558</b>	<b>365</b>	<b>34 193</b>	
<b>+206,9</b>	<b>-1,7</b>	<b>+10,0</b>	<b>+9,7</b>	<b>+14,5</b>	<b>-41,4</b>	<b>-76,1</b>	<b>-40,5</b>	
<b>16 374</b>	<b>106 295</b>	<b>1 803 017</b>	<b>209 559</b>	<b>549 395</b>	<b>42 654</b>	<b>926</b>	<b>41 728</b>	<b>2</b>
<b>50 834</b>	<b>104 276</b>	<b>1 983 217</b>	<b>229 814</b>	<b>628 597</b>	<b>16 486</b>	<b>329</b>	<b>16 157</b>	
<b>+210,5</b>	<b>-1,9</b>	<b>+10,0</b>	<b>+9,7</b>	<b>+14,4</b>	<b>-61,3</b>	<b>-64,5</b>	<b>-61,3</b>	
2 302	93	23 065	133 022	400 336	391	3	388	3
24 482	364	25 414	152 610	471 057	15 251	-	15 251	
<b>+963,5</b>	<b>+291,4</b>	<b>+10,2</b>	<b>+14,7</b>	<b>+17,7</b>	<b>+3 800,5</b>	<b>-100,0</b>	<b>+3 830,7</b>	
2	-	848	453	1 954	15	2	13	4
20	-	834	144	836	10	10	-	
<b>+900,0</b>	<b>-</b>	<b>-1,7</b>	<b>-68,2</b>	<b>-57,2</b>	<b>-33,3</b>	<b>+400,0</b>	<b>-100,0</b>	
127	2	10 516	14 065	27 202	3 627	-	3 627	5
5 297	48	6 678	20 586	36 899	461	-	461	
<b>+4 070,9</b>	<b>+2 300,0</b>	<b>-36,5</b>	<b>+46,4</b>	<b>+35,6</b>	<b>-87,3</b>	<b>-</b>	<b>-87,3</b>	
-	-	148	-	-	-	-	-	6
-	-	146	-	-	-	-	-	
-	-	-1,4	-	-	-	-	-	
13 943	106 200	1 768 440	62 019	119 903	38 621	921	37 700	7
21 035	103 864	1 950 145	56 474	119 805	764	319	445	
<b>+50,9</b>	<b>-2,2</b>	<b>+10,3</b>	<b>-8,9</b>	<b>-0,1</b>	<b>-98,0</b>	<b>-65,4</b>	<b>-98,8</b>	
<b>277</b>	<b>-</b>	<b>5 829</b>	<b>22 028</b>	<b>13 529</b>	<b>16 342</b>	<b>599</b>	<b>15 743</b>	<b>8</b>
<b>266</b>	<b>177</b>	<b>6 976</b>	<b>24 315</b>	<b>15 791</b>	<b>18 072</b>	<b>36</b>	<b>18 036</b>	
<b>-4,0</b>	<b>-</b>	<b>+19,7</b>	<b>+10,4</b>	<b>+16,7</b>	<b>+10,6</b>	<b>-94,0</b>	<b>+14,6</b>	
-	-	-	386	6 701	5 435	-	5 435	9
-	-	-	4 609	8 289	3 690	-	3 690	
-	-	-	+1 094,0	+23,7	-32,1	-	-32,1	
7	-	124	-	1 445	-	-	-	10
-	-	315	157	3 095	-	-	-	
<b>-100,0</b>	<b>-</b>	<b>+154,0</b>	<b>-</b>	<b>+114,2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
267	-	432	18 865	772	7 676	-	7 676	11
263	177	1 005	18 644	854	10 274	36	10 238	
<b>-1,5</b>	<b>-</b>	<b>+132,6</b>	<b>-1,2</b>	<b>+10,6</b>	<b>+33,8</b>	<b>-</b>	<b>+33,4</b>	
-	-	4 893	726	2 468	2 561	-	2 561	12
-	-	5 199	905	3 383	2 697	-	2 697	
-	-	+6,3	+24,7	+37,1	+5,3	-	+5,3	
3	-	380	2 051	2 143	670	599	71	13
3	-	457	-	170	1 411	-	1 411	
-	-	+20,3	-100,0	-92,1	+110,6	-100,0	+1 887,3	

Noch: **4. Einnahmen der Hochschulen 2006**  
**4.2 Hochschulen mit**

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR c = Veränderung 2007 gegenüber 2006 in %	Einnahmen insgesamt	Beiträge der Studierenden	Einnahmen aus wirtschaft		
				zusammen	Einnahmen aus Vermögen (ohne Zinseinnahmen)	
<b>1</b>	<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>744 987</b>	<b>63 283</b>	<b>54 157</b>	<b>16 664</b>
		<b>b</b>	<b>1 058 701</b>	<b>241 361</b>	<b>83 609</b>	<b>20 233</b>
		<b>c</b>	<b>+42,1</b>	<b>+281,4</b>	<b>+54,4</b>	<b>+21,4</b>
<b>2</b>	<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>711 868</b>	<b>62 524</b>	<b>53 712</b>	<b>16 656</b>
		<b>b</b>	<b>1 027 799</b>	<b>239 220</b>	<b>83 034</b>	<b>20 155</b>
		<b>c</b>	<b>+44,4</b>	<b>+282,6</b>	<b>+54,6</b>	<b>+21,0</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	621 511	51 099	36 663	11 203
		b	900 256	195 208	66 130	15 870
		c	+44,8	+282,0	+80,4	+41,7
4	staatliche Kunsthochschulen	a	4 397	1 210	892	89
		b	5 344	3 117	1 397	792
		c	+21,5	+157,6	+56,6	+789,9
5	staatliche Fachhochschulen	a	68 966	10 076	13 996	3 351
		b	104 301	40 027	12 704	1 635
		c	+51,2	+297,3	-9,2	-51,2
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	2 231	139	2 092	1 944
		b	2 177	173	2 004	1 858
		c	-2,4	+24,5	-4,2	-4,4
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	14 763	-	69	69
		b	15 721	695	799	-
		c	+6,5	-	+1 058,0	-100,0
<b>8</b>	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>33 119</b>	<b>759</b>	<b>445</b>	<b>8</b>
		<b>b</b>	<b>30 902</b>	<b>2 141</b>	<b>575</b>	<b>78</b>
		<b>c</b>	<b>-6,7</b>	<b>+182,1</b>	<b>+29,2</b>	<b>+875,0</b>
9	private Universitäten	a	-	-	-	-
		b	-	-	-	-
		c	-	-	-	-
10	private Kunsthochschulen	a	-	-	-	-
		b	-	-	-	-
		c	-	-	-	-
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	27 743	630	62	8
		b	28 740	2 052	83	46
		c	+3,6	+225,7	+33,9	+475,0
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	-	-	-	-
		b	-	-	-	-
		c	-	-	-	-
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	5 376	129	383	-
		b	2 162	89	492	32
		c	-59,8	-31,0	+28,5	-

**und 2007 nach Hochschularten  
kameraler Buchführung**

licher Tätigkeit und Vermögen			Drittmittel für Lehre und Forschung		Andere Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne Träger)			Lfd. Nr.
Zins- einnahmen	Einnahmen aus Hochschul- sponsoring	Einnahmen aus sonstiger wirtschaftlicher Tätigkeit	vom öffentlichen Bereich (ohne Träger)	von anderen Bereichen (ohne Träger)	zusammen	für Studierende (ohne Stipendien- mittel für Doktoran- den, Postdoktoran- den, Habilitanden)	sonstiger Art	
<b>2 443</b>	<b>95</b>	<b>34 955</b>	<b>174 146</b>	<b>441 035</b>	<b>12 366</b>	<b>604</b>	<b>11 762</b>	<b>1</b>
<b>29 934</b>	<b>412</b>	<b>33 030</b>	<b>195 572</b>	<b>513 356</b>	<b>24 803</b>	<b>–</b>	<b>24 803</b>	
<b>+1 125,3</b>	<b>+333,7</b>	<b>–5,5</b>	<b>+12,3</b>	<b>+16,4</b>	<b>+100,6</b>	<b>–100,0</b>	<b>+110,9</b>	
<b>2 431</b>	<b>95</b>	<b>34 530</b>	<b>153 230</b>	<b>438 382</b>	<b>4 020</b>	<b>5</b>	<b>4 015</b>	<b>2</b>
<b>29 910</b>	<b>412</b>	<b>32 557</b>	<b>177 203</b>	<b>512 630</b>	<b>15 712</b>	<b>–</b>	<b>15 712</b>	
<b>+1 130,4</b>	<b>+333,7</b>	<b>–5,7</b>	<b>+15,6</b>	<b>+16,9</b>	<b>+290,8</b>	<b>–100,0</b>	<b>+291,3</b>	
2 302	93	23 065	133 022	400 336	391	3	388	3
24 482	364	25 414	152 610	471 057	15 251	–	15 251	
+963,5	+291,4	+10,2	+14,7	+17,7	+3 800,5	–100,0	+3 830,7	
2	–	801	415	1 878	2	2	–	4
20	–	585	77	753	–	–	–	
+900,0	–	–27,0	–81,4	–59,9	–100,0	–100,0	–	
127	2	10 516	14 065	27 202	3 627	–	3 627	5
4 822	48	6 199	18 686	32 423	461	–	461	
+3 696,9	+2 300,0	–41,1	+32,9	+19,2	–87,3	–	–87,3	
–	–	148	–	–	–	–	–	6
–	–	146	–	–	–	–	–	
–	–	–1,4	–	–	–	–	–	
–	–	–	5 728	8 966	–	–	–	7
586	–	213	5 830	8 397	–	–	–	
–	–	–	+1,8	–6,3	–	–	–	
<b>12</b>	<b>–</b>	<b>425</b>	<b>20 916</b>	<b>2 653</b>	<b>8 346</b>	<b>599</b>	<b>7 747</b>	<b>8</b>
<b>24</b>	<b>–</b>	<b>473</b>	<b>18 369</b>	<b>726</b>	<b>9 091</b>	<b>–</b>	<b>9 091</b>	
<b>+100,0</b>	<b>–</b>	<b>+11,3</b>	<b>–12,2</b>	<b>–72,6</b>	<b>+8,9</b>	<b>–100,0</b>	<b>+17,3</b>	
–	–	–	–	–	–	–	–	9
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	10
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	
9	–	45	18 865	510	7 676	–	7 676	11
21	–	16	18 369	556	7 680	–	7 680	
+133,3	–	–64,4	–2,6	+9,0	+0,1	–	+0,1	
–	–	–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	
3	–	380	2 051	2 143	670	599	71	13
3	–	457	–	170	1 411	–	1 411	
–	–	+20,3	–100,0	–92,1	+110,6	–100,0	+1 887,3	

Noch: **4. Einnahmen der Hochschulen 2006**  
**4.3 Hochschulen mit Kauf**

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR c = Veränderung 2007 gegenüber 2006 in %	Einnahmen insgesamt	Beiträge der Studierenden	Einnahmen aus wirtschaft		
				zusammen	Einnahmen aus Vermögen (ohne Zinseinnahmen)	
<b>1</b>	<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>2 152 388</b>	<b>22 234</b>	<b>1 904 194</b>	<b>9 895</b>
		<b>b</b>	<b>2 356 483</b>	<b>72 571</b>	<b>2 084 568</b>	<b>2 198</b>
		<b>c</b>	<b>+9,5</b>	<b>+226,4</b>	<b>+9,5</b>	<b>-77,8</b>
<b>2</b>	<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>2 104 755</b>	<b>359</b>	<b>1 898 420</b>	<b>9 790</b>
		<b>b</b>	<b>2 257 486</b>	<b>10 867</b>	<b>2 077 267</b>	<b>1 819</b>
		<b>c</b>	<b>+7,3</b>	<b>+2 927,0</b>	<b>+9,4</b>	<b>-81,4</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
		c	–	–	–	–
4	staatliche Kunsthochschulen	a	426	252	47	–
		b	1 122	698	264	15
		c	+163,4	+177,0	+461,7	–
5	staatliche Fachhochschulen	a	–	–	–	–
		b	14 177	6 414	1 387	433
		c	–	–	–	–
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
		c	–	–	–	–
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	2 104 329	107	1 898 373	9 790
		b	2 242 187	3 755	2 075 616	1 371
		c	+6,6	+3409,3	+9,3	-86,0
<b>8</b>	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>47 633</b>	<b>21 875</b>	<b>5 774</b>	<b>105</b>
		<b>b</b>	<b>98 997</b>	<b>61 704</b>	<b>7 301</b>	<b>379</b>
		<b>c</b>	<b>+107,8</b>	<b>+182,1</b>	<b>+26,4</b>	<b>+261,0</b>
9	private Universitäten	a	13 208	686	–	–
		b	17 454	866	–	–
		c	+32,1	+26,2	–	–
10	private Kunsthochschulen	a	2 773	1 197	131	–
		b	5 343	1 776	315	–
		c	+92,7	+48,4	+140,5	–
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	19 604	18 592	750	105
		b	62 642	57 688	1 787	379
		c	+219,5	+210,3	+138,3	+261,0
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	12 048	1 400	4 893	–
		b	13 558	1 374	5 199	–
		c	+12,5	-1,9	+6,3	–
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
		c	–	–	–	–

**und 2007 nach Hochschularten  
männlicher Buchführung**

icher Tätigkeit und Vermögen			Drittmittel für Lehre und Forschung		Andere Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne Träger)			Lfd. Nr.
Zins- einnahmen	Einnahmen aus Hochschul- sponsoring	Einnahmen aus sonstiger wirtschaftlicher Tätigkeit	vom öffentlichen Bereich (ohne Träger)	von anderen Bereichen (ohne Träger)	zusammen	für Studierende (ohne Stipendien- mittel für Doktoran- den, Postdoktoran- den, Habilitanden)	sonstiger Art	
<b>14 208</b>	<b>106 200</b>	<b>1 773 891</b>	<b>57 441</b>	<b>121 889</b>	<b>46 630</b>	<b>921</b>	<b>45 709</b>	<b>1</b>
<b>21 166</b>	<b>104 041</b>	<b>1 957 163</b>	<b>58 557</b>	<b>131 032</b>	<b>9 755</b>	<b>365</b>	<b>9 390</b>	
<b>+49,0</b>	<b>-2,0</b>	<b>+10,3</b>	<b>+1,9</b>	<b>+7,5</b>	<b>-79,1</b>	<b>-60,4</b>	<b>-79,5</b>	
<b>13 943</b>	<b>106 200</b>	<b>1 768 487</b>	<b>56 329</b>	<b>111 013</b>	<b>38 634</b>	<b>921</b>	<b>37 713</b>	<b>2</b>
<b>20 924</b>	<b>103 864</b>	<b>1 950 660</b>	<b>52 611</b>	<b>115 967</b>	<b>774</b>	<b>329</b>	<b>445</b>	
<b>+50,1</b>	<b>-2,2</b>	<b>+10,3</b>	<b>-6,6</b>	<b>+4,5</b>	<b>-98,0</b>	<b>-64,3</b>	<b>-98,8</b>	
-	-	-	-	-	-	-	-	<b>3</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	47	38	76	13	-	13	<b>4</b>
-	-	249	67	83	10	10	-	
-	-	+429,8	+76,3	+9,2	-23,1	-	-100,0	
-	-	-	-	-	-	-	-	<b>5</b>
475	-	479	1 900	4 476	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	<b>6</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	
13 943	106 200	1 768 440	56 291	110 937	38 621	921	37 700	<b>7</b>
20 449	103 864	1 949 932	50 644	111 408	764	319	445	
+46,7	-2,2	+10,3	-10,0	+0,4	-98,0	-65,4	-98,8	
<b>265</b>	<b>-</b>	<b>5 404</b>	<b>1 112</b>	<b>10 876</b>	<b>7 996</b>	<b>-</b>	<b>7 996</b>	<b>8</b>
<b>242</b>	<b>177</b>	<b>6 503</b>	<b>5 946</b>	<b>15 065</b>	<b>8 981</b>	<b>36</b>	<b>8 945</b>	
<b>-8,7</b>	<b>-</b>	<b>+20,3</b>	<b>+434,7</b>	<b>+38,5</b>	<b>+12,3</b>	<b>-</b>	<b>+11,9</b>	
-	-	-	386	6 701	5 435	-	5 435	<b>9</b>
-	-	-	4 609	8 289	3 690	-	3 690	
-	-	-	+1 094,0	+23,7	-32,1	-	-32,1	
7	-	124	-	1 445	-	-	-	<b>10</b>
-	-	315	157	3 095	-	-	-	
-100,0	-	+154,0	-	+114,2	-	-	-	
258	-	387	-	262	-	-	-	<b>11</b>
242	177	989	275	298	2 594	36	2 558	
-6,2	-	+155,6	-	+13,7	-	-	-	
-	-	4 893	726	2 468	2 561	-	2 561	<b>12</b>
-	-	5 199	905	3 383	2 697	-	2 697	
-	-	+6,3	+24,7	+37,1	+5,3	-	+5,3	
-	-	-	-	-	-	-	-	<b>13</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	

## 5. Ausgaben der Hochschulen 2006

## 5.1 Hochschulen

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR c = Veränderung 2007 gegenüber 2006 in %	Ausgaben insgesamt	Vergütungen der Beamten	Beihilfen und Unterstützungen (für Beamte und Angestellte)	Andere Personalausgaben (ohne Beihilfen, ohne Versorgungsrücklage)	Gezahlte Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude	Energiekosten	
1	<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>6 573 257</b>	<b>692 588</b>	<b>33 751</b>	<b>3 067 130</b>	<b>535 302</b>	<b>165 421</b>
		<b>b</b>	<b>6 784 962</b>	<b>673 715</b>	<b>28 747</b>	<b>3 070 602</b>	<b>537 900</b>	<b>184 716</b>
		<b>c</b>	<b>+3,2</b>	<b>-2,7</b>	<b>-14,8</b>	<b>+0,1</b>	<b>+0,5</b>	<b>+11,7</b>
2	<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>6 484 342</b>	<b>679 635</b>	<b>32 581</b>	<b>3 019 681</b>	<b>530 074</b>	<b>163 969</b>
		<b>b</b>	<b>6 646 426</b>	<b>661 717</b>	<b>27 536</b>	<b>3 001 463</b>	<b>526 919</b>	<b>183 224</b>
		<b>c</b>	<b>+2,5</b>	<b>-2,6</b>	<b>-15,5</b>	<b>-0,6</b>	<b>-0,6</b>	<b>+11,7</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	2 890 538	426 492	23 947	1 371 142	410 815	82 299
		b	2 864 790	408 656	22 207	1 343 318	394 943	94 198
		c	-0,9	-4,2	-7,3	-2,0	-3,9	+14,5
4	staatliche Kunsthochschulen	a	81 446	15 433	485	36 899	15 268	1 491
		b	85 507	15 708	416	37 076	15 554	1 656
		c	+5,0	+1,8	-14,2	+0,5	+1,9	+11,1
5	staatliche Fachhochschulen	a	512 748	144 682	627	182 317	93 440	11 088
		b	555 926	148 347	1 012	184 580	98 359	12 579
		c	+8,4	+2,5	+61,4	+1,2	+5,3	+13,4
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	72 951	31 103	3 701	8 130	3 173	2 790
		b	68 875	26 095	209	10 864	9 195	2 671
		c	-5,6	-16,1	-94,4	+33,6	+189,8	-4,3
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	2 926 659	61 925	3 821	1 421 193	7 378	66 301
		b	3 071 328	62 911	3 692	1 425 625	8 868	72 120
		c	+4,9	+1,6	-3,4	+0,3	+20,2	+8,8
8	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>88 915</b>	<b>12 953</b>	<b>1 170</b>	<b>47 449</b>	<b>5 228</b>	<b>1 452</b>
		<b>b</b>	<b>138 536</b>	<b>11 998</b>	<b>1 211</b>	<b>69 139</b>	<b>10 981</b>	<b>1 492</b>
		<b>c</b>	<b>+55,8</b>	<b>-7,4</b>	<b>+3,5</b>	<b>+45,7</b>	<b>+110,0</b>	<b>+2,8</b>
9	private Universitäten	a	14 670	-	-	9 688	51	322
		b	16 080	-	-	10 323	61	333
		c	+9,6	-	-	+6,6	+19,6	+3,4
10	private Kunsthochschulen	a	2 686	-	-	1 720	276	70
		b	4 936	-	-	3 411	322	107
		c	+83,8	-	-	+98,3	+16,7	+52,9
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	50 183	10 022	1 070	24 490	4 546	752
		b	95 267	9 882	1 104	43 421	9 769	938
		c	+89,8	-1,4	+3,2	+77,3	+114,9	+24,7
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	14 792	-	-	9 570	33	-
		b	14 395	-	-	9 289	33	1
		c	-2,7	-	-	-2,9	-	-
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	6 584	2 931	100	1 981	322	308
		b	7 858	2 116	107	2 695	796	113
		c	+19,3	-27,8	+7,0	+36,0	+147,2	-63,3

\*) aus methodischen Gründen werden im Tabellenkopf ausschließlich Begriffsbestimmungen der „kameralen“ Buchführung angewandt

**und 2007 nach Hochschularten  
insgesamt\*)**

Bewirtschaftung, Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (ohne Mieten und Energie)	Andere laufende Sachausgaben	Übrige laufende Ausgaben (z. B. Zahlungen an Studierende, Zinsausgaben)					Investitionsausgaben			Lfd. Nr.
		zusammen	Stipendien und dergleichen für Studierende	Stipendien und dergleichen für Graduierte	Zinsausgaben	sonstige laufende Ausgaben	zusammen	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Baumaßnahmen (einschl. Ersteinrichtungen nach HBFÜ)	sonstige Investitionen	
<b>192 307</b>	<b>1 451 929</b>	<b>44 115</b>	<b>15 443</b>	<b>3 612</b>	<b>1 893</b>	<b>23 167</b>	<b>390 714</b>	<b>173 930</b>	<b>216 784</b>	<b>1</b>
<b>191 831</b>	<b>1 559 085</b>	<b>51 052</b>	<b>20 119</b>	<b>3 197</b>	<b>1 178</b>	<b>26 558</b>	<b>487 314</b>	<b>210 272</b>	<b>277 042</b>	
<b>-0,2</b>	<b>+7,4</b>	<b>+15,7</b>	<b>+30,3</b>	<b>-11,5</b>	<b>-37,8</b>	<b>+14,6</b>	<b>+24,7</b>	<b>+20,9</b>	<b>+27,8</b>	
<b>190 592</b>	<b>1 434 280</b>	<b>44 036</b>	<b>15 405</b>	<b>3 612</b>	<b>1 865</b>	<b>23 154</b>	<b>389 494</b>	<b>173 644</b>	<b>215 850</b>	<b>2</b>
<b>189 765</b>	<b>1 533 424</b>	<b>37 360</b>	<b>19 903</b>	<b>3 159</b>	<b>657</b>	<b>13 641</b>	<b>485 018</b>	<b>209 913</b>	<b>275 105</b>	
<b>-0,4</b>	<b>+6,9</b>	<b>-15,2</b>	<b>+29,2</b>	<b>-12,5</b>	<b>-64,8</b>	<b>-41,1</b>	<b>+24,5</b>	<b>+20,9</b>	<b>+27,5</b>	
91 285	354 996	18 110	11 650	3 546	-	2 914	111 452	18 109	93 343	3
103 295	335 467	22 373	16 282	2 838	-	3 253	140 333	22 054	118 279	
<b>+13,2</b>	<b>-5,5</b>	<b>+23,5</b>	<b>+39,8</b>	<b>-20,0</b>	<b>-</b>	<b>+11,6</b>	<b>+25,9</b>	<b>+21,8</b>	<b>+26,7</b>	
2 196	6 325	324	318	-	-	6	3 025	1 738	1 287	4
2 747	9 327	522	296	-	-	226	2 501	765	1 736	
<b>+25,1</b>	<b>+47,5</b>	<b>+61,1</b>	<b>-6,9</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>+3 666,7</b>	<b>-17,3</b>	<b>-56,0</b>	<b>+34,9</b>	
14 265	43 541	2 058	1 717	-	-	341	20 730	7 130	13 600	5
17 416	64 375	4 694	2 476	24	1	2 193	24 564	3 848	20 716	
<b>+22,1</b>	<b>+47,8</b>	<b>+128,1</b>	<b>+44,2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>+543,1</b>	<b>+18,5</b>	<b>-46,0</b>	<b>+52,3</b>	
7 629	3 117	-	-	-	-	-	13 308	12 081	1 227	6
5 496	6 269	-	-	-	-	-	8 076	6 325	1 751	
<b>-28,0</b>	<b>+101,1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-39,3</b>	<b>-47,6</b>	<b>+42,7</b>	
75 217	1 026 301	23 544	1 720	66	1 865	19 893	240 979	134 586	106 393	7
60 811	1 117 986	9 771	849	297	656	7 969	309 544	176 921	132 623	
<b>-19,2</b>	<b>+8,9</b>	<b>-58,5</b>	<b>-50,6</b>	<b>+350,0</b>	<b>-64,8</b>	<b>-59,9</b>	<b>+28,5</b>	<b>+31,5</b>	<b>+24,7</b>	
<b>1 715</b>	<b>17 649</b>	<b>79</b>	<b>38</b>	<b>-</b>	<b>28</b>	<b>13</b>	<b>1 220</b>	<b>286</b>	<b>934</b>	<b>8</b>
<b>2 066</b>	<b>25 661</b>	<b>13 692</b>	<b>216</b>	<b>38</b>	<b>521</b>	<b>12 917</b>	<b>2 296</b>	<b>359</b>	<b>1 937</b>	
<b>+20,5</b>	<b>+45,4</b>	<b>+17 231,6</b>	<b>+468,4</b>	<b>-</b>	<b>+1 760,7</b>	<b>+99 261,5</b>	<b>+88,2</b>	<b>+25,5</b>	<b>+107,4</b>	
481	3 834	-	-	-	-	-	294	-	294	9
476	4 642	-	-	-	-	-	245	-	245	
<b>-1,0</b>	<b>+21,1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-16,7</b>	<b>-</b>	<b>-16,7</b>	
113	507	-	-	-	-	-	-	-	-	10
106	990	-	-	-	-	-	-	-	-	
<b>-6,2</b>	<b>+95,3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	
1 052	7 816	20	-	-	20	-	415	-	415	11
1 312	14 531	12 706	210	-	513	11 983	1 604	313	1 291	
<b>+24,7</b>	<b>+85,9</b>	<b>+63 430,0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>+2 465,0</b>	<b>-</b>	<b>+286,5</b>	<b>-</b>	<b>+211,1</b>	
19	4 954	-	-	-	-	-	216	-	216	12
39	4 720	-	-	-	-	-	313	-	313	
<b>+105,3</b>	<b>-4,7</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>+44,9</b>	<b>-</b>	<b>+44,9</b>	
50	538	59	38	-	8	13	295	286	9	13
133	778	986	6	38	8	934	134	46	88	
<b>+166,0</b>	<b>+44,6</b>	<b>+1571,2</b>	<b>-84,2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>+7 084,6</b>	<b>-54,6</b>	<b>-83,9</b>	<b>+877,8</b>	

## Noch: 5. Ausgaben der Hochschulen 2006

## 5.2 Hochschulen mit

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR c = Veränderung 2007 gegenüber 2006 in %	Ausgaben insgesamt	Vergütungen der Beamten	Beihilfen und Unterstützungen (für Beamte und Angestellte)	Andere Personalausgaben (ohne Beihilfen, ohne Versorgungsrücklage)	Gezahlte Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude	Energiekosten	
1	<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>3 637 178</b>	<b>631 817</b>	<b>29 930</b>	<b>1 630 145</b>	<b>528 688</b>	<b>98 343</b>
		<b>b</b>	<b>3 604 332</b>	<b>598 720</b>	<b>24 668</b>	<b>1 588 934</b>	<b>519 643</b>	<b>110 283</b>
		<b>c</b>	<b>-0,9</b>	<b>-5,2</b>	<b>-17,6</b>	<b>-2,5</b>	<b>-1,7</b>	<b>+12,1</b>
2	<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>3 597 321</b>	<b>618 864</b>	<b>28 760</b>	<b>1 612 694</b>	<b>526 090</b>	<b>97 430</b>
		<b>b</b>	<b>3 562 020</b>	<b>586 722</b>	<b>23 844</b>	<b>1 570 846</b>	<b>516 589</b>	<b>109 609</b>
		<b>c</b>	<b>-1,0</b>	<b>-5,2</b>	<b>-17,1</b>	<b>-2,6</b>	<b>-1,8</b>	<b>+12,5</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	2 890 538	426 492	23 947	1 371 142	410 815	82 299
		b	2 864 790	408 656	22 207	1 343 318	394 943	94 198
		c	-0,9	-4,2	-7,3	-2,0	-3,9	+14,5
4	staatliche Kunsthochschulen	a	72 705	13 542	485	32 389	14 041	1 253
		b	74 461	13 818	416	32 239	13 957	1 331
		c	+2,4	+2,0	-14,2	-0,5	-0,6	+6,2
5	staatliche Fachhochschulen	a	512 748	144 682	627	182 317	93 440	11 088
		b	506 656	135 234	1 012	166 164	93 740	11 408
		c	-1,2	-6,5	+61,4	-8,9	+0,3	+2,9
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	72 951	31 103	3 701	8 130	3 173	2 790
		b	68 875	26 095	209	10 864	9 195	2 671
		c	-5,6	-16,1	-94,4	+33,6	+189,8	-4,3
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	48 379	3 045	-	18 716	4 621	-
		b	47 238	2 919	-	18 261	4 754	1
		c	-2,4	-4,1	-	-2,4	+2,9	-
8	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>39 857</b>	<b>12 953</b>	<b>1 170</b>	<b>17 451</b>	<b>2 598</b>	<b>913</b>
		<b>b</b>	<b>42 312</b>	<b>11 998</b>	<b>824</b>	<b>18 088</b>	<b>3 054</b>	<b>674</b>
		<b>c</b>	<b>+6,2</b>	<b>-7,4</b>	<b>-29,6</b>	<b>+3,7</b>	<b>+17,6</b>	<b>-26,2</b>
9	private Universitäten	a	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-
		c	-	-	-	-	-	-
10	private Kunsthochschulen	a	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-
		c	-	-	-	-	-	-
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	33 273	10 022	1 070	15 470	2 276	605
		b	34 454	9 882	717	15 393	2 258	561
		c	+3,5	-1,4	-33,0	-0,5	-0,8	-7,3
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-
		c	-	-	-	-	-	-
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	6 584	2 931	100	1 981	322	308
		b	7 858	2 116	107	2 695	796	113
		c	+19,3	-27,8	+7,0	+36,0	+147,2	-63,3

**und 2007 nach Hochschularten  
kammeraler Buchführung**

Bewirtschaftung, Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (ohne Mieten und Energie)	Andere laufende Sachausgaben	Übrige laufende Ausgaben (z. B. Zahlungen an Studierende, Zinsausgaben)					Investitionsausgaben			Lfd. Nr.
		zusammen	Stipendien und dergleichen für Studierende	Stipendien und dergleichen für Graduierte	Zinsausgaben	sonstige laufende Ausgaben	zusammen	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Baumaßnahmen (einschl. Ersteinrichtungen nach HBFG)	sonstige Investitionen	
<b>116 495</b>	<b>431 600</b>	<b>20 754</b>	<b>13 932</b>	<b>3 546</b>	<b>8</b>	<b>3 268</b>	<b>149 406</b>	<b>39 208</b>	<b>110 198</b>	<b>1</b>
<b>127 781</b>	<b>433 261</b>	<b>27 180</b>	<b>19 044</b>	<b>2 876</b>	<b>9</b>	<b>5 251</b>	<b>173 862</b>	<b>32 976</b>	<b>140 886</b>	
<b>+9,7</b>	<b>+0,4</b>	<b>+31,0</b>	<b>+36,7</b>	<b>-18,9</b>	<b>+12,5</b>	<b>+60,7</b>	<b>+16,4</b>	<b>-15,9</b>	<b>+27,8</b>	
<b>115 498</b>	<b>428 382</b>	<b>20 695</b>	<b>13 894</b>	<b>3 546</b>	<b>-</b>	<b>3 255</b>	<b>148 908</b>	<b>38 922</b>	<b>109 986</b>	<b>2</b>
<b>126 605</b>	<b>428 361</b>	<b>26 189</b>	<b>19 033</b>	<b>2 838</b>	<b>1</b>	<b>4 317</b>	<b>173 255</b>	<b>32 930</b>	<b>140 325</b>	
<b>+9,6</b>	<b>-</b>	<b>+26,5</b>	<b>+37,0</b>	<b>-20,0</b>	<b>-</b>	<b>+32,6</b>	<b>+16,4</b>	<b>-15,4</b>	<b>+27,6</b>	
91 285	354 996	18 110	11 650	3 546	-	2 914	111 452	18 109	93 343	3
103 295	335 467	22 373	16 282	2 838	-	3 253	140 333	22 054	118 279	
+13,2	-5,5	+23,5	+39,8	-20,0	-	+11,6	+25,9	+21,8	+26,7	
2 181	5 892	318	318	-	-	-	2 604	1 558	1 046	4
2 425	8 046	249	249	-	-	-	1 980	703	1 277	
+11,2	+36,6	-21,7	-21,7	-	-	-	-24,0	-54,9	+22,1	
14 265	43 541	2 058	1 717	-	-	341	20 730	7 130	13 600	5
15 179	58 690	3 391	2 326	-	1	1 064	21 838	3 848	17 990	
+6,4	+34,8	+64,8	+35,5	-	-	+212,0	+5,3	-46,0	+32,3	
7 629	3 117	-	-	-	-	-	13 308	12 081	1 227	6
5 496	6 269	-	-	-	-	-	8 076	6 325	1 751	
-28,0	+101,1	-	-	-	-	-	-39,3	-47,6	+42,7	
138	20 836	209	209	-	-	-	814	44	770	7
210	19 889	176	176	-	-	-	1 028	-	1 028	
+52,2	-4,5	-15,8	-15,8	-	-	-	+26,3	-100,0	+33,5	
<b>997</b>	<b>3 218</b>	<b>59</b>	<b>38</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>13</b>	<b>498</b>	<b>286</b>	<b>212</b>	<b>8</b>
<b>1 176</b>	<b>4 900</b>	<b>991</b>	<b>11</b>	<b>38</b>	<b>8</b>	<b>934</b>	<b>607</b>	<b>46</b>	<b>561</b>	
<b>+18,0</b>	<b>+52,3</b>	<b>+1 579,7</b>	<b>-71,1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>+7 084,6</b>	<b>+21,9</b>	<b>-83,9</b>	<b>+164,6</b>	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
947	2 680	-	-	-	-	-	203	-	203	11
1 043	4 122	5	5	-	-	-	473	-	473	
+10,1	+53,8	-	-	-	-	-	+133,0	-	+133,0	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50	538	59	38	-	8	13	295	286	9	13
133	778	986	6	38	8	934	134	46	88	
+166,0	+44,6	+1 571,2	-84,2	-	-	+7 084,6	-54,6	-83,9	+877,8	

Noch: **5. Ausgaben der Hochschulen 2006**  
**5.3 Hochschulen mit Kauf**

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR c = Veränderung 2007 gegenüber 2006 in %	Ausgaben insgesamt	Vergütungen der Beamten	Beihilfen und Unterstützungen (für Beamte und Angestellte)	Andere Personalausgaben (ohne Beihilfen, ohne Versorgungsrücklage)	Gezahlte Mieten und Pachten für Grundstücke und Gebäude	Energiekosten	
<b>1</b>	<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>2 936 079</b>	<b>60 771</b>	<b>3 821</b>	<b>1 436 985</b>	<b>6 614</b>	<b>67 078</b>
		<b>b</b>	<b>3 180 630</b>	<b>74 995</b>	<b>4 079</b>	<b>1 481 668</b>	<b>18 257</b>	<b>74 433</b>
		<b>c</b>	<b>+8,3</b>	<b>+23,4</b>	<b>+6,8</b>	<b>+3,1</b>	<b>+176,0</b>	<b>+11,0</b>
<b>2</b>	<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>2 887 021</b>	<b>60 771</b>	<b>3 821</b>	<b>1 406 987</b>	<b>3 984</b>	<b>66 539</b>
		<b>b</b>	<b>3 084 406</b>	<b>74 995</b>	<b>3 692</b>	<b>1 430 617</b>	<b>10 330</b>	<b>73 615</b>
		<b>c</b>	<b>+6,8</b>	<b>+23,4</b>	<b>-3,4</b>	<b>+1,7</b>	<b>+159,3</b>	<b>+10,6</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-
		c	-	-	-	-	-	-
4	staatliche Kunsthochschulen	a	8 741	1 891	-	4 510	1 227	238
		b	11 046	1 890	-	4 837	1 597	325
		c	+26,4	-0,1	-	+7,3	+30,2	+36,6
5	staatliche Fachhochschulen	a	-	-	-	-	-	-
		b	49 270	13 113	-	18 416	4 619	1 171
		c	-	-	-	-	-	-
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-
		c	-	-	-	-	-	-
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	2 878 280	58 880	3 821	1 402 477	2 757	66 301
		b	3 024 090	59 992	3 692	1 407 364	4 114	72 119
		c	+5,1	+1,9	-3,4	+0,3	+49,2	+8,8
<b>8</b>	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>49 058</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>29 998</b>	<b>2 630</b>	<b>539</b>
		<b>b</b>	<b>96 224</b>	<b>-</b>	<b>387</b>	<b>51 051</b>	<b>7 927</b>	<b>818</b>
		<b>c</b>	<b>+96,1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>+70,2</b>	<b>+201,4</b>	<b>+51,8</b>
9	private Universitäten	a	14 670	-	-	9 688	51	322
		b	16 080	-	-	10 323	61	333
		c	+9,6	-	-	+6,6	+19,6	+3,4
10	private Kunsthochschulen	a	2 686	-	-	1 720	276	70
		b	4 936	-	-	3 411	322	107
		c	+83,8	-	-	+98,3	+16,7	+52,9
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	16 910	-	-	9 020	2 270	147
		b	60 813	-	387	28 028	7 511	377
		c	+259,6	-	-	+210,7	+230,9	+156,5
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	14 792	-	-	9 570	33	-
		b	14 395	-	-	9 289	33	1
		c	-2,7	-	-	-2,9	-	-
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	-	-	-	-	-	-
		b	-	-	-	-	-	-
		c	-	-	-	-	-	-

**und 2007 nach Hochschularten  
männlicher Buchführung**

Bewirtschaftung, Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (ohne Mieten und Energie)	Andere laufende Sachausgaben	Übrige laufende Ausgaben (z. B. Zahlungen an Studierende, Zinsausgaben)					Investitionsausgaben			Lfd. Nr.
		zusammen	Stipendien und dergleichen für Studierende	Stipendien und dergleichen für Graduierte	Zinsausgaben	sonstige laufende Ausgaben	zusammen	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Baumaßnahmen (einschl. Ersteinrichtungen nach HBFÜG)	sonstige Investitionen	
<b>75 812</b>	<b>1 020 329</b>	<b>23 361</b>	<b>1 511</b>	<b>66</b>	<b>1 885</b>	<b>19 899</b>	<b>241 308</b>	<b>134 722</b>	<b>106 586</b>	<b>1</b>
<b>64 050</b>	<b>1 125 824</b>	<b>23 872</b>	<b>1 075</b>	<b>321</b>	<b>1 169</b>	<b>21 307</b>	<b>313 452</b>	<b>177 296</b>	<b>136 156</b>	
<b>-15,5</b>	<b>+10,3</b>	<b>+2,2</b>	<b>-28,9</b>	<b>+386,4</b>	<b>-38,0</b>	<b>+7,1</b>	<b>+29,9</b>	<b>+31,6</b>	<b>+27,7</b>	
<b>75 094</b>	<b>1 005 898</b>	<b>23 341</b>	<b>1 511</b>	<b>66</b>	<b>1 865</b>	<b>19 899</b>	<b>240 586</b>	<b>134 722</b>	<b>105 864</b>	<b>2</b>
<b>63 160</b>	<b>1 105 063</b>	<b>11 171</b>	<b>870</b>	<b>321</b>	<b>656</b>	<b>9 324</b>	<b>311 763</b>	<b>176 983</b>	<b>134 780</b>	
<b>-15,9</b>	<b>+9,9</b>	<b>-52,1</b>	<b>-42,4</b>	<b>+386,4</b>	<b>-64,8</b>	<b>-53,1</b>	<b>+29,6</b>	<b>+31,4</b>	<b>+27,3</b>	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>3</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15	433	6	-	-	-	6	421	180	241	<b>4</b>
322	1 281	273	47	-	-	226	521	62	459	
+2 046,7	+195,8	+4 450,0	-	-	-	+3 666,7	+23,8	-65,6	+90,5	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>5</b>
2 237	5 685	1 303	150	24	-	1 129	2 726	-	2 726	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>6</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
75 079	1 005 465	23 335	1 511	66	1 865	19 893	240 165	134 542	105 623	<b>7</b>
60 601	1 098 097	9 595	673	297	656	7 969	308 516	176 921	131 595	
-19,3	+9,2	-58,9	-55,5	+350,0	-64,8	-59,9	+28,5	+31,5	+24,6	
<b>718</b>	<b>14 431</b>	<b>20</b>	-	-	<b>20</b>	-	<b>722</b>	-	<b>722</b>	<b>8</b>
<b>890</b>	<b>20 761</b>	<b>12 701</b>	<b>205</b>	-	<b>513</b>	<b>11 983</b>	<b>1 689</b>	<b>313</b>	<b>1 376</b>	
<b>+24,0</b>	<b>+43,9</b>	<b>+63 405,0</b>	-	-	<b>+2 465,0</b>	-	<b>+133,9</b>	-	<b>+90,6</b>	
481	3 834	-	-	-	-	-	294	-	294	<b>9</b>
476	4 642	-	-	-	-	-	245	-	245	
-1,0	+21,1	-	-	-	-	-	-16,7	-	-16,7	
113	507	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>10</b>
106	990	-	-	-	-	-	-	-	-	
-6,2	+95,3	-	-	-	-	-	-	-	-	
105	5 136	20	-	-	20	-	212	-	212	<b>11</b>
269	10 409	12 701	205	-	513	11 983	1 131	313	818	
+156,2	+102,7	+63 405,0	-	-	+2 465,0	-	+433,5	-	+285,8	
19	4 954	-	-	-	-	-	216	-	216	<b>12</b>
39	4 720	-	-	-	-	-	313	-	313	
+105,3	-4,7	-	-	-	-	-	+44,9	-	+44,9	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	<b>13</b>
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

**6. Drittmiteleinahmen der Hochschulen**  
**6.1 Hochschulen**

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR	Einnahmen aus Drittmitteln					
		insgesamt	vom Bund	von der Bundesagentur für Arbeit	von Ländern	von Gemeinden/GV und Zweckverbänden	
<b>1</b>	<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>794 516</b>	<b>162 801</b>	<b>110</b>	<b>24 915</b>	<b>2 436</b>
		<b>b</b>	<b>898 527</b>	<b>184 788</b>	<b>197</b>	<b>31 931</b>	<b>8 453</b>
<b>2</b>	<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>758 958</b>	<b>162 172</b>	<b>110</b>	<b>6 331</b>	<b>2 436</b>
		<b>b</b>	<b>858 419</b>	<b>181 022</b>	<b>197</b>	<b>13 695</b>	<b>6 148</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	533 360	106 511	91	5 278	1 542
		b	623 666	111 597	59	12 072	4 755
4	staatliche Kunsthochschulen	a	2 408	19	–	3	319
		b	980	–	–	–	59
5	staatliche Fachhochschulen	a	41 268	10 561	14	439	575
		b	57 492	15 138	123	1 623	1 334
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	181 922	45 081	5	611	–
		b	176 281	54 287	15	–	–
<b>8</b>	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>35 558</b>	<b>629</b>	<b>–</b>	<b>18 584</b>	<b>–</b>
		<b>b</b>	<b>40 108</b>	<b>3 766</b>	<b>–</b>	<b>18 236</b>	<b>2 305</b>
9	private Universitäten	a	7 087	166	–	220	–
		b	12 899	2 305	–	–	2 305
10	private Kunsthochschulen	a	1 445	–	–	–	–
		b	3 252	–	–	157	–
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	19 639	463	–	18 364	–
		b	19 498	625	–	18 009	–
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	3 194	–	–	–	–
		b	4 288	836	–	70	–
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	4 193	–	–	–	–
		b	171	–	–	–	–

\*) aus methodischen Gründen werden im Tabellenkopf ausschließlich Begriffsbestimmungen der „kameralen“ Buchführung angewandt

**2006 und 2007 nach Hochschularten  
insgesamt\*)**

nach Mittelgebern										Lfd. Nr.
von sonstigen öffentlichen Bereichen	von der Deutschen Forschungsgemeinschaft				von der Euro- päischen Union	von anderen internatio- nalen Organi- sationen	von Hochschul- fördergesell- schaften	von Stiftungen und der- gleichen	von der gewerblichen Wirtschaft und sonstigen Bereichen	
	zusammen	für Sonder- forschungs- bereiche	für Graduierten- kollegs, Habilitanden-, Postdoktoran- den-, Doktoran- denstipendien	für Normal- und Schwer- punktverfahren, sonstige Förderverfahren						
<b>41 327</b>	<b>217 999</b>	<b>95 961</b>	<b>7 944</b>	<b>114 094</b>	<b>65 079</b>	<b>12 868</b>	<b>6 789</b>	<b>68 260</b>	<b>191 932</b>	<b>1</b>
<b>28 762</b>	<b>265 721</b>	<b>114 030</b>	<b>11 023</b>	<b>140 668</b>	<b>58 383</b>	<b>11 411</b>	<b>7 808</b>	<b>66 373</b>	<b>234 700</b>	
<b>38 511</b>	<b>217 387</b>	<b>95 961</b>	<b>7 944</b>	<b>113 482</b>	<b>64 522</b>	<b>12 864</b>	<b>6 789</b>	<b>64 025</b>	<b>183 811</b>	<b>2</b>
<b>28 752</b>	<b>264 814</b>	<b>113 992</b>	<b>11 023</b>	<b>139 799</b>	<b>57 746</b>	<b>11 411</b>	<b>7 787</b>	<b>55 851</b>	<b>230 996</b>	
19 601	181 912	75 734	7 629	98 549	47 021	4 141	5 276	39 023	122 964	3
24 127	231 571	92 259	10 180	129 132	37 948	4 210	6 553	33 230	157 544	
112	136	136	–	–	446	–	169	235	969	4
85	67	67	–	–	145	1	146	193	284	
2 477	215	43	–	172	4 247	297	332	2 733	19 378	5
2 368	174	58	–	116	6 458	958	589	3 146	25 581	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
16 321	35 124	20 048	315	14 761	12 808	8 426	1 012	22 034	40 500	7
2 172	33 002	21 608	843	10 551	13 195	6 242	499	19 282	47 587	
<b>2 816</b>	<b>612</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>612</b>	<b>557</b>	<b>4</b>	<b>–</b>	<b>4 235</b>	<b>8 121</b>	<b>8</b>
<b>10</b>	<b>907</b>	<b>38</b>	<b>–</b>	<b>869</b>	<b>637</b>	<b>–</b>	<b>21</b>	<b>10 522</b>	<b>3 704</b>	
–	612	–	–	612	245	–	–	4 137	1 707	9
–	608	–	–	608	403	–	–	4 878	2 400	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	1 445	10
–	–	–	–	–	–	–	–	3 095	–	
39	–	–	–	–	307	–	–	53	413	11
10	107	–	–	107	230	–	–	205	312	
726	–	–	–	–	–	–	–	–	2 468	12
–	154	–	–	154	4	–	–	2 290	934	
2 051	–	–	–	–	5	4	–	45	2 088	13
–	38	38	–	–	–	–	21	54	58	

Noch: **6. Drittmiteleinnahmen der Hochschulen**  
**6.2 Hochschulen mit**

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR	Einnahmen aus Drittmitteln					
		insgesamt	vom Bund	von der Bundesagentur für Arbeit	von Ländern	von Gemeinden/GV und Zweckverbänden	
<b>1</b>	<b>Hochschulen insgesamt</b>	a	<b>615 186</b>	<b>123 255</b>	<b>105</b>	<b>24 084</b>	<b>2 398</b>
		b	<b>708 935</b>	<b>131 765</b>	<b>59</b>	<b>31 455</b>	<b>5 969</b>
<b>2</b>	<b>Staatliche Hochschulen</b>	a	<b>591 616</b>	<b>122 792</b>	<b>105</b>	<b>5 720</b>	<b>2 398</b>
		b	<b>689 839</b>	<b>131 156</b>	<b>59</b>	<b>13 695</b>	<b>5 969</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	533 360	106 511	91	5 278	1 542
		b	623 666	111 597	59	12 072	4 755
4	staatliche Kunsthochschulen	a	2 294	19	–	3	281
		b	830	–	–	–	32
5	staatliche Fachhochschulen	a	41 268	10 561	14	439	575
		b	51 115	13 785	–	1 623	1 182
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	14 694	5 701	–	–	–
		b	14 228	5 774	–	–	–
<b>8</b>	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	a	<b>23 570</b>	<b>463</b>	–	<b>18 364</b>	–
		b	<b>19 096</b>	<b>609</b>	–	<b>17 760</b>	–
9	private Universitäten	a	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–
10	private Kunsthochschulen	a	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	19 377	463	–	18 364	–
		b	18 925	609	–	17 760	–
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	4 193	–	–	–	–
		b	171	–	–	–	–

**2006 und 2007 nach Hochschularten  
kameraler Buchführung**

nach Mittelgebern										Lfd. Nr.
von sonstigen öffentlichen Bereichen	von der Deutschen Forschungsgemeinschaft				von der Euro- päischen Union	von anderen internatio- nalen Organi- sationen	von Hochschul- fördergesell- schaften	von Stiftungen und der- gleichen	von der gewerblichen Wirtschaft und sonstigen Bereichen	
	zusammen	für Sonder- forschungs- bereiche	für Graduierten- kollegs, Habilitationen-, Postdoktoran- den-, Doktoran- denstipendien	für Normal- und Schwer- punktverfahren, sonstige Förderverfahren						
<b>24 306</b>	<b>183 341</b>	<b>75 913</b>	<b>7 629</b>	<b>99 799</b>	<b>55 130</b>	<b>4 442</b>	<b>5 777</b>	<b>43 004</b>	<b>149 344</b>	<b>1</b>
<b>26 324</b>	<b>232 712</b>	<b>92 422</b>	<b>10 250</b>	<b>130 040</b>	<b>43 545</b>	<b>4 981</b>	<b>7 267</b>	<b>37 074</b>	<b>187 784</b>	
<b>22 216</b>	<b>183 341</b>	<b>75 913</b>	<b>7 629</b>	<b>99 799</b>	<b>54 818</b>	<b>4 438</b>	<b>5 777</b>	<b>42 906</b>	<b>147 105</b>	<b>2</b>
<b>26 324</b>	<b>232 567</b>	<b>92 384</b>	<b>10 250</b>	<b>129 933</b>	<b>43 315</b>	<b>4 981</b>	<b>7 246</b>	<b>36 873</b>	<b>187 654</b>	
19 601	181 912	75 734	7 629	98 549	47 021	4 141	5 276	39 023	122 964	3
24 127	231 571	92 259	10 180	129 132	37 948	4 210	6 553	33 230	157 544	
112	136	136	–	–	446	–	169	177	951	4
45	67	67	–	–	145	1	137	156	247	
2 477	215	43	–	172	4 247	297	332	2 733	19 378	5
2 096	174	58	–	116	4 950	770	556	2 480	23 499	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
26	1 078	–	–	1 078	3 104	–	–	973	3 812	7
56	755	–	70	685	272	–	–	1 007	6 364	
<b>2 090</b>	–	–	–	–	<b>312</b>	<b>4</b>	–	<b>98</b>	<b>2 239</b>	<b>8</b>
–	<b>145</b>	<b>38</b>	–	<b>107</b>	<b>230</b>	–	<b>21</b>	<b>201</b>	<b>130</b>	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	10
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
39	–	–	–	–	307	–	–	53	151	11
–	107	–	–	107	230	–	–	147	72	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
2 051	–	–	–	–	5	4	–	45	2 088	13
–	38	38	–	–	–	–	21	54	58	

Noch: **6. Drittmiteleinnahmen der Hochschulen**  
**6.3 Hochschulen mit Kauf**

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR	Erträge aus Drittmitteln				
		insgesamt	vom Bund	von der Bundesagentur für Arbeit	von Ländern	von Gemeinden/GV und Zweckverbänden
<b>1</b>	<b>Hochschulen insgesamt</b> a	<b>179 330</b>	<b>39 546</b>	<b>5</b>	<b>831</b>	<b>38</b>
	b	<b>189 592</b>	<b>53 023</b>	<b>138</b>	<b>476</b>	<b>2 484</b>
<b>2</b>	<b>Staatliche Hochschulen</b> a	<b>167 342</b>	<b>39 380</b>	<b>5</b>	<b>611</b>	<b>38</b>
	b	<b>168 580</b>	<b>49 866</b>	<b>138</b>	<b>–</b>	<b>179</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
4	staatliche Kunsthochschulen a	114	–	–	–	38
	b	150	–	–	–	27
5	staatliche Fachhochschulen a	–	–	–	–	–
	b	6 377	1 353	123	–	152
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen a	167 228	39 380	5	611	–
	b	162 053	48 513	15	–	–
<b>8</b>	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b> a	<b>11 988</b>	<b>166</b>	<b>–</b>	<b>220</b>	<b>–</b>
	b	<b>21 012</b>	<b>3 157</b>	<b>–</b>	<b>476</b>	<b>2 305</b>
9	private Universitäten a	7 087	166	–	220	–
	b	12 899	2 305	–	–	2 305
10	private Kunsthochschulen a	1 445	–	–	–	–
	b	3 252	–	–	157	–
11	nichtöffentliche Fachhochschulen a	262	–	–	–	–
	b	573	16	–	249	–
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten a	3 194	–	–	–	–
	b	4 288	836	–	70	–
13	philosophisch-theologische Hochschulen a	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–

**2006 und 2007 nach Hochschularten  
männlicher Buchführung**

nach Mittelgebern											Lfd. Nr.
von sonstigen öffentlichen Bereichen	von der Deutschen Forschungsgemeinschaft				von der Euro- päischen Union	von anderen internatio- nalen Organi- sationen	von Hochschul- fördergesell- schaften	von Stiftungen und der- gleichen	von der gewerblichen Wirtschaft und sonstigen Bereichen		
	zusammen	für Sonder- forschungs- bereiche	für Graduierten- kollegs, Habilitanden-, Postdoktoran- den-, Doktoran- denstipendien	für Normal- und Schwer- punktverfahren, sonstige Förderverfahren							
<b>17 021</b>	<b>34 658</b>	<b>20 048</b>	<b>315</b>	<b>14 295</b>	<b>9 949</b>	<b>8 426</b>	<b>1 012</b>	<b>25 256</b>	<b>42 588</b>		<b>1</b>
<b>2 438</b>	<b>33 009</b>	<b>21 608</b>	<b>773</b>	<b>10 628</b>	<b>14 838</b>	<b>6 430</b>	<b>541</b>	<b>29 299</b>	<b>46 916</b>		
<b>16 295</b>	<b>34 046</b>	<b>20 048</b>	<b>315</b>	<b>13 683</b>	<b>9 704</b>	<b>8 426</b>	<b>1 012</b>	<b>21 119</b>	<b>36 706</b>		<b>2</b>
<b>2 428</b>	<b>32 247</b>	<b>21 608</b>	<b>773</b>	<b>9 866</b>	<b>14 431</b>	<b>6 430</b>	<b>541</b>	<b>18 978</b>	<b>43 342</b>		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	<b>3</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	58	18		<b>4</b>
40	–	–	–	–	–	–	9	37	37		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	<b>5</b>
272	–	–	–	–	1 508	188	33	666	2 082		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	<b>6</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
16 295	34 046	20 048	315	13 683	9 704	8 426	1 012	21 061	36 688		<b>7</b>
2 116	32 247	21 608	773	9 866	12 923	6 242	499	18 275	41 223		
<b>726</b>	<b>612</b>	–	–	<b>612</b>	<b>245</b>	–	–	<b>4 137</b>	<b>5 882</b>		<b>8</b>
<b>10</b>	<b>762</b>	–	–	<b>762</b>	<b>407</b>	–	–	<b>10 321</b>	<b>3 574</b>		
–	612	–	–	612	245	–	–	4 137	1 707		<b>9</b>
–	608	–	–	608	403	–	–	4 878	2 400		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	1 445		<b>10</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	3 095	–		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	262		<b>11</b>
10	–	–	–	–	–	–	–	58	240		
726	–	–	–	–	–	–	–	–	2 468		<b>12</b>
–	154	–	–	154	4	–	–	2 290	934		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	<b>13</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	

## 7. Einnahmen der Hochschulen vom Träger

## 7.1 Hochschulen

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR		Zuweisungen und Zuschüsse			
			insgesamt	Grundfinanzierung für Lehre und Forschung		
				zusammen	für laufende Zwecke	für Investitionen
1	<b>Hochschulen insgesamt</b>	a	<b>3 724 449</b>	<b>3 502 380</b>	<b>3 350 627</b>	<b>151 753</b>
		b	<b>3 747 532</b>	<b>3 511 332</b>	<b>3 303 738</b>	<b>207 594</b>
2	<b>Staatliche Hochschulen</b>	a	<b>3 707 093</b>	<b>3 485 402</b>	<b>3 334 102</b>	<b>151 300</b>
		b	<b>3 730 174</b>	<b>3 495 178</b>	<b>3 287 784</b>	<b>207 394</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	2 375 833	2 268 079	2 239 346	28 733
		b	2 388 126	2 262 862	2 212 128	50 734
4	staatliche Kunsthochschulen	a	67 527	65 622	62 661	2 961
		b	67 097	66 385	62 947	3 438
5	staatliche Fachhochschulen	a	487 901	471 559	465 209	6 350
		b	490 273	475 361	467 189	8 172
6	staatliche Verwaltungsfach- hochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	775 832	680 142	566 886	113 256
		b	784 678	690 570	545 520	145 050
8	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	a	<b>17 356</b>	<b>16 978</b>	<b>16 525</b>	<b>453</b>
		b	<b>17 358</b>	<b>16 154</b>	<b>15 954</b>	<b>200</b>
9	private Universitäten	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
10	private Kunsthochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	10 007	10 007	9 804	203
		b	9 759	9 759	9 610	149
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	7 349	6 971	6 721	250
		b	7 599	6 395	6 344	51

\*) aus methodischen Gründen werden im Tabellenkopf ausschließlich Begriffsbestimmungen der „kameralen“ Buchführung angewandt

**2006 und 2007 nach Hochschularten  
insgesamt\*)**

vom Hochschulträger								Lfd. Nr.
Ergänzungsfinanzierung für Lehre und Forschung				andere Zuweisungen und Zuschüsse vom Hochschulträger				
aus Zentralkapiteln des Wissenschaftsministeriums			aus Fremdkapiteln	zusammen	für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses	für sonstige Studierende	sonstiger Art	
zusammen	für laufende Zwecke	für Investitionen						
<b>134 467</b>	<b>72 233</b>	<b>62 234</b>	<b>15 317</b>	<b>72 285</b>	<b>126</b>	–	<b>72 159</b>	<b>1</b>
<b>152 125</b>	<b>97 838</b>	<b>54 287</b>	<b>20 715</b>	<b>63 360</b>	<b>1 041</b>	<b>522</b>	<b>61 797</b>	
<b>134 467</b>	<b>72 233</b>	<b>62 234</b>	<b>14 939</b>	<b>72 285</b>	<b>126</b>	–	<b>72 159</b>	<b>2</b>
<b>152 125</b>	<b>97 838</b>	<b>54 287</b>	<b>19 511</b>	<b>63 360</b>	<b>1 041</b>	<b>522</b>	<b>61 797</b>	
89 904	45 578	44 326	10 650	7 200	98	–	7 102	3
98 388	63 118	35 270	18 004	8 872	1 036	488	7 348	
1 637	304	1 333	194	74	–	–	74	4
678	71	607	–	34	–	34	–	
11 387	7 063	4 324	3 676	1 279	10	–	1 269	5
14 387	8 959	5 428	276	249	–	–	249	
–	–	–	–	–	–	–	–	6
–	–	–	–	–	–	–	–	
31 539	19 288	12 251	419	63 732	18	–	63 714	7
38 672	25 690	12 982	1 231	54 205	5	–	54 200	
–	–	–	<b>378</b>	–	–	–	–	<b>8</b>
–	–	–	<b>1 204</b>	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	9
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	10
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	11
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	378	–	–	–	–	13
–	–	–	1 204	–	–	–	–	

Noch: **7. Einnahmen der Hochschulen vom Träger**  
**7.2 Hochschulen mit**

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR		Zuweisungen und Zuschüsse			
			insgesamt	Grundfinanzierung für Lehre und Forschung		
				zusammen	für laufende Zwecke	für Investitionen
<b>1</b>	<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>2 974 017</b>	<b>2 846 216</b>	<b>2 807 560</b>	<b>38 656</b>
		<b>b</b>	<b>2 941 150</b>	<b>2 800 218</b>	<b>2 738 198</b>	<b>62 020</b>
<b>2</b>	<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>2 956 661</b>	<b>2 829 238</b>	<b>2 791 035</b>	<b>38 203</b>
		<b>b</b>	<b>2 923 792</b>	<b>2 784 064</b>	<b>2 722 244</b>	<b>61 820</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	2 375 833	2 268 079	2 239 346	28 733
		b	2 388 126	2 262 862	2 212 128	50 734
4	staatliche Kunsthochschulen	a	56 959	55 234	52 459	2 775
		b	56 592	55 962	52 747	3 215
5	staatliche Fachhochschulen	a	487 901	471 559	465 209	6 350
		b	443 715	429 881	422 389	7 492
6	staatliche Verwaltungsfach- hochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	35 968	34 366	34 021	345
		b	35 359	35 359	34 980	379
<b>8</b>	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>17 356</b>	<b>16 978</b>	<b>16 525</b>	<b>453</b>
		<b>b</b>	<b>17 358</b>	<b>16 154</b>	<b>15 954</b>	<b>200</b>
9	private Universitäten	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
10	private Kunsthochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	10 007	10 007	9 804	203
		b	9 759	9 759	9 610	149
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	7 349	6 971	6 721	250
		b	7 599	6 395	6 344	51

**2006 und 2007 nach Hochschularten  
kameraler Buchführung**

vom Hochschulträger								Lfd. Nr.
Ergänzungsfinanzierung für Lehre und Forschung				andere Zuweisungen und Zuschüsse vom Hochschulträger				
aus Zentralkapiteln des Wissenschaftsministeriums			aus Fremdkapiteln	zusammen	für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses	für sonstige Studierende	sonstiger Art	
zusammen	für laufende Zwecke	für Investitionen						
<b>104 079</b>	<b>54 276</b>	<b>49 803</b>	<b>15 151</b>	<b>8 571</b>	<b>126</b>	–	<b>8 445</b>	<b>1</b>
<b>112 332</b>	<b>71 467</b>	<b>40 865</b>	<b>19 451</b>	<b>9 149</b>	<b>1 036</b>	<b>522</b>	<b>7 591</b>	
<b>104 079</b>	<b>54 276</b>	<b>49 803</b>	<b>14 773</b>	<b>8 571</b>	<b>126</b>	–	<b>8 445</b>	<b>2</b>
<b>112 332</b>	<b>71 467</b>	<b>40 865</b>	<b>18 247</b>	<b>9 149</b>	<b>1 036</b>	<b>522</b>	<b>7 591</b>	
89 904	45 578	44 326	10 650	7 200	98	–	7 102	3
98 388	63 118	35 270	18 004	8 872	1 036	488	7 348	
1 457	304	1 153	194	74	–	–	74	4
596	71	525	–	34	–	34	–	
11 387	7 063	4 324	3 676	1 279	10	–	1 269	5
13 348	8 278	5 070	243	243	–	–	243	
–	–	–	–	–	–	–	–	6
–	–	–	–	–	–	–	–	
1 331	1 331	–	253	18	18	–	–	7
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	<b>378</b>	–	–	–	–	<b>8</b>
–	–	–	<b>1 204</b>	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	9
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	10
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	11
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	12
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	378	–	–	–	–	13
–	–	–	1 204	–	–	–	–	

Noch: **7. Einnahmen der Hochschulen vom Träger**  
**7.3 Hochschulen mit Kauf**

Lfd. Nr.	Hochschulart a = 2006 in 1 000 EUR b = 2007 in 1 000 EUR		Erträge aus Zuweisungen und			
			insgesamt	Grundfinanzierung für Lehre und Forschung		
				zusammen	für laufende Zwecke	für Investitionen
<b>1</b>	<b>Hochschulen insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>750 432</b>	<b>656 164</b>	<b>543 067</b>	<b>113 097</b>
		<b>b</b>	<b>806 382</b>	<b>711 114</b>	<b>565 540</b>	<b>145 574</b>
<b>2</b>	<b>Staatliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>750 432</b>	<b>656 164</b>	<b>543 067</b>	<b>113 097</b>
		<b>b</b>	<b>806 382</b>	<b>711 114</b>	<b>565 540</b>	<b>145 574</b>
3	staatliche Universitäten, technische Hochschulen, Sporthochschule	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
4	staatliche Kunsthochschulen	a	10 568	10 388	10 202	186
		b	10 505	10 423	10 200	223
5	staatliche Fachhochschulen	a	–	–	–	–
		b	46 558	45 480	44 800	680
6	staatliche Verwaltungsfachhochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
7	medizinische Einrichtungen der staatlichen Hochschulen	a	739 864	645 776	532 865	112 911
		b	749 319	655 211	510 540	144 671
<b>8</b>	<b>Nichtöffentliche Hochschulen</b>	<b>a</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>b</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
9	private Universitäten	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
10	private Kunsthochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
11	nichtöffentliche Fachhochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
12	medizinische Einrichtungen der privaten Universitäten	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–
13	philosophisch-theologische Hochschulen	a	–	–	–	–
		b	–	–	–	–

**2006 und 2007 nach Hochschularten  
männlicher Buchführung**

Zuschüsse vom Hochschulträger								Lfd. Nr.
Ergänzungsfinanzierung für Lehre und Forschung				andere Zuweisungen und Zuschüsse vom Hochschulträger				
aus Zentralkapiteln des Wissenschaftsministeriums			aus Fremdkapiteln	zusammen	für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses	für sonstige Studierende	sonstiger Art	
zusammen	für laufende Zwecke	für Investitionen						
<b>30 388</b>	<b>17 957</b>	<b>12 431</b>	<b>166</b>	<b>63 714</b>	–	–	<b>63 714</b>	<b>1</b>
<b>39 793</b>	<b>26 371</b>	<b>13 422</b>	<b>1 264</b>	<b>54 211</b>	<b>5</b>	–	<b>54 206</b>	
<b>30 388</b>	<b>17 957</b>	<b>12 431</b>	<b>166</b>	<b>63 714</b>	–	–	<b>63 714</b>	<b>2</b>
<b>39 793</b>	<b>26 371</b>	<b>13 422</b>	<b>1 264</b>	<b>54 211</b>	<b>5</b>	–	<b>54 206</b>	
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>3</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	
180	–	180	–	–	–	–	–	<b>4</b>
82	–	82	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>5</b>
1 039	681	358	33	6	–	–	6	
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>6</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	
30 208	17 957	12 251	166	63 714	–	–	63 714	<b>7</b>
38 672	25 690	12 982	1 231	54 205	5	–	54 200	
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>8</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>9</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>10</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>11</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>12</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	<b>13</b>
–	–	–	–	–	–	–	–	